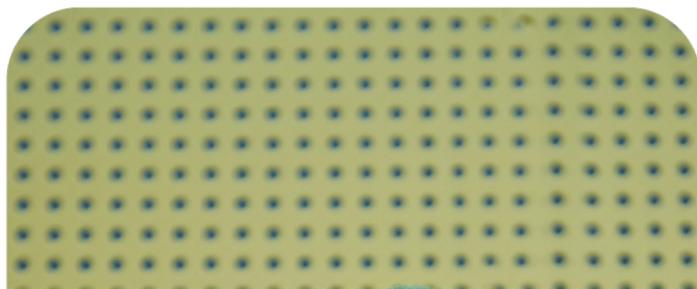
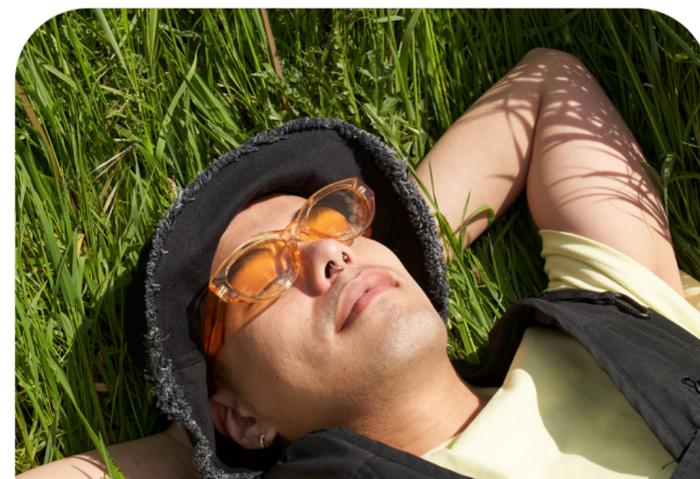
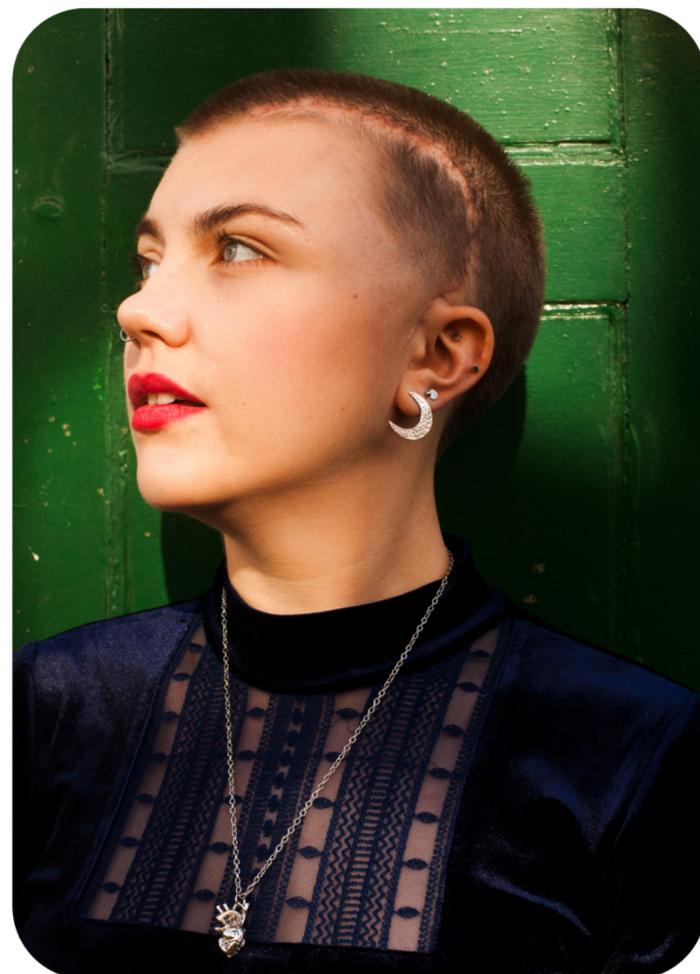


ESG Impact-Bericht 2024

Ein inspirierteres Internet schaffen. Eine bessere Welt schaffen.





Inhalt

<u>Einführung zu Pinterest</u>	Eine Nachricht von unserem CEO Überblick über das Unternehmen Unsere Werte Berichtsansatz Als Pin markierte Highlights 2022/23
<u>Menschen priorisieren</u>	Wohlbefinden der Mitarbeiter*innen: Leistungen, Gesundheit und Sicherheit Wohlbefinden der Mitarbeiter*innen: Inklusion und Vielfalt Wohlbefinden in Communities
<u>Positives Produkt</u>	Wohlbefinden von Nutzer*innen: unser Versprechen Inklusive KI <u>Sicherheit und Schutz</u> <u>Bekämpfung von Fehlinformationen</u>
<u>Schutz unseres Planeten</u>	Tracking und Reduzierung Engagement und Interaktion Schutz von Ressourcen
<u>Governance-Framework</u>	Unternehmens-Governance Ethisches Handeln und Compliance
<u>Zukunftsorientierte Aussagen</u>	
<u>Anhang</u>	GRI-Index SASB-Index TCFD-Index



Eine Nachricht von unserem CEO

Menschen dazu inspirieren, ein Leben zu erschaffen, das sie lieben

Ich bin stolz, den ESG Impact-Bericht 2024 von Pinterest vorlegen zu dürfen, in dem unser unerschütterliches Engagement beschrieben wird, in unserer Branche, unseren Communities und auf unserem Planeten eine positive Kraft zu sein. Unser ESG-Bericht ist in vier miteinander verbundene Schwerpunktbereiche unterteilt – Menschen, Produkt, Planet und Governance – und deckt die Jahre 2022 und 2023 ab. Er dient als Beweis für die Fortschritte, die wir erzielt haben.

Pinterest hat eine einfache Mission. Wir wollen Menschen dazu inspirieren, ein Leben zu erschaffen, das sie lieben. Da Pinterest jeden Monat von mehr als einer halben Milliarde Nutzern besucht wird, war unsere Arbeit noch nie so wichtig. Unser Ziel ist es, die inspirierendste und positivste Plattform der Welt aufzubauen. Dies bedeutet, dass wir emotionales Wohlbefinden, ein Gefühl der Zugehörigkeit und Sicherheit in den Mittelpunkt unserer Unternehmensziele stellen.

Da wir erkannt haben, dass Veränderungen im Inneren beginnen, haben wir uns darauf konzentriert, Inklusion und Vielfalt, das Wohlbefinden der Mitarbeiter*innen und die Lohngerechtigkeit an unserem eigenen Arbeitsplatz zu stärken. Darüber hinaus haben wir uns wissenschaftlich fundierte Ziele zur Reduzierung unserer Emissionen gesetzt und auf unserer Plattform eine Richtlinie zum Umgang mit Fehlinformationen zum Klimawandel eingeführt.

Seit unserem letzten ESG-Bericht haben wir zudem unseren Einfluss weiter ausgebaut. Wir haben einen Meilenstein erreicht und bisher 20 Millionen US-Dollar in über 60 gemeinnützige Organisationen auf der ganzen Welt investiert, die sich für die Förderung der psychischen Gesundheit und des emotionalen Wohlbefindens junger Menschen einsetzen. Wir sind einer der ersten Unterzeichner des Inspired Internet Pledge – ein Aufruf an Technologieunternehmen und Werbetreibende, gemeinsam das Internet zu einem sichereren und gesünderen Ort für alle, insbesondere für junge Menschen, zu machen.

Als Teil unserer umfassenderen Bemühungen, das Zugehörigkeitsgefühl auf Pinterest zu verbessern, haben wir die Körpertyp-Technologie in unsere Suite von inklusiver KI integriert. Diese branchenführende Technologie identifiziert Körpertypen anhand von Form, Größe und Proportion, sodass die Suchergebnisse auf Pinterest die Vielfalt unserer globalen Community besser widerspiegeln.

Wir arbeiten hart daran, auf diesen Erfolgen aufzubauen und sind entschlossen, unsere Wirkung auch in den kommenden Jahren zu verstärken.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bill Ready'.

Bill Ready, CEO

Überblick über das Unternehmen

Pinterest ist eine visuelle Such- und Entdeckungsplattform, die Menschen auf der ganzen Welt nutzen, um auf sie zugeschnittene Produkte zu finden. Sie ist in 41 Sprachen verfügbar und wird jeden Monat von mehr als 500* Millionen Nutzer*innen besucht, um Milliarden von Ideen und inspirierenden Inhalten zu entdecken und zu erleben.

Bei unserem im Jahr 2010 gegründeten Unternehmen mit Hauptsitz in San Francisco und Niederlassungen in Chicago, New York, Toronto, Atlanta, Los Angeles, Palo Alto, Seattle, London, Amsterdam, Berlin, Dublin, Hamburg, Madrid, Mailand, Paris, Warschau, Mexiko-Stadt, São Paulo, Sydney, Singapur und Tokio sind die mehr als 4.000 Mitarbeiter*innen die treibende Kraft hinter unserer Mission: **Menschen dazu inspirieren, ein Leben zu erschaffen, das sie lieben.**

Mehr erfahren:
[Unternehmen | Pinterest Newsroom](#)

Pinterest – Kurzinfos*

1,5 Milliarden

gemerkte Pins pro Woche



8 von 10 Personen

bewerten Pinterest als positiven Ort im Internet



85 %

der wöchentlich aktiven Nutzer*innen geben an, dass sie Pinterest besuchen, wenn sie mit einem neuen Projekt loslegen wollen

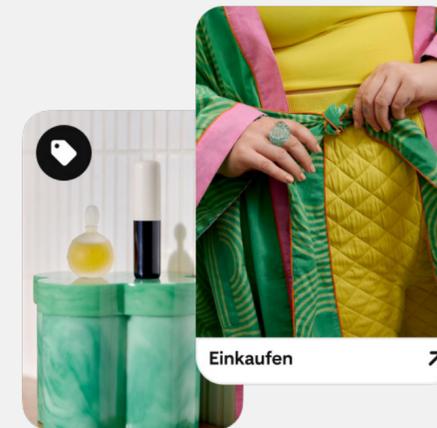


Festivalfrisuren

84 Pins · 2 Pinnwand-Ordner

+50 %

der Nutzer*innen betrachten Pinterest heute als eine Shopping-Plattform



80 %

der wöchentlich aktiven Nutzer*innen haben neue Marken oder neue Produkte auf Pinterest entdeckt



Home Universal

Unsere Werte

Da Pinterest wächst, ist es wichtig, dass sich auch die Standards weiterentwickeln, mit denen wir als Unternehmen den Fortschritt vorantreiben. Im Jahr 2022 haben wir auf Grundlage des Feedbacks unserer Mitarbeiter*innen auf allen Ebenen der Organisation einen sich weiterentwickelnden Satz von Unternehmenswerten eingeführt. Diese fünf Verpflichtungen sind in den Grundlagen von Pinterest verankert und spiegeln sich jeden Tag in unserer Arbeit wider.



Pinterest-Nutzer*innen in den Fokus stellen

Wir konzentrieren uns unermüdlich auf die vielfältigen Bedürfnisse der Pinterest-Nutzer*innen, sodass sich alle unsere Produkt-, Unternehmens- und Richtlinienentscheidungen an ihrem Wohlbefinden orientieren. Wir beziehen Nutzer*innen aktiv in diesen Diskurs ein, sodass wir nicht nur für sie, sondern gemeinsam mit ihnen etwas erschaffen.



Nach Außergewöhnlichem streben

Wir schaffen außergewöhnliche Produkte und Erlebnisse, weil wir die Messlatte höher legen. Wir treiben uns selbst – und einander – an, den Mut, das Geschick und die Qualität für die Durchführung aufzubringen, die für den großen Erfolg erforderlich ist.



Zugehörigkeitsgefühl schaffen

Wir alle übernehmen Verantwortung für die Schaffung einer Kultur der Zugehörigkeit und schätzen individuelle Perspektiven und Lebenserfahrungen. Divergentes Denken, ehrliche Debatten und Echtzeit-Feedback werden als Treiber für Innovation und Wachstum verstanden. Indem wir uns für andere einsetzen, bauen wir starke Verbindungen auf und unterstützen das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter*innen.



Als Einheit handeln

Wir setzen unsere ganze Energie dafür ein, anderen zum Erfolg zu verhelfen – und unsere Erfolge gehören dem gesamten Team. Wir sind fest entschlossen, Silos in unserer Arbeitsweise zu beseitigen. Sobald eine Entscheidung gefallen ist, unterstützen wir die gewählte Richtung mit Begeisterung.



Gewinnen oder lernen

Um unsere Mission zu erfüllen und zu wachsen, müssen wir uns ständig weiterentwickeln. Wir setzen viel auf's Spiel und gehen intelligente Risiken ein, um unsere Chancen auf bahnbrechende Ergebnisse zu erhöhen. Ganz gleich, ob wir Erfolg haben oder scheitern: Wir sorgen dafür, dass das Gelernte nie verloren geht, indem wir hart daran arbeiten, die Lehren aktiv in unsere nächste Anstrengung einfließen zu lassen.

Über den langjährigen Wert von Pinterest, Nutzer*innen an erste Stelle zu setzen

„Als die Mitarbeiter*innen gefragt wurden, warum dieser Wert wichtig ist, antworteten sie mit einigen bemerkenswerten Weisheiten, wie etwa ‘Kund*innen werden immer den kritischsten Blick haben’ oder ‘Wir treffen unsere besten Entscheidungen, wenn wir uns daran erinnern, wer unsere Nutzer*innen sind’. In einer kürzlichen Strategie-Sitzung haben wir viel darüber gesprochen, wie Creator*innen Nutzer*innen unterstützen, die auf der Suche nach Inspiration die Plattform nutzen. Nutzer*innen an die erste Stelle zu setzen bedeutet, @pinterestcreators und Publisher zu unterstützen, die die inspirierenden Inhalte bereitstellen, wegen denen die Nutzer*innen zu Pinterest kommen.“

Malik Ducard
Chief Content Officer,
Pinterest



Berichtsansatz

Doppelte Wesentlichkeitsbeurteilung

Im Jahr 2022 hat Pinterest eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse für unsere freiwillige Berichterstattung und unsere künftige Strategie durchgeführt: Wir haben unsere tatsächlichen und potenziellen Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft sowie die Auswirkungen dieser Faktoren auf das Unternehmen analysiert. Anhand dieser Bewertung – die Schreibtischstudien, Interviews mit internen und externen Stakeholdern (Investoren, Creator*innen und gemeinnützigen Gruppen) sowie eine Überprüfung durch die Geschäftsleitung umfasste – haben wir die wesentlichsten Auswirkungen auf unser Unternehmen ermittelt. Hierzu gehören: unsere Mitarbeiter*innen, Unternehmens-Governance, Datenschutz und -sicherheit, emotionales Wohlbefinden, Inklusion und Vielfalt (I&D), Klimawandel, verantwortungsvolle und inspirierende Inhalte und Werbung, ethisches Verhalten, Energie und erneuerbare Energien, Menschenrechte, Wasser, Auswirkungen auf Communitys, Abfall und Biodiversität.

Nach einer zusätzlichen Überprüfung unserer wesentlichen Auswirkungen im Jahr 2023 haben wir Wasser und Biodiversität von unserer Liste entfernt. Da wir als Online-Suchmaschine für visuelle Suche und Entdeckungen einen relativ geringen Wasser-, Land- und Ressourcenverbrauch haben, haben wir Wasser und Biodiversität als wichtige, aber sekundäre Auswirkungen eingestuft. Im Jahr 2024 planen wir, unsere Wesentlichkeitsanalyse zu aktualisieren und unsere wesentlichen Themen künftig alle zwei bis drei Jahre erneut zu prüfen.

Berichtszeitraum und Frameworks

Unser ESG-Impact-Bericht 2024 beschreibt detailliert, wie wir unsere wesentlichen Auswirkungen verwalten, und deckt den Hauptsitz von Pinterest, alle weltweiten Niederlassungen und Remote-Mitarbeiter*innen ab. Der Berichtszeitraum umfasst die vollständigen Kalenderjahre 2022 und 2023. Sofern nicht anders angegeben, spiegeln die Aussagen die Daten zum 31. Dezember 2023 wider.

Dieser Bericht wurde unter Verwendung bewährter Methoden für ESG-Berichte erstellt, darunter das [Sustainability Accounting Standards Board \(SASB\)](#) und die [Global Reporting Initiative \(GRI\)](#). Pinterest bietet außerdem erweiterte klimabezogene Offenlegungen unter Verwendung der [Task-Force on Climate Related Financial Disclosures](#) (TCFD-Framework).

Hinweis zur Häufigkeit von Berichtsveröffentlichungen

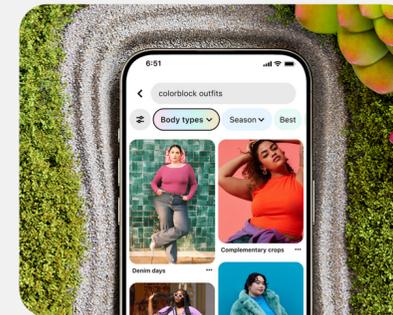
Im Februar 2023 haben wir den ersten ESG Impact-Bericht „[Inspiriere eine bessere Zukunft](#)“ von Pinterest veröffentlicht, der das Kalenderjahr 2021 und einen Teil des Jahres 2022 abdeckt. Es gibt zeitliche Überschneidungen zwischen dem vorherigen Bericht und diesem Bericht. In Zukunft beabsichtigen wir, Jahresberichte zu veröffentlichen, die jeweils ein einzelnes Kalenderjahr abdecken.

Unsere wesentlichen Auswirkungen orientierten sich an der Entwicklung unserer ESG-Strategie, die auf den Säulen Menschen, Produkt und Planet aufbaut und auf unserem Governance-Ansatz basiert.



Nutzer*innen

Unser Unternehmen und die Welt profitieren davon, wenn jeder so sein kann, wie er ist. Wir engagieren uns für einen vielfältigen, gleichberechtigten und inspirierenden Arbeitsplatz, der das Wohlbefinden der Mitarbeiter*innen durch eine wertorientierte Kultur fördert, die Verbundenheit und wechselseitige Kommunikation betont. Unser Bekenntnis dazu, jeden Menschen mit Respekt und Würde zu behandeln, erstreckt sich auch auf unsere Communitys. Wir möchten als Unternehmen verantwortungsbewusst auftreten, unsere geschätzten Partner in der Community unterstützen und uns für Veränderungen einsetzen, um das Internet zu einem positiven Ort für alle zu machen.



Produkt

Durch technologische Innovationen, umfassende Community-Richtlinien und proaktive Maßnahmen sind wir ständig bestrebt, ein Produkt bereitzustellen, das schädliche Inhalte bekämpft und sicher und inklusiv ist. Unser Engagement, eine vertrauenswürdige Plattform zu sein, wird durch unsere laufenden Investitionen unter Beweis gestellt, einschließlich der regelmäßigen Veröffentlichung von Transparenzberichten.



Planet

Der Klimawandel ist eines der schwerwiegendsten Probleme unseres Planeten und betrifft überproportional viele Communities, die seit jeher marginalisiert und unterversorgt sind. Indem wir unsere Treibhausgasemissionen messen und reduzieren, unsere Mitarbeiter*innen und Lieferanten einbeziehen und Partnerschaften mit führenden Umweltunternehmen eingehen, demonstrieren wir unser Engagement für sinnvolle Maßnahmen zum Klimaschutz und Umweltschutz.



Governance

Da wir uns stärker auf Menschen, das Produkt und den Planeten konzentrieren, ist es von entscheidender Bedeutung, Fortschritte bei der Integrität zu erzielen. Unser Governance-Framework umfasst unsere strategischen und operativen Prioritäten, unsere internen und externen Richtlinien sowie unsere gewissenhafte Überwachung und bildet die Grundlage für eine Kultur der Verantwortlichkeit und des ethischen Verhaltens.

Als Pin gemerkte Highlights

20 Millionen US-Dollar

in unsere Impact-Partner investiert, die sich für die Förderung von Programmen zur psychischen Gesundheit und zum emotionalen Wohlbefinden junger Menschen einsetzen

↑20 %

Erreichung unseres Ziels, den Anteil von Frauen in Führungspositionen gegenüber dem Basisjahr 2020 um 20 % zu erhöhen

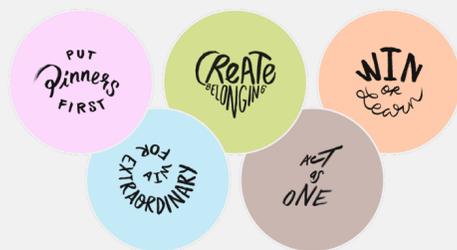
100 %

Erreichung des SBTi-Ziels von 100 % Ökostrom für unsere weltweiten Niederlassungen im Jahr 2023

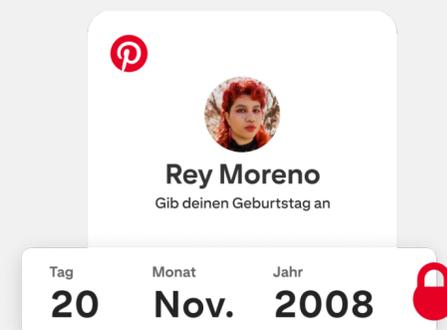
Festlegen kurzfristiger Ziele zur Reduktion von Emissionen, die von der Science Based Targets Initiative (SBTi) validiert werden, darunter:

- ↓ Reduzierung der absoluten Scope 1- und Scope 2-Treibhausgasemissionen um **39 % bis 2027** gegenüber dem Basisjahr 2019
- ↑ Erhöhung der aktiven jährlichen Beschaffung von Ökostrom von **34 % im Jahr 2019 auf 100 % bis 2023** und bis 2030
- ↓ Reduzierung der Scope 3-Treibhausgasemissionen um **70 % pro USD Bruttogewinn bis 2027** gegenüber dem Basisjahr 2019

Weiterentwicklung unserer Unternehmenswerte, um Mitarbeiter*innen dabei zu unterstützen, Pinterest-Nutzer*innen zu inspirieren und gleichzeitig das Unternehmen voranzubringen



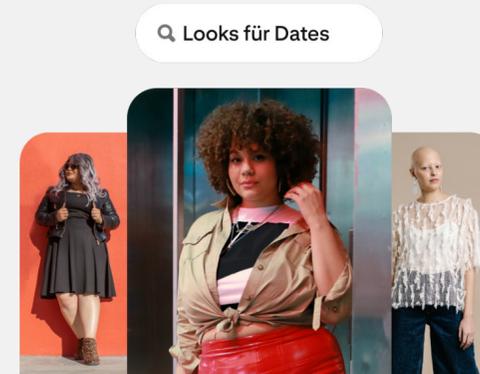
Aktualisierte Produktfunktionen, die entwickelt wurden, um die Privatsphäre und Online-Sicherheit von Jugendlichen besser zu schützen



Wurde Teil des Inspired Internet Pledge, einer branchenweiten Initiative zur Schaffung eines sichereren und gesünderen Internets

The Inspired Internet Pledge

Einführung der Körpertyp-Technologie, die unsere Suite an inklusiver KI-Innovationen ergänzt, um die Repräsentation von Körpertypen, Formen und Proportionen in Suchanfragen und zugehörigen Feeds zu erhöhen





ESG Impact-Bericht 2024

Menschen priorisieren

Unser Unternehmen und die Welt profitieren davon, wenn jeder so sein kann, wie er ist. Wir engagieren uns für einen vielfältigen, gleichberechtigten und inspirierenden Arbeitsplatz, der das Wohlbefinden der Mitarbeiter*innen durch eine wertorientierte Kultur fördert, die Verbundenheit und wechselseitige Kommunikation betont. Unser Bekenntnis dazu, jeden Menschen mit Respekt und Würde zu behandeln, erstreckt sich auch auf unsere Communitys. Wir möchten als Unternehmen verantwortungsbewusst auftreten, unsere geschätzten Partner in der Community unterstützen und uns für Veränderungen einsetzen, um das Internet zu einem positiven Ort für alle zu machen.

Unsere Mission, **jeder/jedem die Inspiration zu geben, ein Leben zu erschaffen, das sie/er liebt**, gilt für unsere Mitarbeiter*innen und Nutzer*innen und wird durch gezielte interne und externe Anstrengungen verwirklicht. Menschen sind die treibende Kraft hinter der Erstellung unserer Plattform und Inhalte, und wir setzen uns dafür ein, dass unser globales Team und unsere Community-Partner gehört, geschätzt und unterstützt werden.

An unseren weltweiten Arbeitsplätzen bieten wir eine wettbewerbsfähige und gerechte Bezahlung, umfassende Unterstützung bei der psychischen Gesundheit, legen Wert auf Inklusion und Vielfalt und bieten Leistungen für die Bedürfnisse der realen Welt, einschließlich eines flexiblen Arbeitsmodells. In ähnlicher Weise setzen wir uns im Hinblick auf Pinterest-Nutzer*innen dafür ein, Ressourcen, Programme und Mittel bereitzustellen, die das emotionale Wohlbefinden fördern, ein Zugehörigkeitsgefühl schaffen und Personen aus historisch marginalisierten Communities unterstützen.

Wohlbefinden der Mitarbeiter*innen: Leistungen, Gesundheit und Sicherheit

Wettbewerbsfähige und gerechte Bezahlung

Wir belohnen die individuellen und teambezogenen Leistungen unserer Mitarbeiter*innen, ihre Ergebnisse, ihr Zukunftspotenzial und ihr Engagement, unsere Werte zu leben. Der Vergütungsansatz von Pinterest konzentriert sich darauf, auf dem Markt wettbewerbsfähig und transparent zu sein. Um ein faires und lohnendes Umfeld zu schaffen, wägen wir die Interessen unserer Mitarbeiter*innen, Nutzer*innen und Anteilseigner*innen sorgfältig ab.

Wir setzen uns mit Nachdruck für die Wahrung der Lohngerechtigkeit ein: gleicher Lohn für vergleichbare Arbeit. Durch laufende Überwachung bewerten wir regelmäßig unsere Lohnpraktiken und überprüfen die Vergütung, um zu überprüfen, ob unsere Mitarbeiter*innen fair bezahlt werden. Alle Mitarbeiter*innen haben Anspruch auf größere Transparenz hinsichtlich Gehaltsspanne und -niveau. Zweimal im Jahr analysieren wir die Vergütung und nehmen die erforderlichen Anpassungen vor, um dieser Verpflichtung nachzukommen.

Unterstützung für reale Bedürfnisse: Leistungen für Mitarbeiter*innen

Unsere Mitarbeiter*innen zu fördern bedeutet, jeder Person die Möglichkeit zu geben, so zu arbeiten, wie es für sie am besten ist. Im Jahr 2022 haben wir PinFlex eingeführt, ein Arbeitsmodell, das Mitarbeiter*innen die Freiheit gibt, in unseren Büros, von zu Hause oder von einem anderen virtuellen Standort innerhalb ihres Beschäftigungslandes aus zu arbeiten. Darüber hinaus haben berechnete Mitarbeiter*innen durch unser jährliches „Work From Anywhere“-Angebot die Möglichkeit, drei Monate außerhalb ihres Beschäftigungslandes zu arbeiten.

Wenn es um die Gesundheitsversorgung geht, möchten wir unseren Mitarbeiter*innen durch ein umfassendes Angebot an medizinischen, zahnmedizinischen, behindertengerechten und Leistungen für die psychische Gesundheit die Möglichkeit geben, das Beste für sie auszuwählen. Wir bieten auch Schulungen zum Thema Geldmanagement, Finanzplanung und Anlagedienstleistungen an, um das finanzielle Wohlbefinden zu fördern.

Die Programme von Pinterest sind darauf ausgelegt, Mitarbeiter*innen bei großen Veränderungen im Leben zu unterstützen. Im Jahr 2022 haben wir unsere weltweiten Leistungen für Eltern aktualisiert, um frischgebackenen Eltern mindestens 20 Wochen bezahlten Urlaub zu bieten. Da jede Familie ihre eigenen besonderen Umstände hat, stehen Einzelpersonen mit Neugeborenen auf der Neugeborenen-Intensivstation und Adoptiveltern sowie Personen, die eine Fehlgeburt erlitten haben, zusätzliche Leistungen zu.

PinFlex-Stories: dort Arbeiten, wo wir am meisten inspiriert werden

PinFlex, unser flexibles Arbeitsmodell, ermutigt Mitarbeiter*innen, dort zu leben und zu arbeiten, wo sie möchten. Seit der Einführung von PinFlex im Jahr 2022 haben wir zahlreiche Erkenntnisse gewonnen, die den Erfolg des Modells belegen: Das Modell hat es uns ermöglicht, mehr verteilte und vielfältige Talente einzustellen, es erleichtert die effektive Zusammenarbeit und es begründet die Erfahrung unserer Mitarbeiter*innen mit Flexibilität und Inspiration.

Erfahre mehr von Pinterest-Mitarbeiter*innen aus aller Welt:

[PinFlex Stories from the Pinterest team](#) ↗

„Das Arbeitsmodell von PinFlex gab mir die Möglichkeit, keine wichtigen Lebensereignisse zu verpassen! Im Oktober 2022 arbeitete ich etwa einen Monat lang von Kansas aus, um meine Schwester zu unterstützen, die gerade meinen süßen Neffen zur Welt gebracht hatte! Ich bin so dankbar für diese Flexibilität, weil ich bei ihrem Erstgeborenen nicht da sein konnte. So konnte ich eine super Tante und Schwester sein und trotzdem bei der Arbeit etwas bewirken!“

Tracey Thong

Manager I, People Operations, San Francisco

„PinFlex hat mein Leben als Unterstützer der sportlichen Aktivitäten meiner Familie revolutioniert. Bei der Fernarbeit begleite ich meine Kinder zu Wettkämpfen und stelle sicher, dass ich ihre Erfolge nie verpasse. PinFlex ermöglicht es mir, sie anzufeuern und gleichzeitig beruflich zu glänzen. Es geht darum, wertvolle Erinnerungen zu schaffen, familiäre Bindungen zu stärken und eine perfekte Balance zu finden.“

Alberto Huerdo,

Sr. Software Engineer, Mexiko

Sicherheit und Schutz der Mitarbeiter*innen

Wir setzen uns für einen sicheren und gewaltfreien Arbeitsplatz ein. Hierzu gehört auch unser Bestreben, Risiken zu managen, unsere Mitarbeiter*innen zu schützen und unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. Unser Ziel ist es, alle geltenden Pinterest-Standards sowie die lokalen, bundesstaatlichen und staatlichen Gesetze einzuhalten.

Der Fortschritt in den Bereichen Umwelt, Gesundheit und Sicherheit (EHS) wird vom Unternehmen bis auf Standortebene anhand von zwei Kennzahlen verfolgt, um Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren: die Ereignishäufigkeit (TRIR) und die Anzahl der Unfälle mit Ausfallzeit (LTIR). Diese Kennzahlen sind in den USA übliche Branchenkennzahlen, die entweder die Anzahl der Verletzungen messen, die zu einem meldepflichtigen Vorfall führen – wie von der **Occupational Safety and Health Administration (OSHA)** definiert – oder die Anzahl der verlorenen Arbeitstage, beides pro 100 Arbeitnehmer*innen. Unser proaktiver Ansatz zur Standortsicherheit, die Durchführung von Risikobewertungen, Standortprüfungen und

anderen kontinuierlichen Verbesserungstaktiken haben dazu beigetragen, unsere TRIR im Jahresvergleich zu senken, was zu unserem bisher sichersten Jahr geführt hat.

Um die Sicherheit am Arbeitsplatz zu verbessern, bieten wir unseren Mitarbeiter*innen eine Reihe obligatorischer und freiwilliger Sicherheitsschulungen an, darunter unter anderem Notfallübungen sowie Erste Hilfe und Herz-Lungen-Wiederbelebung. Mitarbeiter*innen können Bedenken auch melden, indem sie sich rund um die Uhr an sieben Tage die Woche an unser Global Security Communications Center wenden.

Unsere EHS- und Physical Security-Programme sind darauf ausgelegt, Gefahren am Arbeitsplatz in all unseren Betrieben vorherzusehen, zu erkennen, zu bewerten, zu verhindern und zu kontrollieren. Durch die funktionsübergreifende Zusammenarbeit innerhalb der Organisation können wir dazu beitragen, dass die Bedingungen, Aktivitäten und Events, die im Namen von Pinterest auf dem Gelände oder außerhalb durchgeführt werden, kein Risiko für unsere Teams, Auftragnehmer*innen oder Besucher*innen darstellen.

	2022	2023
Anzahl der Unfälle mit Ausfallzeit (pro 100 Mitarbeiter*innen)¹	0,05	0
Gesamte meldepflichtige Verletzungsrate²	0,05	0

¹Die Anzahl der Unfälle mit Ausfallzeit stellt die Anzahl der bei Pinterest aufgetretenen Verletzungen oder Erkrankungen mit Ausfallzeiten pro 100 Vollzeitmitarbeiter*innen dar. Ausfallzeiten sind definiert als ein oder mehrere Fehltage aufgrund einer arbeitsbedingten Verletzung oder Krankheit.

²Die Ereignishäufigkeit stellt die Anzahl der bei Pinterest aufgetretenen meldepflichtigen Verletzungen oder Erkrankungen pro 100 Vollzeitmitarbeiter*innen dar. Meldepflichtige Verletzungen werden von der US-amerikanischen OSHA definiert und umfassen Verletzungen, die zu einem oder mehreren der folgenden Ereignisse führen: Todesfall, Arbeitsausfälle, eingeschränkte Arbeitstage, Bewusstlosigkeit, medizinische Behandlung, die über die Erste Hilfe hinausgeht, oder eine schwere Verletzung oder Krankheit, die von einem Arzt oder einer anderen zugelassenen medizinischen Fachkraft diagnostiziert wurde.



Pinterest-Mitarbeiterin: Vy Dang

Priorisierung der psychischen Gesundheit und des emotionalen Wohlbefindens der Mitarbeiter*innen

Inspiration zu finden ist nicht möglich, ohne Menschen dabei zu helfen, ein grundlegendes Wohlbefinden zu erreichen, das auch die psychische Gesundheit einschließt. Für viele ist Pinterest eine Ressource, um Wege zum Abbau von Stress und Ängsten zu finden. Im Jahr 2022 haben wir festgestellt, dass die Suchanfragen zum Erlernen und Verbessern der psychischen Gesundheit während der Pandemie gestiegen sind und im Laufe des Jahres weiter zugenommen haben. Wir setzen uns dafür ein, das emotionale Wohlbefinden des Einzelnen zu fördern, auch das unserer Mitarbeiter*innen.

Wir legen Wert darauf, unseren Teams Tools zur Verfügung zu stellen, mit denen sie in ihre psychische Gesundheit investieren können, darunter kostenloser Zugang zu Tools wie Lyra, Ginger, Calm und Cleo. Darüber hinaus haben wir 2022 Pinspiration Groups ins Leben gerufen: Räume für Kolleg*innen, um sich für eine gemeinsame Sache zu vernetzen, die zur Unterstützung einer Geschäftspriorität beiträgt, einschließlich psychischem und emotionalem Wohlbefinden und Nachhaltigkeit. Unsere erste Pinspiration Group, Pinside Out, schafft einen einzigartigen Raum für Kolleg*innen, um sich zu Themen der psychischen Gesundheit auszutauschen. Zu den Aktivitäten gehörten gegenseitige Unterstützung durch monatliche Healthy Hours (offene Foren und geführte Diskussionen) sowie Gruppenmeditationen. In Zusammenarbeit mit Pinside Out verkündeten wir anlässlich des Welttags für psychische Gesundheit am 10. Oktober 2023 eine unternehmensweite Schließung und ermutigten

die Mitarbeiter*innen, sich auf Aktivitäten zu konzentrieren, die es ihnen ermöglichen, abzuschalten und neue Energie zu tanken.

Im Jahr 2023 haben wir Caregivers@ offiziell eingeführt. Unsere neueste Pinspiration-Gruppe konzentriert sich auf die Förderung und Befürwortung einer inklusiven Community, in der jede Person, die die Verantwortung für die Pflege einer anderen Person trägt, dabei unterstützt wird, ein Leben zu gestalten, das sie liebt, und zwar auf eine Weise, die ein Gleichgewicht zwischen persönlicher und beruflicher Entwicklung schafft.

Weitere Einzelheiten zu unserer dritten Pinspiration-Gruppe, PinPlanet, findest du im Abschnitt Planet: Engagement und Interaktion dieses Berichts.

Ombuds-Programm

Mit unserem 2022 gestarteten Ombuds-Programm unterstützen wir die globale Pinterest-Belegschaft bei der Bewältigung von Schwierigkeiten am Arbeitsplatz, der Entwicklung konstruktiver Lösungen für Konflikte und andere arbeitsbezogene Probleme und der Förderung einer inspirierenden Arbeitskultur, die auf Würde und Zugehörigkeit beruht. Geleitet von den Grundsätzen der Vertraulichkeit, Unparteilichkeit, Informalität und Unabhängigkeit wurde dieses Programm so gestaltet, dass es den Praxisstandards und dem Ethikkodex der International Ombuds Association entspricht.

Das Ombuds-Programm stärkt die Kultur des Zuhörens bei Pinterest, indem es einen sicheren Ort und einen „Resonanzboden“ für Mitarbeiter*innen

bietet, um Arbeitsanliegen zu besprechen und Lösungsmöglichkeiten zu erkunden. Darüber hinaus unterstützen Ombuds die Mitarbeiter*innen mit Konflikt- und Kommunikations-Coaching und bietet im Rahmen monatlicher „Pop-up“-Sitzungen weitere Möglichkeiten zur Kompetenzentwicklung.

Um systematische Themen und problematische Trends im gesamten Unternehmen zu verfolgen, erfasst das Ombuds-Team Daten zu den vorgebrachten Problematiken. Diese Daten bilden die Grundlage für einen Kommunikationskreislauf mit Führungskräften in der gesamten Organisation, um bei der Entwicklung von Plänen zur Lösung systemischer Probleme zu helfen und die ethische Integrität der Pinterest-Unternehmenskultur auf Grundlage unserer Werte weiter zu stärken.

Darüber hinaus wird über unseren externen Ombuds-Partner tEquitable eine Self-Service-Plattform mit Schulungsressourcen und anderen Strategien angeboten, die Mitarbeiter*innen helfen soll, schwierige Arbeitssituationen zu meistern. tEquitable trägt dazu bei, dass Pinterest-Mitarbeiter*innen über eine Reihe von Optionen verfügen, um auf den Ombuds-Support und Ombuds-Ressourcen zuzugreifen, darunter ein monatliches Lernmodul.

Zuhören und Lernen: „Employee Voice“-Umfragen

Das Feedback unserer Mitarbeiter*innen ist uns sehr wichtig. Durch fortlaufende Befragungen unserer Belegschaft unterstützen wir eine wechselseitige Kommunikation und ermitteln die allgemeine Stimmung der Mitarbeiter*innen.

Das Ombuds-Team

Im Jahr 2022 haben wir Ombuds ins Leben gerufen, um Pinterest-Mitarbeiter*innen einen sicheren Raum zu bieten, in dem sie Arbeitsanliegen besprechen und Lösungsmöglichkeiten entdecken können. In den Worten des Ombuds Teams: „Eine Ombudsperson ist vieles: Zuhörer*in, vertrauliche Ressource, Konfliktstrateg*in, Coach*in, Pädagog*in, Mediator*in, Lösungskünstler*in und Veränderungsagent*in. Alle diese Rollen leiten sich von der primären ab: der des Zuhörers/der Zuhörerin. Ombuds hat es sich zur Aufgabe gemacht, Mitarbeiter*innen das Gefühl zu geben, dass sie am Arbeitsplatz ihr bestes und authentischstes Selbst sein können. Wir sind hier, um Menschen zu unterstützen und sicherzustellen, dass sie die Werkzeuge haben, die sie brauchen, um sich bei der Arbeit unterstützt und sicher zu fühlen.“

Erfahre mehr über Ombuds im „Life at Pinterest“-Blog: [One year in action: Meet the Pinterest Ombuds team](#) ↗



Das Ombuds-Team von links nach rechts: Teresa Ralicki, Donna Douglass Williams und Shawday Berstler

Pinterest im echten Leben: Inspirierende Events veranstalten

Jedes Jahr veranstalten wir unternehmensweite Events, darunter die PinCon (früher Knit Con) und den Makeathon, um unserer Verpflichtung zu inspirierendem Content auch weiterhin nachzukommen.

Bei der PinCon oder bei Pinterest im echten Leben werden Mitarbeiter*innen dazu angehalten, neue Ideen zu entdecken und auszuprobieren. An zwei Tagen im Jahr 2022 (hybrid und persönlich) kamen die Teammitglieder zusammen, um ihrer Kreativität bei mehr als 250 Aktivitäten freien Lauf zu lassen, darunter praktische Kurse wie afro-karibischer Tanz, chinesische Kalligrafie, Aquarellmalerei, einem Hund das Sprechen beibringen und Rucksackreisen für Anfänger. Mehr als 120 dieser Kurse wurden von Mitarbeiter*innen unterrichtet.

Darüber hinaus feierten wir 2023 das 11-jährige Bestehen des Makeathon von Pinterest, einem Event, bei dem Mitarbeiter*innen aus dem gesamten Unternehmen ihre leidenschaftlichsten Projekte umsetzen und Ideen vorschlagen, um unsere Produkte, Kultur oder internen Prozesse zu verbessern. Im Jahr 2023 verzeichnete der Makeathon 326 Teilnehmer*innen aus acht Ländern, 198 Ideen, 85 Projekte, 5.728 Stimmen von Mitarbeiter*innen aus dem gesamten Unternehmen und insgesamt 2.500 Teilnehmer*innen aus allen Kursen.

„Was mich beim Makeathon am meisten überrascht hat, war die kreative Energie, die im ganzen Unternehmen herrschte. Alle waren wirklich darauf konzentriert, fantastische Tools und Funktionen zu entwickeln! Ein weiterer toller Aspekt dieser Woche war die Zusammenarbeit zwischen Technik, Vertrieb, IT und im Grunde der Teams aus allen Disziplinen hier bei Pinterest. Man konnte einige Projekte ausprobieren, Bildmaterial und unterhaltsame Videos ansehen und mit den Leuten darüber chatten, wie sie auf ihre Ideen gekommen sind und welche Schritte nötig waren, um sie Wirklichkeit werden zu lassen. Es war eine wirklich unterhaltsame Woche!“

Juan Pablo Ramos,

iOS Engineer aus dem Client Excellence-Team, über seinen ersten Makeathon.



Pinterest-Mitarbeiter: Anirudh Koul



Wohlbefinden der Mitarbeiter*innen: Inklusion und Vielfalt

Unser Engagement für Inklusion und Vielfalt

Seit den Anfängen von Pinterest streben wir danach, ein Ort zu sein, an dem sich alle Menschen zugehörig fühlen und ihre Interessen, Vorlieben und Kulturen umfassend repräsentiert werden. Fortschritt erfordert ein Umfeld, das auf Inklusion und Vielfalt basiert. Im Jahr 2022 haben wir offiziell unsere **Pinclusion-Philosophie vorgestellt**: die Schaffung einer inklusiven Kultur, in der Mitarbeiter*innen durch Repräsentation und Zugehörigkeit aufblühen, sich Nutzer*innen durch Inspiration entfalten und Pinterest durch Innovation wächst.

Wenn wir unseren Schwerpunkt auf Inklusion und Vielfalt legen, gibt es einen Grund, warum wir der Inklusion höchste Priorität einräumen. Um einen Arbeitsplatz zu schaffen, an dem sich jede Person authentisch ausdrücken kann, ist es zwingend erforderlich, dass wir alle Mitarbeiter*innen aktiv und gleichberechtigt unterstützen, annehmen und für sie eintreten. Unabhängig von ihrem Hintergrund möchten wir, dass alle Mitarbeiter*innen wissen, dass sie geschätzte Teammitglieder sind und die Möglichkeit haben, ihre Karriere bei Pinterest voranzutreiben.

Darüber hinaus sind wir davon überzeugt, dass eine vielfältige und innovative Belegschaft die Grundlage unseres Erfolgs ist. Die unterschiedlichen Perspektiven, Hintergründe und Erfahrungen unserer Teammitglieder schaffen ein Umfeld, in dem Kreativität und Inspiration gedeihen.

Unterschiedliche Standpunkte bereichern nicht nur unsere internen Diskurse, sondern ermöglichen uns auch, besser auf die Bedürfnisse unserer Communities einzugehen. Um Pinterest-Nutzer*innen etwas bieten zu können, muss unser Team sie verstehen und auf sie eingehen können.

Demografie, Ziele und Fluktuation der Mitarbeiter*innen

Count Me In-Kampagne

Um die unterschiedlichen Identitäten der Mitarbeiter*innen besser widerzuspiegeln und sich stärker an ihrer Selbstidentifikation zu orientieren, haben wir 2022 damit begonnen, unsere Berichtsmethodik zu aktualisieren, um unsere demografischen Daten aus einer globaleren Perspektive zu betrachten. Wir haben zusätzliche Selbstauswahloptionen für Geschlechtsidentität, Hautfarbe/ethnische Zugehörigkeit, sexuelle Orientierung, Bezugspersonenstatus, Veteranenstatus und Grad spezieller Bedürfnisse bereitgestellt. Wir haben außerdem damit begonnen, die Erfassung freiwilliger demografischer Daten über die Vereinigten Staaten hinaus auf das Vereinigte Königreich, Irland, Brasilien, Kanada, Australien, Singapur, Japan und Mexiko auszuweiten.

Wir sorgen derzeit dafür, dass die Mitarbeiter*innen die ihnen zur Verfügung stehenden Optionen verstehen und diese Informationen freiwillig weitergeben, wenn sie dazu bereit sind. Je mehr wir unseren Mitarbeiter*innen dabei helfen, sich sicher zu fühlen und ihnen die Möglichkeit geben,

uns mitzuteilen, wer sie sind, desto besser können wir uns in jedes Mitglied unseres Teams hineinversetzen und es unterstützen. Wir gehen davon aus, dass in künftigen öffentlichen Mitteilungen zusätzliche Repräsentationszahlen aufgenommen werden, da sich dieses Engagement weiterentwickelt und ausweitet.

Mitarbeiterrepräsentation und öffentliche Ziele

Im Jahr 2015 begann Pinterest, Daten zur Repräsentation seiner Mitarbeiter*innen zu veröffentlichen. Seit 2023 geben wir die weltweite Repräsentation der verschiedenen Geschlechter und die Repräsentation von Menschen mit unterschiedlicher Hautfarbe/unterschiedlicher ethnischer Herkunft öffentlich bekannt. In diesen Kategorien verfolgen wir die Repräsentation im gesamten Unternehmen, auf der Führungsebene und in den Bereichen Engineering und Management. Wir konzentrieren uns darauf, den Fortschritt nicht nur bei der allgemeinen Einstellung oder bei Einstiegspositionen zu messen, sondern auch in allen Führungspositionen, um eine vielfältige Repräsentation zu gewährleisten.

Pinterest setzt sich außerdem ehrgeizige Repräsentationsziele, um einen transparenten Einblick in unsere Fortschritte und Rückschläge zu geben und uns selbst in die Verantwortung zu nehmen, sinnvolle Veränderungen herbeizuführen. Wir verpflichten uns, neue Ziele festzulegen, sobald vorherige Ziele erreicht wurden, und auf diesem Weg Erkenntnisse und Updates weiterzugeben.



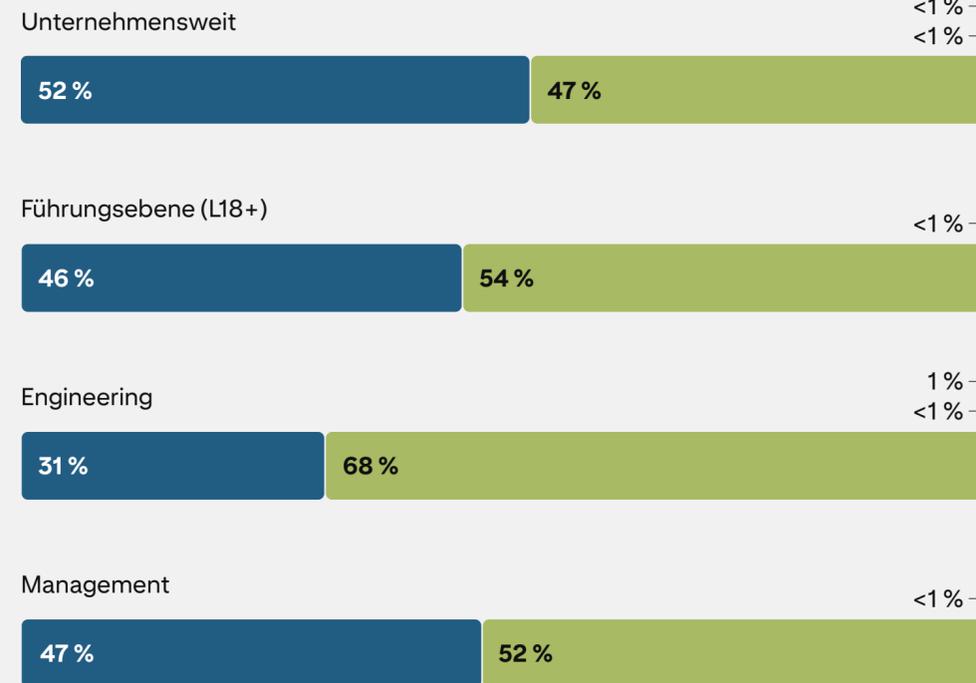
Pinterest-Mitarbeiter: Kevin Lindsey

Geschlechterrepräsentation

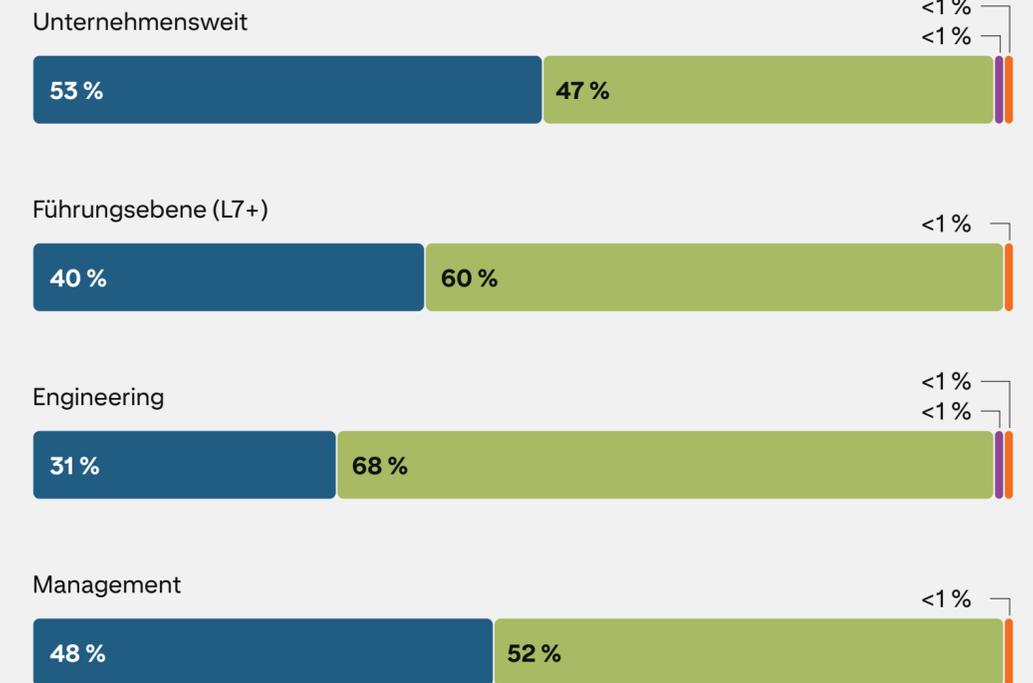
Global

- Frauen
- Männer
- Nichtbinär und geschlechtlich nicht-konform
- Nicht angegeben

2023



2022

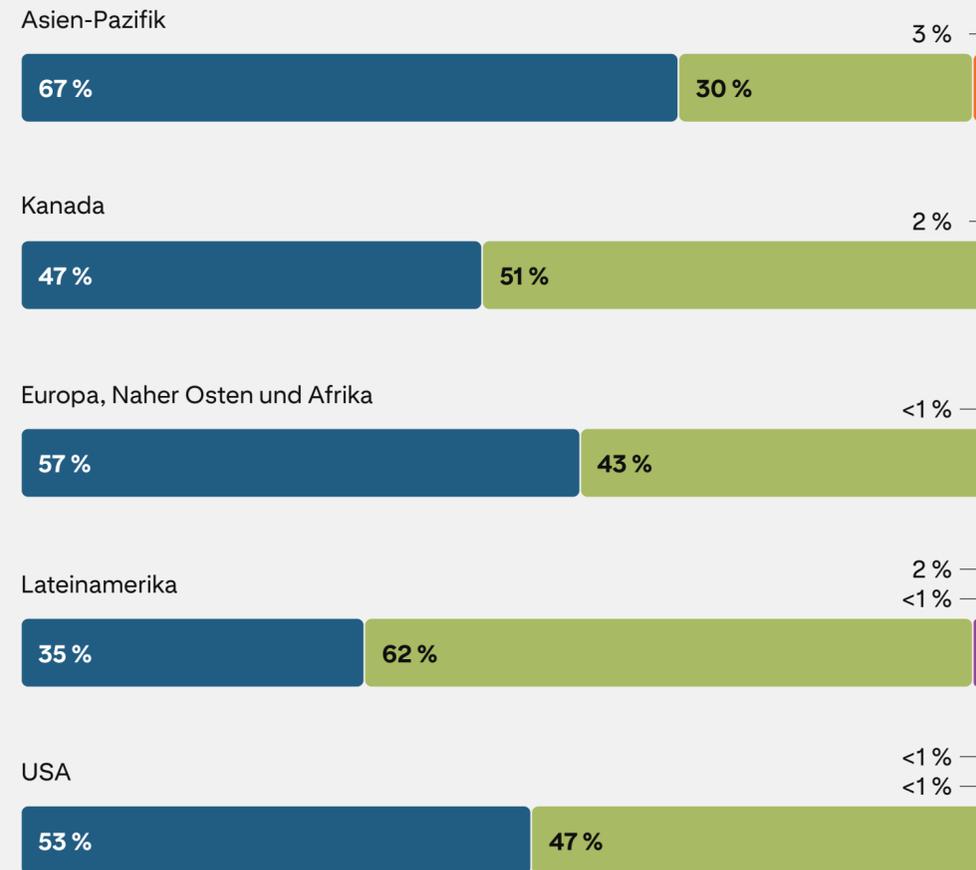


Geschlechterrepräsentation

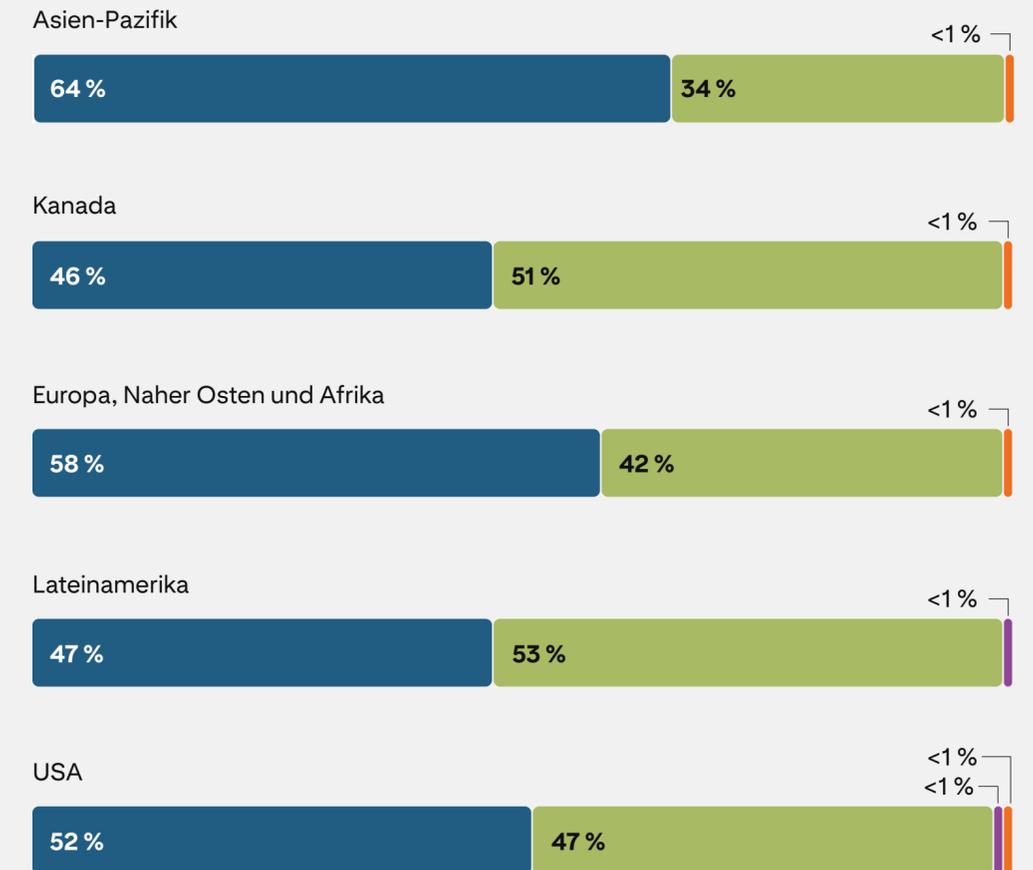
Regional

- Frauen
- Männer
- Nichtbinär und geschlechtlich nicht-konform
- Nicht angegeben

2023



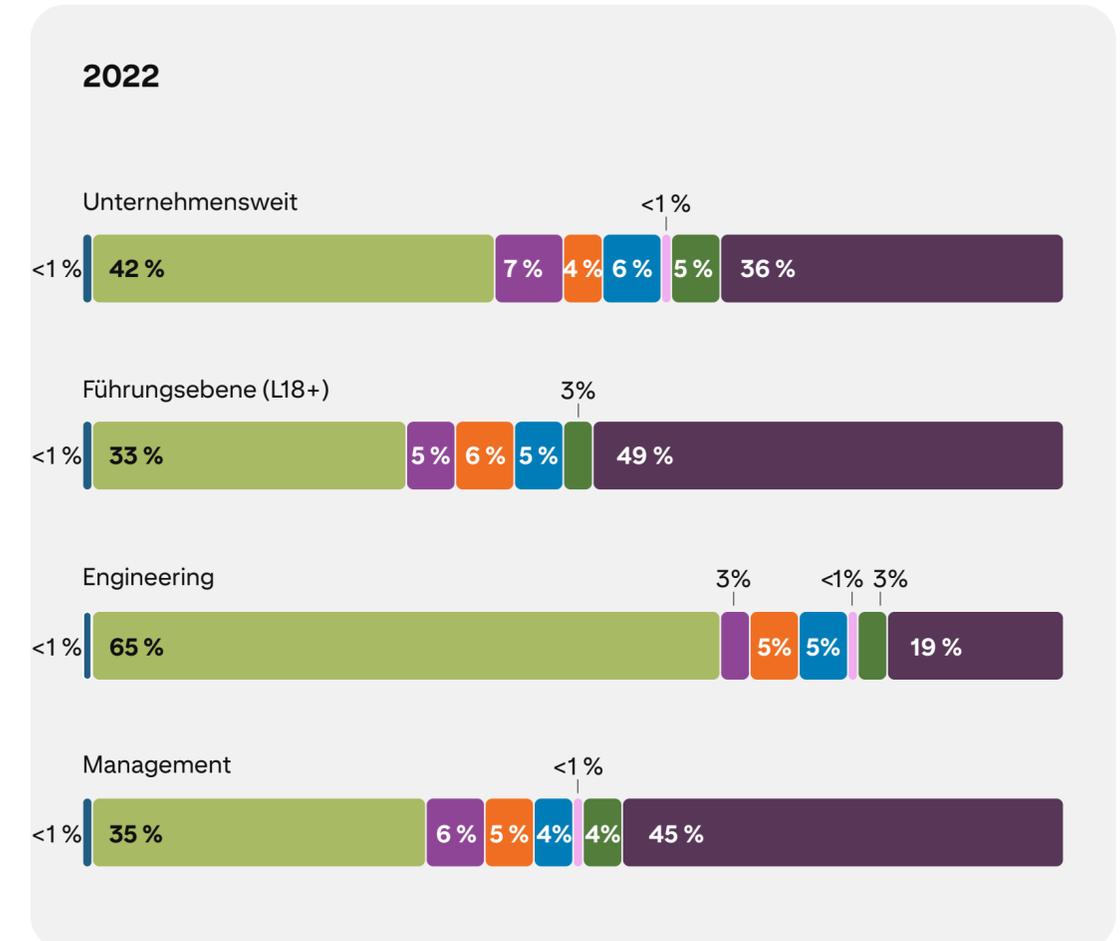
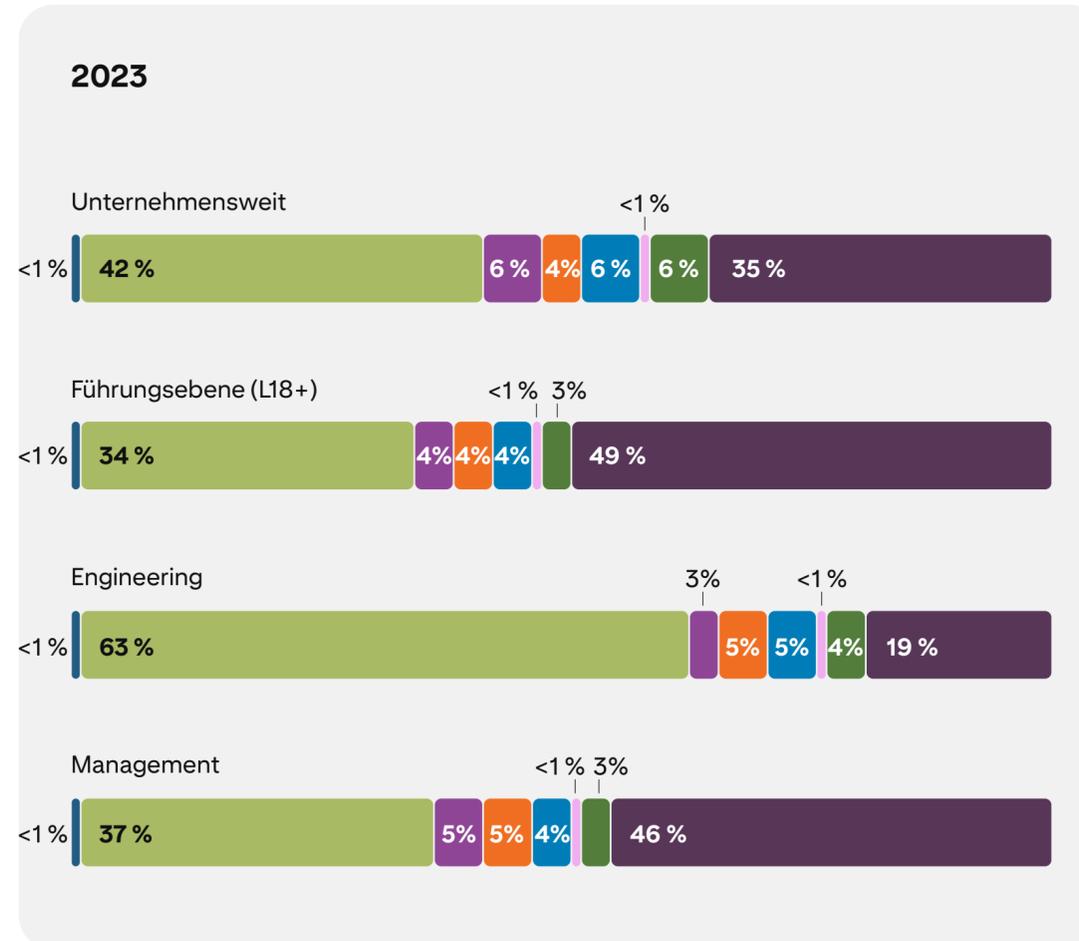
2022



Repräsentation der Hautfarbe/ ethischen Herkunft

USA

- Alaska Native, American Indian, Native Hawaiian und/oder Pacific Islander
- Asiatisch
- Schwarz
- Angabe abgelehnt
- Latiné oder hispanisch
- Aus dem Nahen Osten stammend
- Gemischte Herkunft
- Weiß



Aufschlüsselung der Mitarbeiter

USA, die sich als gemischter Herkunft identifizieren

- Alaska Native, American Indian, Native Hawaiian und/oder Pacific Islander
- Asiatisch
- Schwarz
- Angabe abgelehnt
- Latiné oder hispanisch
- Aus dem Nahen Osten stammend
- Gemischte Herkunft
- Weiß

2023

Alaska Native, American Indian, Native Hawaiian und/oder Pacific Islander



Asiatisch



Schwarz



Latiné oder hispanisch



Aus dem Nahen Osten stammend



Weiß

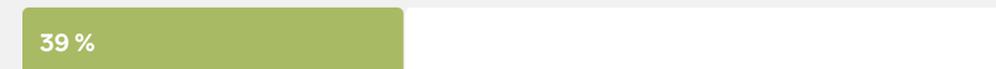


2022

Alaska Native, American Indian, Native Hawaiian und/oder Pacific Islander



Asiatisch



Schwarz



Latiné oder hispanisch



Weiß



Anmerkungen zur Methodik

Wir erfassen keine Daten, wenn dies durch lokale Gesetze ausdrücklich verboten ist oder die Sicherheit unserer Mitarbeiter*innen gefährden würde. Aufgrund von Rundungen ergibt die Summe einiger Zahlen möglicherweise nicht 100 %. Bei Zahlen, die größer als 1 % sind, runden wir auf die nächste ganze Zahl. Zahlen kleiner als 1 % geben wir als <1 % an. 0 % würde bedeuten, dass keine Mitarbeiter*innen sich so identifizieren und daher in unseren Visualisierungen nicht dargestellt werden. „Führungsebene“ setzt sich aus Mitarbeiter*innen in L18+ (Director+) zusammen. Beachte, dass sich die Einstufung der Stellen im Jahr 2023 geändert hat. „Führungsebene“ wurde im Jahr 2022 als L7+ angegeben und ist seit 2023 als L18+ definiert. „Engineering“ bezieht sich auf Mitarbeiter*innen, die zur Engineering-Abteilung gehören. Ausgenommen sind Vorstandsassistent*innen. Sofern nicht anders angegeben, basieren alle Zahlen zum Geschlecht auf weltweiten Daten. Die Kategorien „Frauen“ und „Männer“ schließen Transgender-Personen ein, entsprechend ihrer Selbstidentifikation. Die Daten zu ethnischen Minderheiten beziehen sich derzeit ausschließlich auf unsere Mitarbeiter*innen in den USA. „Asiatisch“ schließt Mitarbeiter*innen ein, die sich selbst als Südasiat*innen, Südostasiat*innen und Ostasiat*innen identifizieren. Wir planen, diese zusätzlichen Details in der Zukunft darzustellen, wenn wir unsere Schwellenwert für die Teilnahme erreicht haben. „Angabe abgelehnt“ ist eine Option, die unsere Mitarbeiter*innen aktiv auswählen können. „Gemischte Herkunft“ steht stellvertretend für Mitarbeiter*innen, die sich selbst mit mehr als einer Hautfarbe/ethnischer Herkunft identifizieren. Unsere Kennzahlen im Hinblick auf das Ziel einer stärkeren Repräsentation von Mitarbeiter*innen, die sich selbst als Alaska Native, American Indian,

Schwarz, Latiné oder Menschen hispanischer Abstammung, Native Hawaiian und/oder Pacific Islander identifizieren, umfassen Mitarbeiter*innen, die eine gemischte Herkunft haben, wenn sie die oben aufgeführten Identitäten einschließen.

Fortschritte bei der Verwirklichung der I&D-Ziele

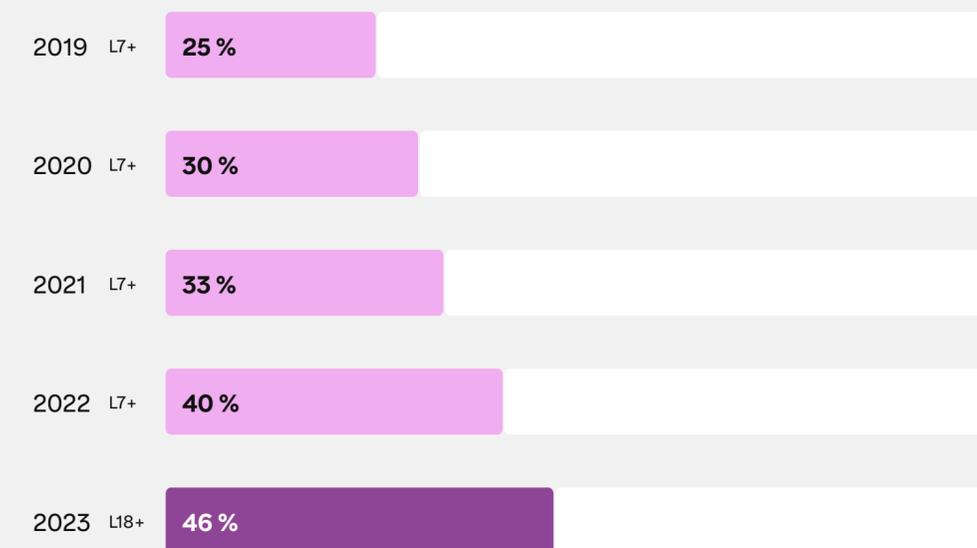
Um unser Team und unser Unternehmen zu stärken, haben wir uns im Jahr 2020 zwei I&D-Ziele gesetzt, darunter:

- Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen um 20 % (gegenüber dem Basiswert 2020) – erreicht im Jahr 2022.
- Erhöhung des unternehmensweiten Anteil von US-Mitarbeiter*innen, die sich selbst als Schwarze, Latiné oder Menschen hispanischer Abstammung, American Indian, Alaska Native, Native Hawaiian und/oder Pacific Islander bezeichnen, auf 20 %.

Bei ihrer Festlegung haben wir uns das Ziel gesetzt, diese Ziele bis 2025 zu erreichen. Seitdem haben wir unseren Ansatz neu bewertet und Zieljahre entfernt. Unser Ziel besteht darin, I&D-Ziele festzulegen, die es Führungskräften ermöglichen, Ergebnisse in übergreifende Arbeitsweisen zu integrieren, ohne dass Zeit der entscheidende Faktor ist. Wir legen Wert darauf, mit unseren Werten voranzugehen und eine Kultur zu schaffen, die den Fortschritt fördert und uns für das Erreichen unserer Ziele verantwortlich macht.

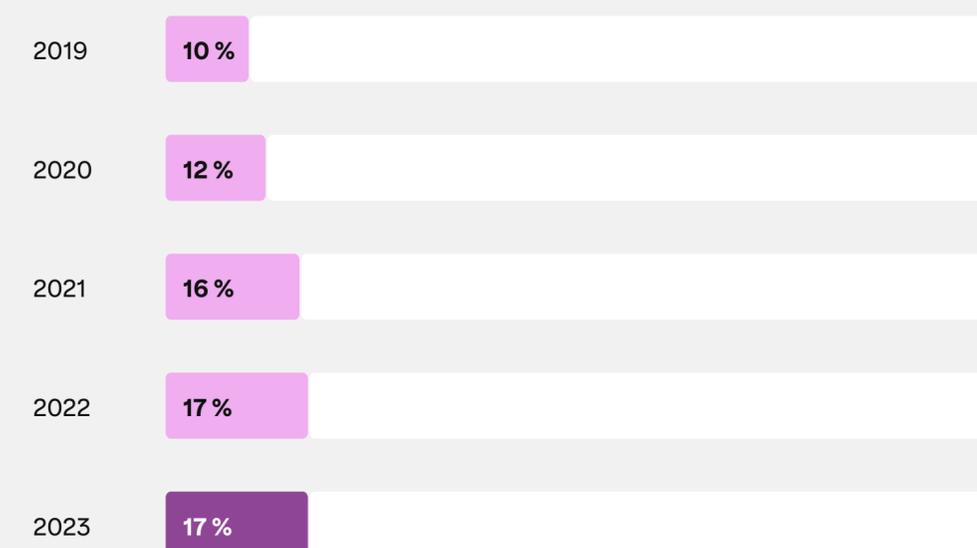
Frauen in Führungspositionen (global)

Frauen bei Pinterest treiben unser Unternehmen in jeder Kategorie voran, und wir werden uns weiterhin auf unsere Pipeline zur Führungsebene konzentrieren. Wir haben den Anteil von Frauen in Führungspositionen im Jahr 2022 um 20 % erhöht. Wir erkennen, dass es eine Chance gibt, Frauen und andere marginalisierte Geschlechteridentitäten in unseren Führungspositionen, insbesondere im Engineering-Bereich, weiter zu unterstützen. **Im Jahr 2023 haben wir uns außerdem verpflichtet, den Anteil von Frauen und marginalisierten Geschlechteridentitäten in unseren Führungspositionen im Engineering-Bereich von 21 % auf 25 % zu erhöhen.**



Repräsentation der Hautfarbe/ethnischen Herkunft (USA)

Wir arbeiten weiterhin darauf hin, unser Ziel zu erreichen, den Anteil der US-Mitarbeiter*innen, die sich selbst als Alaska Native, American Indian, Schwarz, Latiné oder Menschen hispanischer Abstammung, Native Hawaiian und/oder Pacific Islander identifizieren, auf 20 % zu erhöhen. Ende 2023 lag der Anteil bei 17 % (gegenüber 12 % im Jahr 2020).



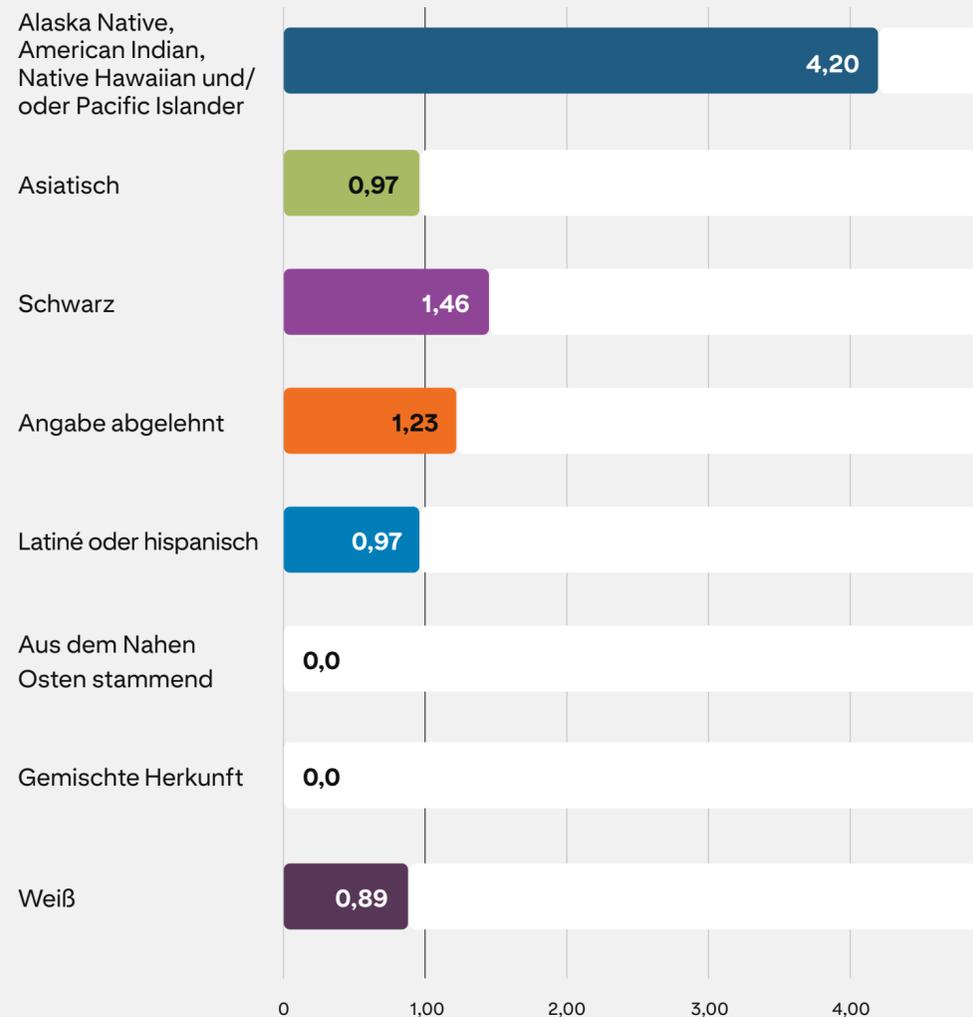
Fluktuation nach gemischter/ethnischer Herkunft

USA

Zusätzlich zur Mitarbeiterrepräsentation prüfen wir sorgfältig unsere Fluktuationsraten und die Faktoren, die zur Unternehmensbindung beitragen. Wir möchten sicherstellen, dass Mitarbeiter*innen mit unterschiedlichem Hintergrund gleichermaßen positive Erfahrungen bei der Arbeit bei Pinterest machen.

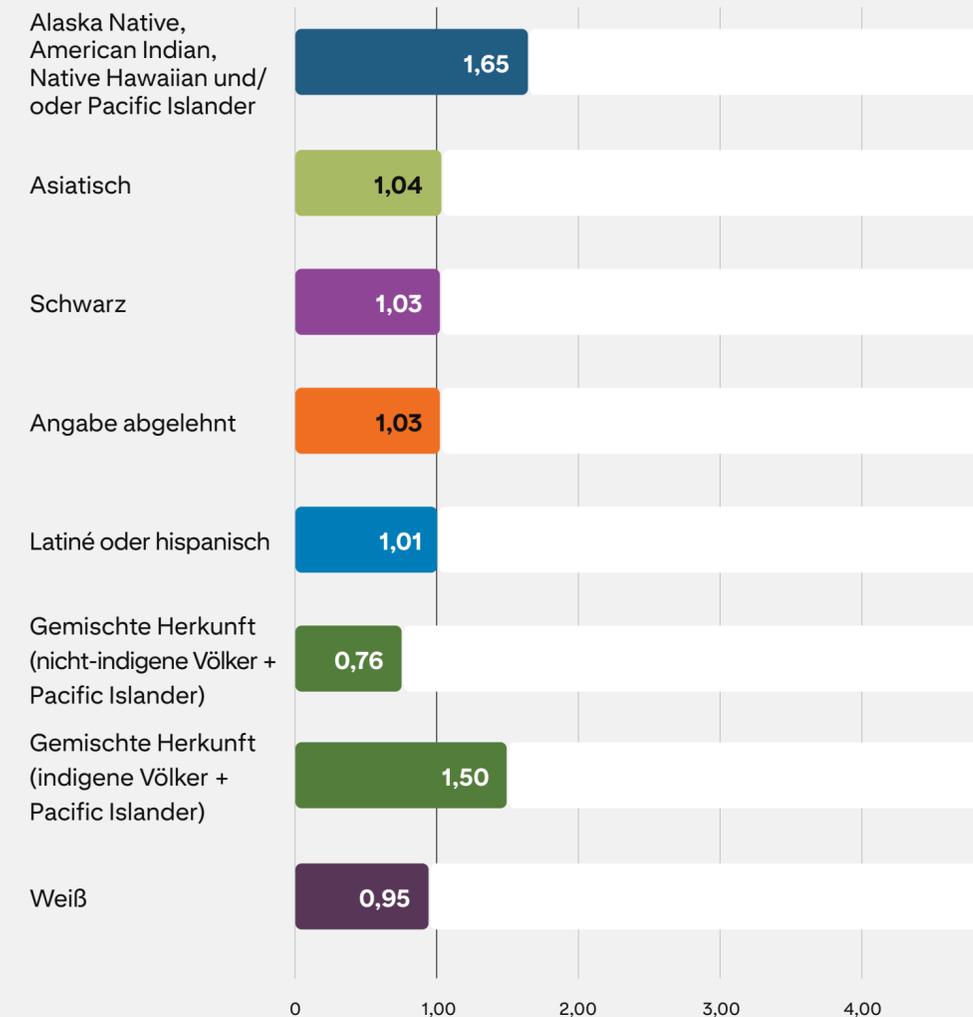
2023

Fluktuation in den USA = 1,00



2022

Fluktuation in den USA = 1,00



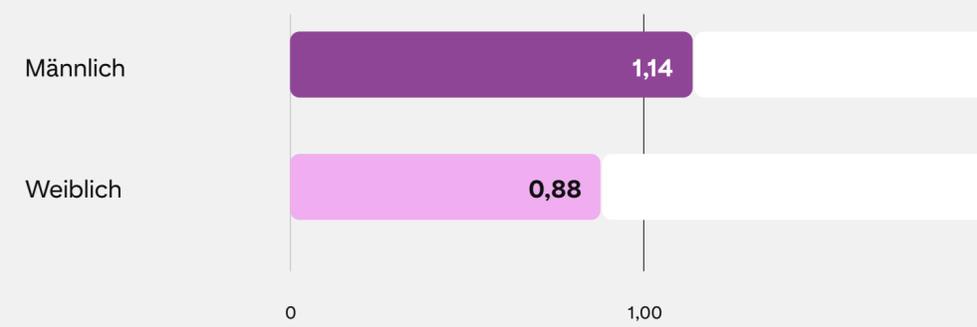
Fluktuation nach Geschlecht

Global

Ein Hinweis zur Fluktuationsrate:
Die durchschnittliche Fluktuationsrate von Pinterest beträgt im Index (als Referenzlinie angezeigt) 1,00. Gruppen mit einer Fluktuation von über 1,00 weisen eine höhere Fluktuationsrate als der Durchschnitt auf. Gruppen mit einer Fluktuation unter 1,00 weisen eine niedrigere Fluktuationsrate als der Durchschnitt auf.

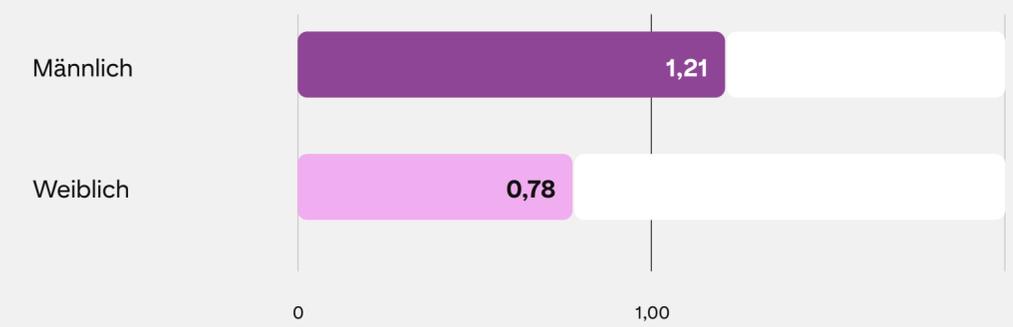
2023

Globale Fluktuation = 1,00



2022

Globale Fluktuation = 1,00



Gemeinsame Verantwortung für Inklusion und Vielfalt

Die Schaffung einer inklusiven Organisation ist die Verantwortung aller und erfordert gezieltes Handeln. Wir nutzen das [Intercultural Development Inventory \(IDI\)](#), ein weithin anerkanntes Tool, das uns ermöglicht, Erfolge und Herausforderungen zu verstehen, wenn wir uns mit verschiedenen Themen rund um Inklusion, Vielfalt, Gleichberechtigung und Gerechtigkeit befassen.

Wir streben nach Vielfalt auf den höchsten Ebenen unserer Organisation, angefangen bei unseren [Führungskräften](#) und [Vorstandsmitgliedern](#), die in Bezug auf Geschlecht, ethnischer Herkunft, Fähigkeiten und Erfahrung vielfältig sind. Das 10-köpfige Führungsteam von Pinterest besteht aus sechs Frauen und vier Männern, während unser 11-köpfiges Vorstandsteam aus drei Frauen und acht Männern besteht. Weitere Informationen zur Führungsebene von Pinterest finden Sie im Abschnitt [Governance-Framework: ESG-Governance](#) dieses Berichts.

Unser Talent Development and Compensation Committee ist für die aktive Überwachung unserer I&D-Initiativen verantwortlich. Das Komitee, das sich aus Mitgliedern unseres Vorstands zusammensetzt, erhält vom Management regelmäßige Updates zu unseren Verpflichtungen, einschließlich Lohngerechtigkeit, sowie zu etwaigen Herausforderungen und auffälligen Trends.

Es gibt einen offenen Kommunikationskanal zwischen dem Komitee, unserem Chief Diversity, Equity & Inclusion Officer und unserem Head of Ombuds. Darüber hinaus berät der Inclusion Advisory Council von Pinterest, eine Gruppe führender Vertreter*innen von Bürgerrechts- und Gerechtigkeitsorganisationen, Pinterest regelmäßig zu Themen im Zusammenhang mit unserer Mitarbeitererfahrung und unserem Produkt.

Unser Engagement für Inklusion und Vielfalt endet nicht beim Management: Von allen Mitarbeiter*innen wird erwartet, dass sie sich an der Schaffung eines inklusiven Umfelds beteiligen. Den Mitarbeiter*innen werden das ganze Jahr über verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten geboten.

In den Jahren 2022 und 2023 waren wir stolze Partner folgender Unternehmen:



[Values Partnerships](#) ist die größte Black-owned Social Impact-Agentur in den Vereinigten Staaten. Ihr Partnerunternehmen [Gauge](#) stellte Pinterest erstklassige Forschungsergebnisse zur Verfügung, die unseren Ansatz von inklusiven Produktmerkmalen bis hin zu den Heritage Month-Programmen unterstützten. Values Partnerships half uns auch bei der Organisation des Pinterest Inclusion Advisory Council.



[Das erstklassige Team von TTI](#) nutzte seine Lebenserfahrungen, um mit einem entsprechenden Bildungsangebot Menschen dabei zu unterstützen, Transgender- und nichtbinäre Personen in ihrem Leben besser zu bestärken. Die Organisation hat Pinterest Strategien und Richtlinien bereitgestellt, um die Zugehörigkeit an unserem Arbeitsplatz zu stärken. TTI wurde 2023 geschlossen; Beratungsinformationen findest du unter [Trans Affirming Training & Consultation](#).



[Der Schwerpunkt von Right to Be](#) liegt darauf, Menschen beizubringen, wie sie Belästigungen stoppen können. In Zusammenarbeit mit der Organisation führten wir für unser Team das Bystander Intervention-Modell ein und gaben ihm so Werkzeuge an die Hand, um effektivere Verbündete zu sein.



Pinterest-Führungskräfte nahmen an der von [Activate Inclusion](#) angebotenen DEI-Schulung und dem inklusiven Führungscoaching teil. Die erlernten Fähigkeiten und Werkzeuge ermöglichen es uns, Inklusion und Vielfalt in allen Arbeitsabläufen anzuwenden.



Im April 2023 haben wir ein Community-Gespräch organisiert, das von [/dev/color](#), einer starken Community aus Schwarzen Softwareentwickler*innen, Technologieexpert*innen und Führungskräften, mit Schwarzen Technologieexpert*innen innerhalb und außerhalb von Pinterest, getragen wurde.

Engagement für ein gerechtes Unternehmen

Wir möchten jedem Teammitglied zum Erfolg verhelfen – unabhängig von Hintergrund oder Identität. Durch die kontinuierliche Bewertung unserer Initiativen, Richtlinien und Entscheidungen konzentrieren wir uns darauf, Voreingenommenheit zu minimieren und faire Chancen zu bieten. Wir überprüfen die Ergebnisse von Mitarbeiterbefragungen, Entscheidungen zur Stellenverteilung und zum Talentmanagement. Alle regulären Vollzeit-, Teilzeit- und befristet beschäftigten Mitarbeiter*innen haben Anspruch* auf Leistungsbeurteilungen zur Jahresmitte und zum Jahresende, einschließlich Gesprächen zur beruflichen Weiterentwicklung.

Darüber hinaus setzen wir uns für Lohngerechtigkeit ein und sorgen dafür, dass für vergleichbare Arbeit der gleiche Lohn gezahlt wird. Wir analysieren die Vergütung zweimal jährlich und nehmen die erforderlichen Anpassungen vor, um dieser wichtigen Verpflichtung nachzukommen.

Förderung und Repräsentation der Belegschaft

Programme, die dabei helfen, die nächste Generation von Führungskräften zu entwickeln, spielen eine wichtige Rolle bei der Förderung unserer Verpflichtungen in Bezug auf Inklusion und Vielfalt. In Partnerschaft mit CNEXT, einer Organisation, die sich der Förderung von Führungskräften der nächsten Ebene verschrieben hat, haben wir unser **CNEXT ACCELERATE**-Programm fortgesetzt. Dieses 18-monatige Führungskräfteentwicklungsprogramm, bei dem Pinterest Gründungspartner war, bringt aufstrebende Führungskräfte mit hohem Potenzial aus Fortune 100+-Unternehmen, ehemalige Fortune-CEOs, Führungskräfte aus Gründungspartnerunternehmen und branchenführende Praktiker*innen zusammen. Das Führungsteam von Pinterest wählte 10 aufstrebende Führungskräfte für die Teilnahme am Lehrplan von CNEXT aus, der aus Workshops zu Themen wie Führungskompetenz, persönlichem Einfluss und Unternehmensexzellenz bestand.

Auszeichnungen und Ehrungen

Unser anhaltendes Engagement für Inklusion und Vielfalt hat Pinterest in den Jahren 2022 und 2023 zu Anerkennung für unsere weltweiten Arbeitsplätze verholfen.

Im Jahr 2023 wurde Pinterest von Great Place to Work® zu einem der „besten Arbeitsplätze in Kanada“ gekürt. Unser Büro in Kanada wurde im Jahr 2022 außerdem zu einem der „besten Arbeitsplätze für Inklusion“ und „besten Arbeitsplätze für Frauen“ gekürt.

Im Jahr 2023 wurden wir von Fast Company in die **Best Workplaces for Innovators: Women Employees** aufgenommen. Die Auszeichnung hob den jährlichen Makeathon von Pinterest hervor und wies darauf hin, dass im Jahr 2022 60 % der Gewinnerprojekte von Frauen geleitet wurden.



Pinterest-Mitarbeiterin: Cintia Romero

*Um für den Leistungszyklus in Frage zu kommen, müssen reguläre Vollzeit-, Teilzeit- und befristete Mitarbeiter*innen am oder vor dem 1. April für die Leistungsbeurteilung zur Jahresmitte und entsprechend am oder vor dem 1. Oktober für die Leistungsbeurteilung zum Jahresende bei Pinterest angefangen haben.

Interne Verbindungen fördern: Pinclusion Groups

Ein wichtiger Aspekt bei der Förderung einer inklusiven Kultur besteht darin, den Mitarbeiter*innen die Möglichkeit zu geben, auch außerhalb ihres Arbeitsbereichs Kontakte zu knüpfen. Pinclusion Groups, unsere Mitarbeiterressourcengruppen, sind eine der wichtigsten Arten, wie Mitarbeiter*innen zusammenkommen.

Pinclusion Groups sind in allen Regionen aktiv und helfen dabei, sichere Räume für Mitarbeiter*innen zu schaffen und Möglichkeiten zu bieten, das gesamte Unternehmen über identitätsbasierte Probleme und Themen zu informieren. Wir unterstützen die Führungskräfte dieser Gruppen bei der wichtigen Arbeit, die sie zum Aufbau dieser Communities leisten, und zollen ihnen entsprechend Anerkennung, unter anderem durch die Vergabe von Geldpreisen und Möglichkeiten zur beruflichen Weiterentwicklung. Während einer jährlichen Führungsklausur treffen sich die Führungskräfte von Pinclusion und Pinspiration, um Kontakte zu knüpfen, über Erfolge und Erkenntnisse zu sprechen und sich für das kommende Jahr inspirieren zu lassen.

Im Jahr 2023 haben wir die Führungskräfte unserer Global Pinclusion Group und der Pinspiration Group für strategische Planung, Teambildung, Kompetenzaufbau und Freiwilligenarbeit zusammengebracht. Wir möchten weiterhin in diese Unternehmensführungskräfte investieren, während sie wirkungsvolle Programme entwerfen und implementieren.

Zu den Pinclusion Groups und Beispielen für die vielen Arten, wie ihre Mitglieder*innen sich für Fortschritte einsetzen, gehören:

asians@

Unsere Asian Pinclusion Group arbeitete an der Programmgestaltung des Asian Pacific Islander Heritage Month mit, der Karriere-Panels, ein Interview mit dem Schauspieler Simu Liu und Informationen darüber bot, wie man Stereotypen trotz und gleichzeitig eine Karriere aufbaut. Darüber hinaus schaffte sie für die vielfältigen Communities innerhalb des reichen Erbes der asiatischen Menschen und pazifischen Inselbewohner*innen durch die Feierlichkeiten zum Mittherbstfest, Diwali und Filipino American Heritage Month ein neues Bewusstsein.

Blackboard

Unsere Black Pinclusion Groups veranstalteten Bloom, eine Konferenz zur beruflichen Weiterentwicklung, bei der die Community zusammenkam, um sich gegenseitig zu unterstützen, zu fördern und voneinander zu lernen. Die Gruppe startete außerdem ihre erste externe Kampagne für den Black History Month und veranstaltete ihr erstes Black ERG-Treffen mit Teilnehmer*innen aus 10 anderen globalen Unternehmen.

latin@

Unsere Latiné Pinclusion Group konzentrierte sich auf die Karriereentwicklung, indem sie den Zugang zu Führungskräften durch zwanglose „Cafecito“-Gespräche, Zielsetzungsworkshops und Unterstützung bei Leistungsbeurteilungen eröffnete. Die Gruppe hat auch einen Latiné Local Business Guide veröffentlicht, lokale lateinamerikanische Unternehmen bei Veranstaltungen weltweit unterstützt und über 20.000 US-Dollar an Spendengeldern für den [Hispanic Scholarship Fund](#) und die [International WeLoveU Foundation gesammelt](#).

PinAble

Unsere Gruppe, die sich auf die Themen Behinderung und Barrierefreiheit konzentrierte, wechselte von Verbündeten als Führungskräfte zu Menschen mit Behinderungen als Führungspersönlichkeiten. Dieser Wandel führt zu verstärktem Aktivismus von und für Mitarbeiter*innen und Nutzer*innen mit Behinderungen. PinAble bot auch Unternehmerin und Behindertenrechtsaktivistin Keely Cat-Wells zum National Disability Employment Awareness Month im Jahr 2023 eine Bühne. Die Gruppe setzt sich weiterhin für die Barrierefreiheit im Unternehmen und bei unserem Produkt ein und nimmt diesbezüglich eine beratende Position ein.

Plndigenous

Unsere Gruppe für indigene Mitarbeiter*innen und Verbündete veranstaltete eine Reihe von Wellness-Sessions mit [Nazbah Tom](#), einer somatischen Heilpraktikerin für Körper und Seele, um unseren Mitarbeiter*innen zu helfen, sich wieder mit Geist, Körper und Seele zu verbinden. Sie veranstaltete auch Hör- und Lernsitzungen mit der Richterin am Obersten Gericht der Cherokee, Shawna Baker, und dem Vogue-Journalisten und Autor Christian Allaire.

pride@

Unsere LGBTQIA (Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transgender, Queer, Intersexuelle, Asexuelle)+-Pinclusion Groups organisierten öffentliche Erklärungen zur Unterstützung der Community, um dem weltweiten Anstieg diskriminierender Gesetze und Diskurse entgegenzuwirken. Im Rahmen unseres Engagements für die Gleichstellung der Ehe in Japan beteiligte sich Pinterest als unterstützendes Unternehmen an [Business for Marriage Equality](#) und half bei der Leitung unserer [Pride & Progress](#)-Kampagne im Jahr 2023.

Vets@

Vets@ veranstaltete Freiwilligenveranstaltungen und Spendenaktionen für Organisationen wie [Swords to Plowshares](#) und [Run In The Dark](#). In Zusammenarbeit mit Pride@ veranstaltete die Gruppe auch ein Panel mit Mitgliedern von SPARTA, der führenden Interessenvertretungs-, Unterstützungs- und Bildungsorganisation für Transgender im Militärdienst in den Vereinigten Staaten.

women@

Women@ organisierte Networking-Kreise, Mentoring-Möglichkeiten und Lehrpläne zur Führungsentwicklung für Pinterest-Mitarbeiter*innen. Im Jahr 2023 startete die Gruppe eine Kampagne namens „Women&“, um die verschiedenen Identitäten von Frauen hervorzuheben und zu stärken und um bewusst und umsichtig mit all unseren Pinclusion Groups zusammenzuarbeiten. #pintersectionality

Aufbau eines vielfältigen Talentpools: Rekrutierung und Einstellung

Um einen wirklich repräsentativen Arbeitsplatz zu schaffen, müssen wir uns auf die Schaffung eines vielfältigen Bewerberpools und eines inklusiven Einstellungsprozesses konzentrieren. Zu den Prioritäten bei der Rekrutierung und Einstellung gehören unser Ansatz für vielfältige Kandidat*innen, engagierte Talent-Communitys, Ausbildungsprogramme und Rekrutierungspartnerschaften.

Ansatz für vielfältige Kandidat*innen

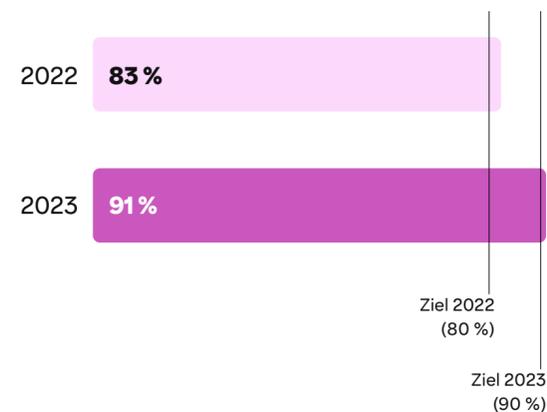
Wir sind immer bestrebt, Kandidat*innen mit den relevantesten Fähigkeiten, Erfahrungen und dem besten Potenzial zu erreichen, um einen Beitrag zu unseren Teams bei Pinterest zu leisten. Um unsere Reichweite zu vergrößern und qualifizierte Kandidat*innen außerhalb traditioneller Rekrutierungsmethoden einzubeziehen, müssen wir zielstrebig vorgehen.

Unser Interviewprozess ist darauf ausgelegt, eine Liste vielfältiger Kandidat*innen zusammenzustellen, die sowohl Frauen als auch Schwarze, Latiné oder Menschen hispanischer Abstammung, Indigene, Native Hawaiian und/oder Pacific Islander umfasst. Der Fokus auf solchen Listen während des Einstellungsprozesses ist einer der Parameter, die uns dabei helfen, unsere Reichweite zu vergrößern und Vielfalt in die gesamte Pipeline zu integrieren.

Im Jahr 2022 entsprachen 83 % der offenen Stellen dem Ansatz für vielfältige Kandidat*innen (Diverse Slates Approach, DSA), was unser Ziel von 80 % übertraf. Aufbauend auf diesen Fortschritten hatten wir uns für die Zukunft ein

neues Ziel von 90 % im Jahr 2023 für unsere offenen Stellen in den USA gesetzt. Die Zahlen für unseren DSA-Ansatz im Jahr 2023 lagen bei 91 % und übertrafen damit unser Ziel. Darüber hinaus haben wir unseren Ansatz für vielfältige Kandidat*innen weltweit ausgeweitet, um Listen qualifizierter Kandidat*innen zusammenzustellen, die sich als Frauen identifizieren.

Offene Stellen nach dem Ansatz für vielfältige Kandidat*innen



Talent-Communitys und Rekrutierungspartnerschaften

Die Zusammenarbeit mit Organisationen, die unsere Werte teilen, ist eine weitere Möglichkeit, wie wir uns weiterhin auf den Aufbau einer Talentpipeline konzentrieren, die Inklusion und Vielfalt fördert. Unsere gezielten Rekrutierungsbemühungen in Partnerschaft mit Events und Organisationen wie [AfroTech](#), [Lesbians Who Tech & Allies](#), [AISES](#) und [Sistas in Sales](#) vergrößern unsere Reichweite bei hochqualifizierten Kandidat*innen. An unserem AfroTech-Stand im Jahr 2023 wurden wir von [Danielle \(Yaya\) Moore](#), kreative und lizenzierte Haar-Stylistin, Unternehmensinhaberin und Creatorin auf Pinterest, begleitet. Die Teilnehmer*innen sprachen mit dem Pinterest-Team über unsere Bemühungen zur Produktinklusion und waren eingeladen, sich ihre Haare stylen und gleichzeitig in Echtzeit inspirieren zu lassen.

Im Jahr 2022 arbeitete unser University Recruiting Team mit historisch Schwarzen Colleges and Universitäten sowie Hispanic Serving Institutions zusammen, was zu einem bemerkenswerten Anstieg der Zahl talentierter Praktikant*innen aus unterrepräsentierten Verhältnissen um 15 % führte. Darüber hinaus setzte das University Recruiting Team seine erfolgreichen Web-Reihen „Pin it to Win it“ und „ML Fall Preview“ für Berufseinsteiger*innen fort. Diese sind darauf ausgelegt, College-Studierende aus unterrepräsentierten Verhältnissen auf die neue Situation vorzubereiten und Berufsanfänger*innen dabei zu helfen, durch offene Gespräche mit dem Pinterest Engineering-Team Inspiration zu finden. Die Reihen boten den über 300 Teilnehmer*innen einen sicheren Raum, um Fragen zu Themen zu stellen, die von der Vorbereitung auf technische Vorstellungsgespräche und Produktentwicklung bis hin zu allgemeinen Karrieretipps für den Erfolg reichten.

Ausbildungsprogramm von Pinterest

Das Ausbildungsprogramm von Pinterest ist eine Chance für Kandidat*innen ohne traditionellen technischen Hintergrund und für diejenigen, die mit Eintrittsbarrieren in die Technologiebranche konfrontiert sind, ihre Karriere bei Pinterest zu starten. Das Programm legt den Schwerpunkt auf das Lernen am Arbeitsplatz und bietet Berufseinsteiger*innen die persönliche Betreuung und Unterstützung, die sie brauchen, um erfolgreiche Vollzeit-Mitarbeiter*innen in ihrem gewählten Bereich zu werden.

Für unsere Kohorten 2022 und 2023 haben wir unser zweites Product Apprenticeship- und unser siebtes Engineering Apprenticeship-Programm durchgeführt. Im Rahmen der Programme wurden 26 Auszubildende zu Vollzeitmitarbeiter*innen gemacht.

Zugänglichkeit am Arbeitsplatz

Um eine physische Umgebung zu schaffen, die für alle zugänglich ist, verbessern wir kontinuierlich die Zugänglichkeit am Arbeitsplatz. Dazu gehören höhenverstellbare Konferenztische, barrierefreie Lobby-Schreibtische, Hörhilfesysteme in allen Team- und Eventbereichen, gesprochenes Feedback über Google Meet in Konferenzräumen und Untertitel über Google Meet und unternehmensweite Streams.

Inklusion und Vielfalt sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Sieh dir hier unsere speziellen I&D-Updates an:

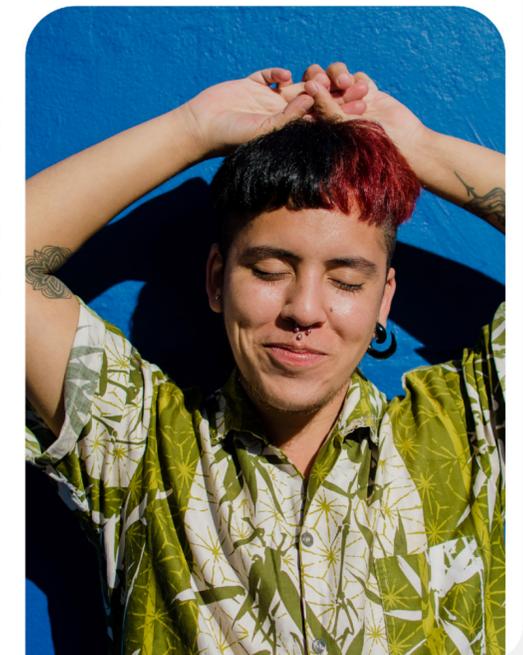
[Executive Summary zu Inklusion und Vielfalt 2023](#) ↗

[2023 H1 Update](#) ↗

[Bericht zu Inklusion und Vielfalt 2022](#) ↗



2024 I+D Executive Summary



Wohlbefinden in Communities

Psychische Gesundheit und emotionales Wohlbefinden

Der Mission von Pinterest liegt ein tiefes Engagement für emotionales Wohlbefinden zugrunde. Wir sind uns bewusst, dass das Internet potenziell negative Auswirkungen auf die psychische Gesundheit haben kann, und setzen uns dafür ein, das Wohlbefinden in Communities sowohl auf Pinterest als auch außerhalb davon zu fördern. Bei bewusster und gezielter Nutzung und einem Fokus auf Gleichberechtigung – etwa durch die Beseitigung von Ungleichheiten beim Zugang zu psychischer Unterstützung in verschiedenen Communities – können soziale Medien Positivität fördern, wichtige zwischenmenschliche Interaktionen herstellen und für Inspiration sorgen.

Pinterest Impact Fund und Einführung des Pinterest Impact Lab

Wir streben danach, als Unternehmen unserem gesellschaftlichen Auftrag gerecht zu werden. Eine unserer Maßnahmen besteht darin, unsere geschätzten Community-Partner durch unseren Pinterest Impact Fund zu unterstützen. Im Jahr 2023 erreichte Pinterest einen bedeutenden Meilenstein: Seit der Gründung des Pinterest Impact Fund wurden 20 Millionen US-Dollar in mehr als 60 gemeinnützige Organisationen, unsere Impact-Partner, investiert.

Da unser strategischer Schwerpunkt auf der Förderung des emotionalen Wohlbefindens liegt, legen wir bei unseren Investitionen den Schwerpunkt sowohl auf systemische als auch auf kulturell orientierte Ansätze zu diesem Thema. Die Programme oder Projekte der Impact-Partner bieten entweder Unterstützung bei der psychischen Gesundheit oder fördern das emotionale Wohlbefinden durch Kunst und kreativen Ausdruck, soziale Verbindungen, Technologie für das Wohlbefinden oder spezielle Strukturen und Systeme. Angesichts der subjektiven Erfahrung psychischer Gesundheit und emotionalen Wohlbefindens legen wir bewusst Wert darauf, die Gleichberechtigung und junge Menschen in den Mittelpunkt unserer Arbeit zu stellen. Pinterest investiert außerdem in Gleichberechtigungsprogramme für Macher und Creator*innen sowie angesichts der Schnittstelle mit emotionalem Wohlbefinden in die Resilienz der Community.

Neben finanziellen Zuwendungen konzentrieren wir uns auf den Aufbau vertrauensvoller Beziehungen zu Organisationen und investieren Zeit, Wissen und Fähigkeiten, um die Missionen unserer Partner zu unterstützen.

**20 Mio.
US-Dollar**

seit der Gründung des Pinterest Impact Fund investiert

↑60

gemeinnützige Organisationen, in die seit der Gründung des Pinterest Impact Fund investiert wurde



Pinterest-Mitarbeiter*innen von links nach rechts: Rebecca Rodan, Tahlia Fancy

Lernen Sie unsere Impact-Partner kennen: Förderung der psychischen Gesundheit und des emotionalen Wohlbefindens

Die Impact-Partner von Pinterest schärfen das Bewusstsein für die Bedeutung der psychischen Gesundheit. Sie inspirieren auch uns: Das Wissen und die Expertenstimme unserer Impact Partner haben der Plattform, den Richtlinien und der Mitarbeitererfahrung von Pinterest wichtige Dimensionen hinzugefügt.

Lerne einige der Partner kennen, mit denen wir zwischen 2022 und 2023 stolz zusammengearbeitet haben:

Communities in der Krise: International Rescue Committee

Am Welttag für psychische Gesundheit 2023 haben wir den Catalyzing Resilience in Emergencies Fund (CaRE Fund) in Zusammenarbeit mit dem [International Rescue Committee](#) (IRC) ins Leben gerufen, einer Organisation, die Menschen, die von humanitären Krisen, einschließlich der Klimakrise, betroffen sind, hilft, zu überleben, sich zu erholen und ihr Leben wieder aufzubauen. Der Fonds wird die Ausweitung auf Länderebene vorantreiben, Beweise erbringen und sich für systemische Veränderungen einsetzen, um das Stigma anzugehen, das die psychische Gesundheit von der Grundversorgung trennt. Durch einen traumanformierten Ansatz möchte das IRC marginalisierten Personen, die Schwierigkeiten haben, Zugang zu zuverlässiger Versorgung zu erhalten, wichtige psychische Unterstützung bieten.

Joan Ganz Cooney Center (JGCC) von Sesame Workshop

Das [Joan Ganz Cooney Center \(JGCC\) von Sesame Workshop](#) ist ein Forschungs- und Innovationslabor, das sich für eine positive Zukunft von Kindern in unserer digitalen Welt einsetzt. Das JGCC führt Forschungen zu neuen Technologien durch und arbeitet mit Technologieexpert*innen, Produzenten digitaler Medien und Pädagog*innen zusammen, um diese Forschung in die Tat umzusetzen und das Lernen und Wohlbefinden junger Menschen zu unterstützen. Mit der Unterstützung von Pinterest hat das JGCC „Wellbeing by Design“ ins Leben gerufen, ein Führungsprogramm für Fachleute digitaler Medien zur Gestaltung des Wohlbefindens junger Menschen.

Girls Leadership

[Girls Leadership](#) lehrt Mädchen, die Macht ihrer Stimme durch Programme zu nutzen, die auf sozial-emotionalem Lernen (SEL) basieren. Unter dem Gesichtspunkt der Gerechtigkeit für alle Geschlechter und Ethnien bietet die Organisation Programme für Mädchen, Workshops für Familien und berufliche Weiterbildungstrainings für Jugendbetreuer*innen an, denen sowohl der Lehrplan als auch die Denkweise zur Kultivierung grundlegender Führungsqualitäten und des allgemeinen Wohlbefindens vermittelt wird. Die Finanzierung durch Pinterest unterstützt die Neugestaltung der familienbasierten Programme von Girls Leadership, um Mädchen und geschlechterübergreifenden Jugendlichen sowie deren Eltern und Bezugspersonen zur Seite zu stehen, wobei der Schwerpunkt auf der Erfüllung der Bedürfnisse von BIPOC-Familien liegt.

Die Mental Health Equity-Kohorte von New Profit

Im Jahr 2023 half Pinterest bei der Finanzierung der [Mental Health Equity Catalyze Cohort](#), die von [New Profit](#) gegründet wurde, einer Venture-Philanthropie-Organisation, welche von Sozialunternehmern geführte Organisationen unterstützt, die sich für Gerechtigkeit und Chancengleichheit einsetzen. Die Gruppe ausgewählter Innovator*innen und Führungskräfte in der Frühphase konzentriert sich jeweils auf die Förderung von Gesundheitsgerechtigkeit und geht dabei speziell auf Faktoren ein, die sich auf die psychische und verhaltensbezogene Gesundheit auswirken – Zugang zu Grundbedürfnissen, psychische Gesundheitskompetenz, Zugang zu kulturell kompetenten psychiatrischen Diensten, Grad und Qualität sozialer Verbindungen und die Auswirkungen der Systembeteiligung. Von Mai 2023 bis Mai 2024 erhält jedes Mitglied der Kohorte strategisches Coaching, 100.000 US-Dollar an nicht zweckgebundenen Mitteln und die Möglichkeit, sich regelmäßig als Peer-Learning-Community zu treffen. Die Mitglieder der Kohorte arbeiten mit einer Vielzahl von Zielgruppen, darunter, aber nicht beschränkt auf, Schwarze, Indigene und People of Color (BIPOC) und LGBTQIA+-Jugendliche, Jugendliche in Pflegefamilien, BIPOC-Frauen, Überlebende geschlechtsbezogener Gewalt, ehemalige Häftlinge, Latinx-Communities, ländliche Communities, Menschen, die soziale Isolation erleben, und Educators of Color.

„Bei Pinterest schaffen wir einen positiven Ort im Internet und engagieren uns für emotionales Wohlbefinden auf und außerhalb unserer Plattform. Wir haben gesehen, dass Konflikte und Vertreibung tiefgreifende negative Auswirkungen auf die psychische Gesundheit und das Wohlbefinden der Betroffenen haben können. Da diese Probleme immer häufiger und schwerwiegender auftreten, wird dringend mehr Hilfe benötigt. Wir sind stolz darauf, Gründungspartner des CaRE Fund zu sein, um die Arbeit des IRC voranzutreiben und seine Bemühungen zur Unterstützung der psychischen Gesundheit betroffener Personen, die keinen Zugang zu zuverlässiger Betreuung haben, auszuweiten.“

Alise Marshall,
Senior Director of
Corporate Affairs,
Pinterest



Im Jahr 2023 haben wir das Pinterest Impact Lab ins Leben gerufen, um stärker in die Organisations- und Führungskapazitäten unserer Partner zu investieren. Wir haben ein Community-Event angeboten, das allen Partnern offenstand, sowie ein Kohortenprogramm für aufstrebende Organisationen, die bei der Entwicklung neuer und wirksamer Lösungen für die psychische Gesundheit an vorderster Front stehen. Das Kohorten-Event wurde gemeinsam mit den teilnehmenden Führungskräften entwickelt und bot taktische Ressourcen, darunter Redner-Events, Workshops, persönliches Coaching und Community-Events zu Themen wie Markenaufbau und Betrieb – alles entscheidend für die Optimierung der Wirkung. Der Lehrplan konzentrierte sich auf die Neuausrichtung von Marken und deren Geschichte, wirkungsvolles Storytelling, den Ausbau von Beziehungen und Ressourcen sowie betriebliche Nachhaltigkeit. Diese Themen sind zwar für Organisationen in jeder Phase wichtig, für Organisationen, die in diesem Bereich noch am Anfang stehen, können

sie jedoch ein besonders wirkungsvoller Akzelerator sein. Als Höhepunkt des Programms veranstalteten wir einen persönlichen Community Coaching Day im Pinterest-Hauptquartier, bei dem Impact-Partner und ehrenamtliche Coach*innen von Pinterest und anderen Organisationen zusammenkamen.

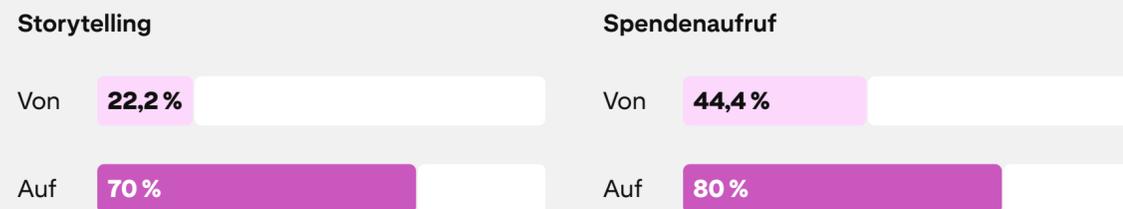
„Insgesamt fand ich das Programm sehr nützlich. Es war eine großartige Gelegenheit, mich weiterzuentwickeln und das Unternehmen selbst zu betrachten. Diese Gelegenheit, einen Schritt zurückzutreten und über mich selbst, meine Bedürfnisse, die Organisation und ihre Bedürfnisse nachzudenken [...] ist sehr wichtig.“

Aaron Harvey
 Co-Founder und Executive Director,
[Made of Millions](#)

An der ersten Pinterest Impact Lab-Kohorte nahmen verschiedene Führungskräfte aus aufstrebenden Organisationen teil. Jede Organisation verfolgt innovative Ansätze, um den Zugang zur psychischen Gesundheit zu ermöglichen und Communities zu unterstützen, darunter [#HalfTheStory](#), [Asian Mental Health Collective](#), [Black Emotional and Mental Health Collective \(BEAM\)](#), [Brio](#), [Intersectional Environmentalist](#), [Made of Millions Foundation](#), [Our Own](#) und [Purpose Projects](#). Am Ende des Programms bewerteten 90 % der Führungskräfte das gesamte Programm als wertvoll oder äußerst wertvoll und 88 % der Führungskräfte verbesserten die Arbeit und Wirkung ihrer Organisation durch das Programm.

Erfahre mehr von unseren Partnern über ihre einzigartigen Erfahrungen bei unserem ersten Impact Lab:
[2023 Pinterest Impact Lab](#) ↗

Steigerung des Vertrauens nach Kategorie in Prozent*



Im Geiste eines echten Partners haben wir auch einzigartige Wege gefunden, um unsere Partnerorganisationen zu fördern, darunter:

- Das Pinterest-Team fungierte als Berater für das Inspired Internet Pledge des Digital Wellness Lab.
- **The Art Therapy Project** hat gemeinsam mit Pinterest beim Global Women's Mental Health and Empowerment Summit von Kate Spade New York in New York eine Lunchtime-Aktivität durchgeführt, bei dem die Teilnehmer*innen ihre optimistische Sicht auf die Zukunft auf einer physischen Pinterest-Pinnwand darstellen konnten.
- Bei unserem Pinvision-Event in Toronto trafen sich Rowena Pinto, Präsidentin und CEO von Jack.org, und Bill Ready, CEO von Pinterest, auf der Bühne zu einem Kamingespräch über die psychische Gesundheit von Jugendlichen.

Auch unsere Partner waren auf unserer Plattform vertreten: Macher*innen des Indigenous Artisans Collective von **Nest** wurden auf einer Redaktionsseite zum International Day of the World's Indigenous Peoples vorgestellt, und in unseren allerersten Shopping-Spotlights mit einer Social-Impact-Komponente tauchten Lady Gagas **Born This Way Foundation** und Cotton On zur Unterstützung der psychischen Gesundheit junger Menschen auf.

Aufbau einer Corporate-Impact-Bewegung: Pledge 1%

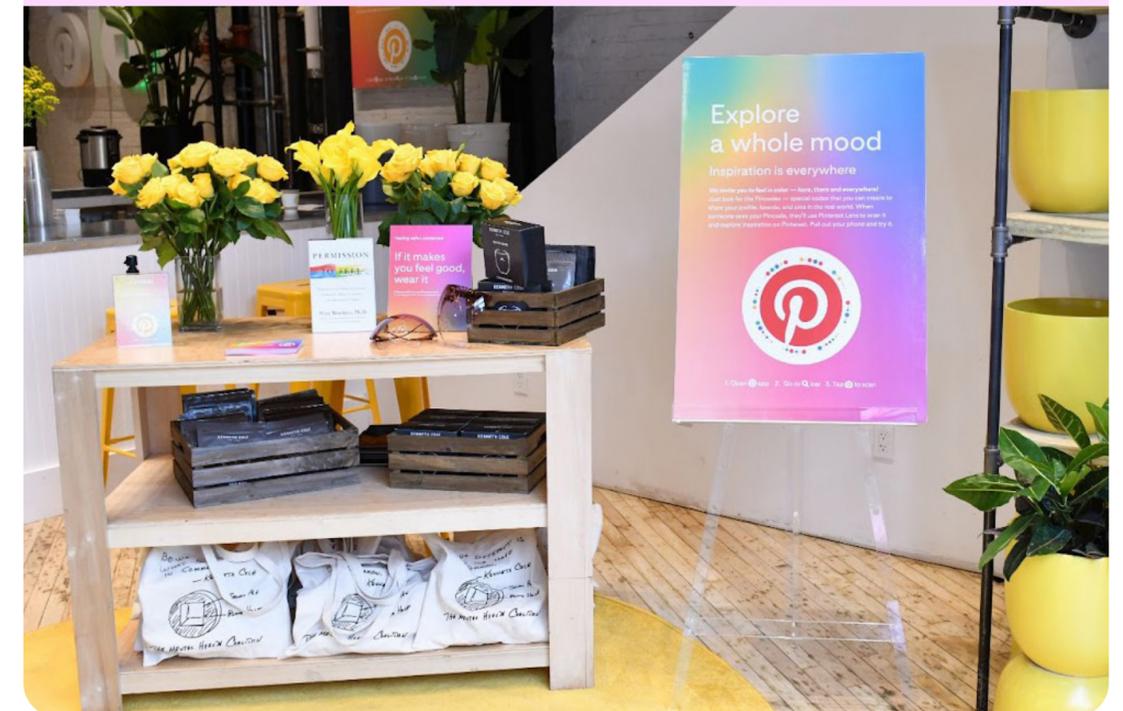
Als Mitglied der globalen Corporate-Impact-Bewegung Pledge 1% hat Pinterest einen Teil unseres Eigenkapitals zur Finanzierung von Social-Impact-Bemühungen bereitgestellt, einschließlich der in diesem Bericht hervorgehobenen. Pinterest hat sich zum Ziel gesetzt, die soziale Wirkung über unsere eigenen Bemühungen hinaus zu vervielfachen, und ist außerdem Mitglied von Pledge 1% Builders, einem kollaborativen Netzwerk von Unternehmen, die die Pledge 1%-Bewegung als Partner, Berater und finanzielle Unterstützer anführen. Mehr hierzu findest du unter www.pledge1percent.org.

Bewusstsein für Wohlbefinden: Pinterest erhält den 7. jährlichen Shorty Impact Award

Mit den internationalen Shorty Impact Awards werden jedes Jahr die zielgerichtetesten und wirkungsvollsten Arbeiten von Organisationen gewürdigt, die dazu beitragen, die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Die Anerkennung umfasst die Arbeit in sozialen und digitalen Medien, um das Bewusstsein für eine Sache zu schärfen, sowie die Offline-Arbeit, die intern oder extern geleistet wird, um unsere Gesellschaft voranzubringen.

Das Pinterest-Team war stolz darauf, den 7. jährlichen Shorty Impact Award in Mental Health zu gewinnen, da wir 2022 daran gearbeitet haben, das Bewusstsein für die Herausforderungen der psychischen Gesundheit zu schärfen, die sich im täglichen Leben zeigen, Innovationen in diesem Bereich durch gezieltes Spenden voranzutreiben und inspirierende Ressourcen zur Förderung der Selbstfürsorge bereitzustellen.

Alle Details: [Bewusstsein für Wohlbefinden: Selbstfürsorge mit Absicht – The Shorty Impact Awards](#)



Anerkennung des Mental Health Awareness Month und Welttags für psychische Gesundheit

Der von Mental Health America ins Leben gerufene National Mental Health Awareness Month würdigt die wichtige Rolle der psychischen Gesundheit für das allgemeine Wohlbefinden. Bei Pinterest haben wir diesen wichtigen Monat im Mai 2022 und 2023 auf verschiedene Weise begangen.

Mental Health Youth Action Forum

Während des Mental Health Awareness Month 2022 nahm Pinterest am ersten Mental Health Youth Action Forum der MTV Entertainment Group in Washington, D.C. teil. Durch die Partnerschaft verstärkte Pinterest die Botschaft der Geschichten junger Creator*innen und Aktivist*innen zur psychischen Gesundheit, die ausgewählt wurden, um neue Kampagnen für psychische Gesundheit zu entwickeln, die von jungen Menschen auf junge Menschen zugeschnitten sind. Nach einem sechswöchigen, virtuellen Entwicklungsprogramm präsentierten die jungen Führungskräfte ihre Konzepte bei einem Event im Weißen Haus für zukünftige Kampagnen zum Thema psychische Gesundheit.

Darüber hinaus eröffnete Pinterest die Aktivitäten am Abend vor dem Forum mit einem interaktiven Erlebnis in der Renwick Gallery des Smithsonian American Art Museum, um den Dialog anzuregen und zum Handeln rund um die psychische Gesundheit und das emotionale Wohlbefinden zu inspirieren. Pinterest veranstaltete ein Panel mit unseren Impact-Partnern [Bring Change to Mind](#), [Asian Mental Health Collective](#) und [Hopebound](#) zum Thema Entstigmatisierung

psychischer Erkrankungen, indem man Menschen dort begegnet, wo sie sich befinden. Während des Events bekundeten wir auch unsere Unterstützung für den kürzlich verabschiedeten „Restoring Hope for Mental Health and Well-Being Act of 2022“ (HR 7666), der die psychische Gesundheit von Jugendlichen, Müttern und Menschen in Krisensituationen verbessern soll.

Pinterest Havens: Inspiration für die psychische Gesundheit – persönlich und online

Im Mai 2022 veranstalteten Pinterest und [The Mental Health Coalition](#) (MHC), ein Impact-Partner, [Pinterest Havens: A Whole Mood](#), ein immersives Event, bei dem es darum ging, Farbe und Stimmungen zu entdecken, um emotionales Bewusstsein und Resilienz aufzubauen. Die Aktivität, die in New York City stattfand, präsentierte sechs verschiedene Installationen und Redner*innen, darunter der ikonische Modedesigner und MHC-Gründer Kenneth Cole und Expert*innen des Wellness-Konzepts HealHaus.

Achtsame und kreative Inhalte

Am 1. Mai 2023 präsentierte unser PinTV Inhalte, die die künstlerische und spielerische Seite von Creator*innen hervorheben sollten. Zu den Themen gehörten Aktivitäten von expressiver Kunst und Musiktherapie bis hin zu DIY-Videos und immersiven Tutorials wie Kerzenherstellung und Y2K-Nägeln. Darüber hinaus haben wir eine Artikelserie veröffentlicht, die sich mit der Verbesserung des allgemeinen Wohlbefindens durch achtsame Kunstformen, Wellness-Rezepte, Affirmationen und Musiktherapie befasst. Diese Tipps zur Selbstfürsorge sollen den Nutzer*innen dabei helfen, sich selbst in den Vordergrund zu stellen und Geist und Seele etwas Gutes zu tun.

Gemeinsam mutig sein

Im Jahr 2023 haben wir mit Maybelline als unserem ersten Markenpartner ein Creator Editorial Spotlight gestartet. Die Maybelline-Kampagne „Brave Together“, die ins Leben gerufen wurde, um psychische Ängste und Depressionen bei Jugendlichen zu bekämpfen, basiert auf dem Pinterest Predicts-Trend „Heilsame Hobbys – mehr Möglichkeiten, deine Gefühle zu spüren“. „Heilsame Hobbys“ konzentriert sich auf Alternativen zur Gesprächstherapie, wie z. B. expressive Kunst, Musiktherapie und Kunsttherapie, die dank der Generation Z und der Millennials auf dem Vormarsch sind. Hier erfährst du mehr: [Heilsame Hobbys | Pinterest Predicts 2023 | Pinterest Business](#).

Headspace-Abonnements für Creator*innen

Creator*innen erstellen auf Pinterest Inhalte, mit denen Nutzer*innen dazu inspiriert werden, ein Leben zu erschaffen, das sie lieben. Im Vorfeld des Welttags für psychische Gesundheit im Jahr 2022 haben wir eine globale Partnerschaft mit Headspace angekündigt, um Pinterest-Nutzer*innen bei der Erstellung von Inhalten zu unterstützen und eine Reihe von Tools zum Stressmanagement, zur Steigerung der Positivität und zur Verbesserung des Schlafs anzubieten. Im Rahmen der Partnerschaft wurden Hunderttausende berechnete Pinterest-Nutzer*innen eingeladen, ein kostenloses 6-monatiges Abonnement von Headspace zu erhalten.



Mit freundlicher Genehmigung von MTV Entertainment Studios & dem Weißen Haus

Für Gerechtigkeit eintreten

Gleichberechtigung bedeutet Fairness und Gerechtigkeit. Dabei erkennen wir an, dass nicht alle die gleichen Ausgangsbedingungen haben, und dass wir unseren Teil dazu beitragen, diese Ungleichgewichte zu beseitigen. Durch Finanzierung und Zusammenarbeit setzen wir uns dafür ein, Menschen aus Communities zu fördern, die unverhältnismäßig unterversorgt sind.

Pinterest Impact Fund

Der Pinterest Impact Fund legt nicht nur Wert auf Gerechtigkeit als zentralen Wert unserer Arbeit für emotionales Wohlbefinden, sondern investiert auch in Programme für Macher*innen und Creator*innen, bei denen Gerechtigkeit an erster Stelle steht, sowie in Organisationen, die sich auf die Resilienz der Community konzentrieren. Pinterest stellt Ressourcen, Zeit und Wissen zur Verfügung, um unsere Impact-Partner bei der Förderung und Weiterentwicklung der Gerechtigkeit zu unterstützen. Durch das Pinterest Impact Lab konnten wir im Jahr 2023 stärker in die Organisations- und Führungskapazitäten unserer Partner investieren.

Lerne unsere Impact-Partner kennen, die sich für Gerechtigkeit einsetzen

Die Impact-Partner von Pinterest arbeiten daran, eine gerechtere Welt zu schaffen, und wir konzentrieren uns darauf, sie durch sinnvolle Zusammenarbeit zu unterstützen. Lerne einige der Partner kennen, mit denen wir zwischen 2022 und 2023 stolz zusammengearbeitet haben:



Nest

Pinterest ist stolz darauf, Nest zu unterstützen, eine Organisation, die ihren MINT-Ansatz nutzt, um wirtschaftliche Chancen und Geschlechtergerechtigkeit auf der ganzen Welt zu fördern. Die Initiative Makers United (MU) von Nest unterstützt Unternehmer*innen in den USA, die mit unverhältnismäßigen Hindernissen beim Zugang zu Schulungen, Finanzierungen und Unternehmensentwicklungsressourcen konfrontiert sind, die sie benötigen, um ihr kleines Unternehmen auszubauen und ihre wirtschaftlichen und materiellen Ziele zu erreichen. 84 % der Unternehmer*innen im Programm sind Frauen und 55 % identifizieren sich selbst als BIPOC oder nicht weiß. MU verbessert den Zugang zu E-Commerce-Möglichkeiten, fördert Verbindungen zwischen Herstellern und Käufern, bietet Möglichkeiten zur Markenpräsenz und kostenlose Business-Trainings-Workshops an. Zu den MU-Zentren gehören Städte, in denen auch Pinterest vertreten ist, wie Chicago und New York City. Dank der Unterstützung von Pinterest konnte Nest das Programm von März 2023 bis Dezember 2023 um 24 % ausbauen und so die Geschlechtergerechtigkeit und wirtschaftliche Inklusion für Tausende von Maker-Unternehmer*innen im ganzen Land vorantreiben.



Take Creative Control

Take Creative Control unterstützt BIPOC-Creator*innen, deren Existenzgrundlage davon abhängt, dass sie ihre Arbeit effektiv teilen, schützen und monetarisieren – indem sie Bildung, Ressourcen und Community-Aufbau bereitstellen, um Creator*innen zu befähigen, sich für ihre Arbeit einzusetzen, ihre Geschichten zu erzählen und in der Wirtschaft wettbewerbsfähig zu sein. Die Finanzierung von Pinterest konzentriert sich auf Creator Clinics, die neben kostenloser Rechtsberatung auch Schulungen zu Themen wie geistiges Eigentum, Plattformintegrität und Geschäftsentwicklung anbieten.

Pinterest Inclusion Fund

Der Pinterest Inclusion Fund (früher der Creator Inclusion Fund) ist ein Programm, das dazu beiträgt, die Wege zum Erfolg für kreative Talente aus schwarzen, Latiné-, LGBTQIA+-, asiatischen und indigenen Communitys sowie für Personen mit besonderen Bedürfnissen weiter zu öffnen. Seit der Einführung im Jahr 2021 bietet das Programm Pinterest-Creator*innen finanzielle und pädagogische Unterstützung und inspiriert Pinterest-Nutzer*innen bei ihren Ideen und Leidenschaften. Im Jahr 2022 unterstützte das Programm Creator*innen aus den USA, dem Vereinigten Königreich und Brasilien aus den Bereichen Mode, Beauty, Lifestyle, Wellness und Essen. Die Unterstützung umfasst Schulungen und umfassende Branchen-Insights, individuelles Consulting sowie einen finanziellen Zuschuss in Form von Bargeld und Werbeguthaben.

Im Jahr 2023 haben wir die Ausweitung des Pinterest Inclusion Fund auf fünf weitere Länder angekündigt: Kanada, Deutschland, Österreich, die Schweiz und Frankreich. Der erste Zyklus des Jahres 2023 konzentrierte sich auf Nachhaltigkeit, wobei die Teilnehmer*innen Pins und Pinnwände zu den Themen Upcycling, Nahrungssuche, Landwirtschaft, Secondhand und Garten erstellten. Die Zyklen mit internationalen Märkten konzentrierten sich auf bestimmte Communities wie Schwarze Creator*innen für den Black History Month des Vereinigten Königreichs und LGBTQIA+-Creator*innen während der Berlin Pride. Der letzte Zyklus des Jahres in den Vereinigten Staaten war Mode- und Beauty-Creator*innen in den Plus-Size-Communitys gewidmet. Pinterest-Nutzer*innen mit den verschiedensten Körperformen und -größen sollten vertreten und inspiriert werden.

„Wir wollen allen Nutzer*innen die Inspiration liefern, ein Leben zu erschaffen, das sie lieben. Diese Inspiration wird durch die Vielfalt von Erfahrungen, Perspektiven und Communitys angetrieben. Die Ausweitung dieses Programms ermöglicht unverhältnismäßig unterrepräsentierten Creator*innen und Producer*innen den Zugang zu finanzieller Unterstützung, Reichweite und Ressourcen. Sie können so neue Audiences erreichen, die sich ihren Interessen zufolge auf unserer Plattform inspirieren lassen möchten.“

Zeny Shifferaw

Global Content Partnerships
Lead Inclusion, Pinterest

„In einer Branche, in der es für Leute wie mich oft nur um Worte und nicht um Taten geht, treibt es mich Freudentränen in die Augen, wenn ich sehe, wie viel Arbeit Pinterest wirklich investiert, um diesen Raum zugänglicher, inklusiver und einladender zu machen. Dieses Programm ist für mich in vielerlei Hinsicht ein Wendepunkt.“

Heensie Low

Creatorin

Im Jahr 2022 haben wir 74 Partner unterstützt, wobei die monatlichen Aufrufe insgesamt von 23 Millionen auf 189 Millionen gestiegen sind. Im Jahr 2023 haben wir mit mehr als 80 globalen Creator*innen zusammengearbeitet, wobei die Teilnehmer*innen nach dem Programm einen durchschnittlichen Anstieg der Interaktionen auf Pinterest um 124 % verzeichneten. Seit Abschluss des Programms verzeichneten Creator*innen wie Nike the Gawdness einen Anstieg der Impressions um 42 %, und Mollie konnte ihre Impressions auf Pinterest um mehr als das Zehnfache steigern.*

189 Mio.

gemeinsame monatliche Aufrufe im Jahr 2022

36 %

mehr Follower*innen (Nike the Gawdness)

>80

Creator*innen in zusätzlichen Märkten

10X

mehr Impressions (Mollie)

Lerne Pamyla Cummings kennen, Hautpflege- und Beauty-Creatorin und Teilnehmerin des Pinterest Creator Fund

Pamyla Cummings, Creatorin von Hautpflege- und Beauty-Inhalten, nahm von Juni bis Dezember 2022 am Mode- und Beauty-Zyklus teil und verzeichnete ein unglaubliches Follower-Wachstum von 68 %. Sie fing an, auf Pinterest Skincare-Content zu teilen, da sie selbst unter Akne litt. Daraufhin bekam sie so viele Fragen aus ihrer neuen Community gestellt, dass sie beschloss, im Rahmen ihres Creator Inclusion Fund eine Kosmetikausbildung zu machen. Pamyla ist inzwischen staatlich anerkannte Kosmetikerin, und ihr Erfolg auf Pinterest bot ihr die Möglichkeit, ein kleines Unternehmen zu gründen.

Folgen: [@pamylasworld](#)



*Pinterest, interne Daten. August 2023 bis Oktober 2023.

Feiern des Pride Month in 2023

Zusammenarbeit mit RuPaul's Drag Race-Gewinnerin Sasha Colby

Aus Pinterest-Suchanfragen geht zunehmend hervor, dass Nutzer*innen nach Inspiration suchen, um ihre Identität zu entdecken und auszudrücken. Von 2022 bis 2023 stiegen die Suchanfragen nach „Geschlecht verstehen“ um +550 %, nach „Poster zur Geschlechtsidentität“ und „Malerei zur Selbstentfaltung“ um +415 % bzw. +455 %. Queere Mode lag auf Pinterest im Trend. Das zeigten die steigenden Zahlen bei Suchanfragen wie „nichtbinäre Outfits“ (+355 %), „genderqueere Mode“ (+300 %) und „queere Outfits Männer“ (+335 %). Auch Beauty-Suchanfragen nach „nichtbinärem Haar“ (+285 %) und „genderfluiden Frisuren“ (+210 %) nahmen im Jahresvergleich zu.*

Wir sind stolz darauf, ein Ort zu sein, an dem Menschen ihre Identitäten innerhalb der LGBTQIA+-Community feiern können. Während des Pride Month im Juni 2023 haben wir „Pride and Progress“ gestartet, eine Content-Serie mit Creator*innen und Marken auf der ganzen Welt, darunter Sasha Colby. Sasha Colby ist Drag-Performerin, Schauspielerin, Tänzerin und Trans-Aktivistin, die als erste gebürtige Hawaïianerin und Gewinnerin von RuPaul's Drag Race Geschichte schrieb. Im Rahmen der Serie enthüllte Sasha eine kuratierte Pinterest-Pinnwand, die die Inspiration hinter ihren ikonischen Looks zeigt.



„Ich bin seit Jahren Pinterest-Queen. Pinterest war schon immer die Plattform, die ich verwendet habe, um meine Looks und Auftritte zu verwirklichen, und ich habe jahrelang Inspiration auf meiner Pinnwand gesammelt. Pinterest ermöglicht es mir, mein kreatives Denken voranzutreiben und in Ideen einzutauchen, nach denen ich ursprünglich nicht einmal gesucht habe. Ich bin stolz darauf, in diesem Pride Month mit Pinterest zusammenzuarbeiten, um die Pinnwand hinter so vielen meiner größten Inspirationen zu enthüllen.“

Sasha Colby,
Drag Race-Gewinnerin

Um Pride im Jahr 2023 zu feiern, haben wir außerdem eine neue Reihe von Live-Streaming-Shows in den USA, Großbritannien, Kanada, Deutschland und Frankreich mit unserem Partner Tastemade gestartet. Zu den Shows gehörten Proud of Me, Home Away from Home, Queen of All Trades und Here Comes The Pride.

Freiwilligenarbeit und Spendenverdopplung

Unsere Mitarbeiter*innen engagieren sich mit großer Leidenschaft ehrenamtlich in ihren Communities und wir konzentrieren uns auf die Unterstützung der Anliegen, die unserem Team am Herzen liegen. Im Jahr 2021 führten wir erstmals formelle Spenden- und Freiwilligenleistungen für Mitarbeiter*innen ein, die auch im Jahr 2022 und 2023 fortgeführt wurden. Mitarbeiter*innen hatten die Möglichkeit für eine jährliche Spendenverdopplung von 1.000 US-Dollar und konnten 40 Stunden bezahlten Urlaub nehmen, um sich ehrenamtlich für den von ihnen gewählten Zweck zu engagieren, sei es in einer lokalen gemeinnützigen Organisation, in der Schule ihres Kindes, bei überparteilichen Wahlinitiativen oder in einer Glaubensgemeinschaft. Außerdem haben wir für jede ehrenamtliche Stunde 30 US-Dollar an berechnigte Organisationen gespendet.

In den Jahren 2022 und 2023 beteiligten sich über 2.800 Mitarbeiter und spendeten 1,8 Millionen US-Dollar, was zusammen mit Pinterest eine Gesamtsumme von über 3,1 Millionen US-Dollar ergab.

Global Day of Service

Seit 2021 arbeitet Pinterest mit der Surfrider Foundation zusammen, um den Earth Day und die National Volunteer Week in den USA zu feiern. Jedes Jahr veranstalten wir eine Reihe von Strandsäuberungsaktionen in den Städten, in denen sich Pinterest-Büros befinden. Die Mission der Surfrider Foundation, die Ozeane und Strände für alle zu schützen, ist eng mit der Mission von Pinterest verknüpft, alle Menschen zu inspirieren, ihr Leben so zu gestalten, wie sie es lieben. Pinterest sucht weiterhin nach neuen Gelegenheiten, unsere Grundwerte zu stärken und über Wege nachzudenken, wie wir als Unternehmen unser grundlegendes soziales Engagement vorantreiben können – sei es online über unsere Plattform oder offline durch Freiwilligenarbeit und andere Formen gesellschaftlichen Engagements.

2800

Mitarbeiter*innen nahmen teil

1,8 Mio. USD

gespendet

3,1 Mio. USD

insgesamt im Rahmen der Spendenverdopplung von Pinterest

ESG Impact-Bericht 2024

Positives Produkt



Durch technologische Innovationen, umfassende Community-Richtlinien und proaktive Maßnahmen sind wir ständig bestrebt, ein Produkt bereitzustellen, das schädliche Inhalte bekämpft und sicher und inklusiv ist. Unser Engagement, eine vertrauenswürdige Plattform zu sein, wird durch unsere laufenden Investitionen unter Beweis gestellt, einschließlich der regelmäßigen Veröffentlichung von Transparenzberichten.

Jeden Monat besuchen Hunderte Millionen Menschen auf der ganzen Welt Pinterest, um Ideen zu entdecken, die ihre individuellen Interessen widerspiegeln. Wenn Nutzer*innen Pinterest öffnen, möchten wir sicherstellen, dass sie mit einem Produkt interagieren, das ein Gefühl von Wohlbefinden und Zugehörigkeit fördert, Sicherheit und Schutz in den Vordergrund stellt und schädliche Inhalte erkennt und bekämpft. Dieses Engagement zeigt sich im gesamten Nutzererlebnis und umfasst die Art und Weise, wie wir inklusive künstliche Intelligenz, Community-, Werbe- und Händlerrichtlinien, Sicherheitspraktiken und -richtlinien sowie Partnerschaften mit wichtigen Organisationen integrieren, die unsere Mission voranbringen.

Wohlbefinden der Nutzer*innen: unser Versprechen

Inspired Internet Pledge

Im Jahr 2023 war Pinterest einer der ersten Unterzeichner des **Inspired Internet Pledge**. Das vom Digital Wellness Lab des Boston Children's Hospital, einem Impact-Partner, ins Leben gerufene Pledge ist ein Aufruf an Technologieunternehmen und das gesamte digitale Ökosystem, sich zusammenzuschließen und ein gemeinsames Ziel zu fördern: das Internet zu einem sichereren und gesünderen Ort für alle zu machen, vor allem für junge Menschen.

Während einige die aktuelle psychische Gesundheitskrise bei Jugendlichen auf die Nutzung interaktiver Medien zurückführen, bestätigt das Digital Wellness Lab im Rahmen seiner Forschung, dass die Ursachen der Krise komplex sind und das digitale Ökosystem ein wichtiger Teil der Lösung sein kann, indem es jungen Menschen ermöglicht, ihre Identität auszudrücken, Interessen zu entdecken und sinnvolle Beziehungen aufzubauen. Durch die Weitergabe fundierter Forschungsergebnisse und klinischer Fachkenntnisse können wir das Paradigma hinsichtlich der Nutzung von Technologie und interaktiven Medien durch junge Menschen ändern.

Das Inspired Internet Pledge ist eine Gelegenheit zur Zusammenarbeit und zur Bewältigung unserer größten Herausforderungen. Nach dem Unterzeichnen des Pledge formulieren alle Unterzeichner*innen einen eigenen ergänzenden Nachtrag, in dem die spezifischen Maßnahmen für die eigene Plattform beschrieben werden.

Nach der Veröffentlichung unserer Versprechen (Pledges) skizzierte Pinterest unsere **Unternehmensverpflichtung für 2024**, die sich darauf konzentriert, das Internet durch unsere Plattform, unsere Vordenkerrolle, unsere Richtlinien und unsere strategischen Spenden zu einem gesünderen Ort zu machen. Um unser Engagement für alle drei Pledge-Prinzipien zu unterstützen, haben wir im Jahr 2023 drei Thought-Leadership-Gespräche veranstaltet, die auf die Rekrutierung, das Engagement und die Zusammenarbeit von Unterzeichnenden der Pledges abzielten.

- Im August nahmen Chief Executive Officer (CEO) Bill Ready, Chief Product Officer (CPO) Sabrina Ellis und Chief Marketing Officer (CMO) Andréa Mallard an einem Event in der Zentrale von Pinterest teil, bei der es darum ging, die Zusammenhänge zwischen Technologie, geistiger Gesundheit und emotionalem Wohlbefinden zu verknüpfen.
- Im Oktober half Pinterest bei der Organisation eines Gesprächs unter technischen Expert*innen, bei dem es darum ging, wie Technologieunternehmen das Wohlbefinden der Nutzer*innen optimieren können.
- Im Dezember führte Wanji Walcott, Chief Legal and Business Affairs Officer, ein Gespräch mit dem Digital Wellness Lab über die Entwicklung einer Roadmap für ein gesünderes digitales Ökosystem für alle Altersstufen und Entwicklungsstadien von Kindern hinweg.

Die Unterzeichner*innen verpflichten sich zu drei Grundprinzipien, wobei das emotionale Wohlbefinden im Vordergrund steht:



Gezielte Ausrichtung auf das emotionale Wohlbefinden der Nutzer*innen

Verstehe, welche Aktionen und Inhalte mit dem Wohlbefinden korrelieren, um Informationen darüber zu erhalten, wie du Produkte und Dienste entwickeln und weiterentwickeln kannst, die gesündere Erfahrungen online und offline unterstützen.



Menschen zuhören, die online Schaden erlitten haben, und entsprechend handeln

Höre denen zu, die online Schaden erlitten haben, und den Expert*innen, die diese Communities unterstützen, und lerne von ihnen, um die Erkenntnisse in die Entwicklung von Richtlinien und der Plattform einfließen zu lassen.



Erfahrungen in der Branche austauschen

Teile Best Practices, wichtige Forschungsergebnisse und kreative Lösungen in der gesamten Branche, um das Internet zu einem gesünderen Ort für alle zu machen – insbesondere für junge Menschen.



Du möchtest den Inspired Internet Pledge unterzeichnen? Weitere Informationen findest du unter www.inspiredinternet.org.

„Ich bin unglaublich stolz darauf, dass Pinterest der erste Unterzeichner und Partner dieses Versprechens ist, um mehr positive Ergebnisse für das Wohlbefinden junger Menschen zu schaffen. Wir laden unsere Kolleg*innen und die Branche ein, sich uns anzuschließen, und freuen uns, dass diese Bewegung an Dynamik gewinnt. Um ein besseres Internet für uns selbst zu schaffen, muss emotionales Wohlbefinden ein echtes, messbares Ergebnis und der Standard für die gesamte Branche sein.“

Bill Ready,
CEO von Pinterest

Inspiration und Wohlbefinden: Entwicklung eines Tools zur Messung des Wohlbefindens in sozialen Medien

Aufbauend auf [unserer Arbeit mit der UC Berkeley](#) führte Pinterest im Jahr 2023 eine Studie durch, die darauf abzielte, ein positiveres Online-Erlebnis zu schaffen, bei dem sich die Menschen gesehen, selbstbewusst und in ihren Bestrebungen unterstützt fühlen. Da ein entscheidender Teil der Verbesserung des Wohlbefindens die Fähigkeit ist, aktuelle Ergebnisse zu bewerten, haben wir ein Benchmarking-Tool entwickelt, das von jeder Technologieplattform genutzt werden kann, um ihre Auswirkungen auf das Wohlbefinden der Nutzer*innen besser zu verstehen.

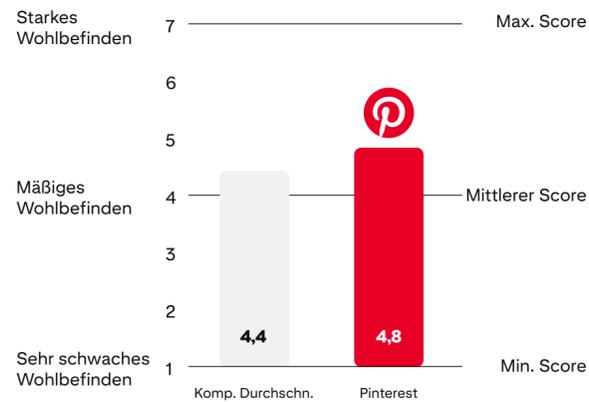
Als Grundlage für die Entwicklung dieses Tools hat Pinterest ein 12-Fragen-Tool entwickelt, um das Wohlbefinden der Nutzer*innen bei der Nutzung sozialer Medien zu beurteilen. Eine Momentaufnahme des Ansatzes beinhaltete:

- Eine umfassende Beurteilung akademischer Studien und der Branchenforschung
- Beratung mit Expert*innen im Bereich des Wohlbefindens von Nutzer*innen hinsichtlich der Vollständigkeit und Stringenz unserer Maßnahmen
- Befragung von 8.685 Personen in fünf Märkten, die monatlich mindestens zwei oder mehr Social-Media-Plattformen nutzen

Anhand der Analyse der Antworten der befragten Social-Media-Nutzer*innen hat Pinterest einen Social-Media-Wohlbefinden-Score entwickelt, der vier Hauptsäulen bewertet: Sicherheit, Zugehörigkeit, Selbstwertgefühl und Zweck. Diese vier Säulen sind die Aspekte des Wohlbefindens, die Pinterest und andere Social-Media-Unternehmen am direktesten beeinflussen können.

Wohlbefinden von Nutzer*innen auf Pinterest

Die Ergebnisse zeigten, dass Pinterest in Bezug auf das Wohlbefinden der Nutzer*innen branchenführend ist, mit einem statistisch signifikant höheren Social-Media-Wohlbefinden-Score als andere Social-Media-Plattformen. Dieses Ergebnis wird von unabhängigen Untersuchungen, darunter den [Neely Ethics & Technologie Indices](#), bestätigt, die festgestellt haben, dass Pinterest-Nutzer*innen im Vergleich zu anderen Social-Media-Plattformen von weniger negativen Ereignissen und mehr positiven Lernerfahrungen berichten.



Aufbauen auf unseren besten Instinkten

Das Benchmarking-Tool zum Wohlbefinden auf Social Media zeigt, dass die Entwicklung von Produkten zur Förderung einer positiven, vielfältigen und inklusiven Erfahrung für Social-Media-Plattformen von entscheidender Bedeutung ist. Untersuchungen haben gezeigt, dass die Zeit, die Nutzer*innen auf Plattformen verbringen, die für ein positiveres Wohlbefinden konzipiert sind, als zielführender angesehen wird.

Wir konzentrieren uns kontinuierlich darauf, Erfahrungen zu schaffen, die inspirierend und zielgerichtet sind und ein Gefühl von Zugehörigkeit schaffen, während wir gleichzeitig die wichtigsten Treiber für diese Gefühle verstehen. Dieses Tool ist ein erster Schritt auf einem langen Weg zum Verständnis und zum Aufbau einer positiveren Plattform.

Letztendlich wird diese Forschung ein replizierbares und skalierbares Tool hervorbringen, das das Wohlbefinden der Nutzer*innen durch Sicherheit, Zugehörigkeit, Selbstwertgefühl und Zweck in den Vordergrund stellt und von anderen Technologieplattformen übernommen werden kann. Weitere Informationen findest du unter wellbeing_benchmark@pinterest.com.

Forschung und Beurteilung: Messung des Wohlbefindens

Die Entwicklung unserer Verpflichtungen im Rahmen des Inspired Internet Pledge wird von eingehender Forschung begleitet und bringt Möglichkeiten ans Licht, dem Wohlbefinden noch mehr Priorität einzuräumen. Zu den wichtigsten Initiativen in den Jahren 2022 und 2023 gehörten:



Studienergebnisse in Zusammenarbeit mit dem Greater Good Science Center der UC Berkeley

Pinterest hat sich mit dem Greater Good Science Center der UC Berkeley zusammengetan, um die Beziehung zwischen Inspiration und Wohlbefinden zu testen. Durch umfassende Untersuchungen wurde festgestellt, dass aktive Interaktionen mit Inhalten auf Pinterest vor zunehmendem Burnout, Stress und sozialer Isolation unter College-Student*innen der Generation Z in den USA schützen. Einfach ausgedrückt: In schwierigen Zeiten kann die Suche nach Inspiration die Fähigkeit zu positiven Emotionen bewahren und das Gefühl sozialer Verbundenheit stärken. Hier findest du mehr: [Studie von Pinterest und der UC Berkeley: Was Positivität und Inspiration bewirken können | Pinterest Business](#).



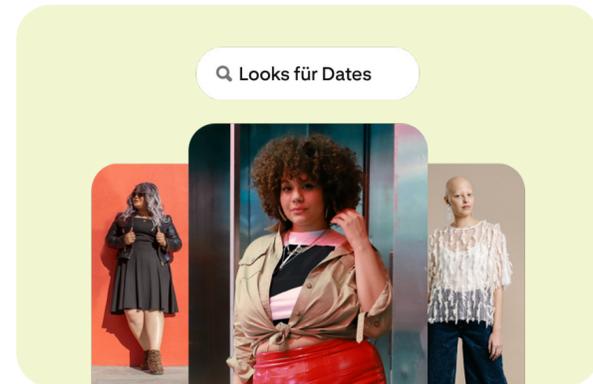
Memo zur Wesentlichkeit der psychischen Gesundheit und des Wohlbefindens im Social-Media-Sektor

Im Jahr 2023 haben wir gemeinsam mit [Prospira Global](#) ein Memo zur Wesentlichkeit der psychischen Gesundheit im Social-Media-Sektor entwickelt. Dieses Memo soll ein gemeinsames Verständnis und eine gemeinsame Sprache zu den wichtigsten Risiken und Chancen unseres Sektors in Bezug auf psychische Gesundheit und Wohlbefinden schaffen. Die Arbeiten daran werden im Jahr 2024 abgeschlossen.

Inklusive künstlicher Intelligenz (KI)

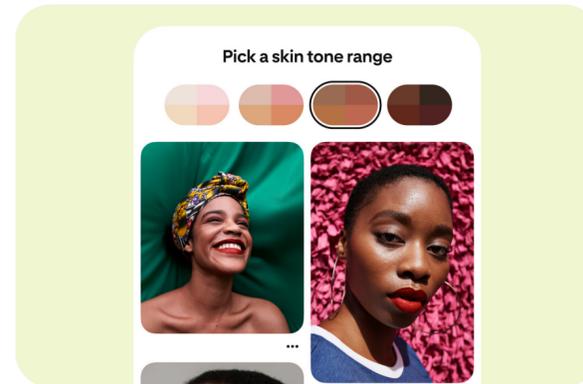
Inspiration beginnt mit Inklusion. Seit mehreren Jahren entwickeln wir Technologien so, dass sie die Inklusion fördern, die den Kern unserer Mission bildet. Im Rahmen dieses Engagements investiert Pinterest kontinuierlich in ein Produkt, das den Nutzer*innen ermöglicht, Inspiration zu finden, die bei ihnen Anklang findet, denn es ist schwer, sich auf Pinterest eine Zukunft vorzustellen, wenn man sich selbst nicht sieht.

Ohne die Zusammenarbeit mit externen Organisationen, Expert*innen und Nutzer*innen wäre ein Fortschritt, der bedeutende gesellschaftliche Auswirkungen hat, nicht möglich.



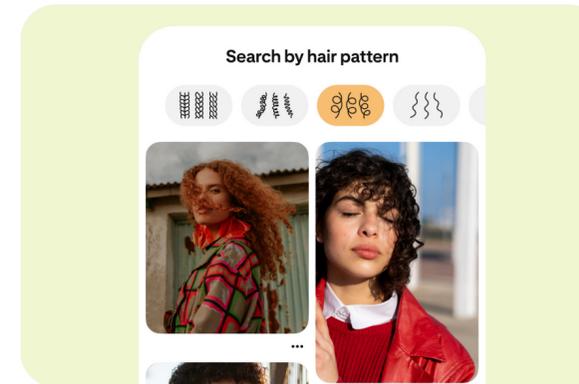
Körpertyp-Technologie

Inspiziert vom Verhalten der Nutzer*innen und der kulturkritischen Diskussion rund um die Repräsentation verschiedener Körpertypen haben wir 2023 die Körpertyp-Technologie in unsere Suite inklusiver KI-Innovationen aufgenommen. Diese Technologie ist derzeit in den USA, Großbritannien, Irland, Kanada, Australien und Neuseeland verfügbar und verwendet Form, Größe und Proportion, um verschiedene Körpertypen in über 3,5 Milliarden Bildern auf der Plattform zu identifizieren. Mit diesem verbesserten Verständnis visueller Inhalte haben wir die Algorithmen von Pinterest so entwickelt, dass Körpertypen in den Suchergebnissen und zugehörigen Feeds besser repräsentiert werden. Wenn Nutzer*innen beispielsweise nach „Date-Outfits“ suchen, werden ihnen Suchergebnisse angezeigt, die mehr verschiedene Körpertypen abdecken.



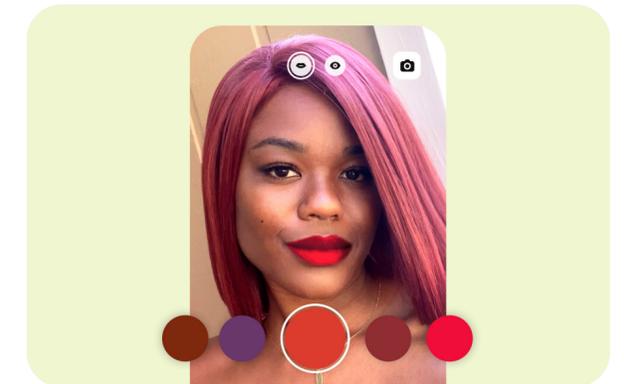
Hautton-Auswahl und -Technologie

Die Körpertyp-Technologie von Pinterest ist nur eine Möglichkeit, mit der wir Inklusion und Vielfalt in unserem Produkt verbessern möchten. Die 2019 erstmals eingeführte Hautton-Auswahl ermöglicht es Nutzer*innen, ihre Entdeckungsreise rund um das Thema Beauty anzupassen und ihre Suchergebnisse nach Hauttönen zu verfeinern. Im Jahr 2021 haben wir diese Funktion erweitert, um mehr Beauty- und Mode-bezogene Suchanfragen abzudecken. Wir haben auch begonnen, die Hautton-Technologie zu verwenden, um die Repräsentation von Hauttönen in Suchergebnissen, verwandten Feeds und im Homefeed für neue Nutzer*innen zu verbessern und so ein inklusiveres Erlebnis zu schaffen. Die Anzahl der monatlich aktiven Nutzer*innen, die die Hautton-Auswahl für ihre Suchanfragen verwenden, hat sich von Q1 2023 bis Q1 2024 verdoppelt.²



Haartyp-Suche

Viele Menschen besuchen Pinterest auf der Suche nach Inspiration für ihre nächste Frisur. Unsere Haartyp-Suche ermöglicht es Nutzer*innen, nach Inspiration zu suchen, darunter Haartypen wie „protective“, „sehr lockig“ und „lockig“. Im Jahr 2022 haben wir dieses Tool auf neun weitere internationale Märkte in Mittel- und Südamerika (Argentinien, Brasilien, Kolumbien und Mexiko) und Europa (Österreich, Deutschland, Spanien, Italien und Frankreich) ausgeweitet. In diesen Märkten stieg die Zahl der täglichen aktiven Nutzer*innen, die die Haartyp-Suche nutzten, im Jahr 2023 im Vergleich zu 2022 um 41 %.³



Try On für Beauty-Tool

Pinterest war schon immer eine visuelle Plattform. Im Jahr 2022 haben wir AR Try On eingeführt. Dabei wird Augmented Reality (AR)-Technologie verwendet, damit Nutzer*innen mithilfe virtueller Tools sehen können, wie sie mit unterschiedlichem Lippenstift, Lidschatten oder anderen Beauty-Produkten aussehen – ohne hautglättende oder bildverändernde Effekte. Durch die Integration der Hautton-Auswahl können Nutzer*innen beispielsweise ähnliche Lippenstifttöne auf Hauttönen sehen, die ihrem eigenen entsprechen.

¹Pinterest, interne Daten, USA, seit dem Start vom 1.12.2023 bis 31.12.2023; unter Nutzer*innen mit Suchanfragen zu „Mode für Frauen“ und „Hochzeiten“.

²Pinterest, interne Daten; eingeführte Märkte; Q1 2024 vs. Q1 2023; unter Nutzer*innen, die nach Beauty suchen.

³Pinterest, interne Daten; eingeführte Märkte; 2023 vs. 2022; unter Nutzer*innen, die Suchanfragen zum Thema Haare gestellt haben.

Sicherheit und Schutz

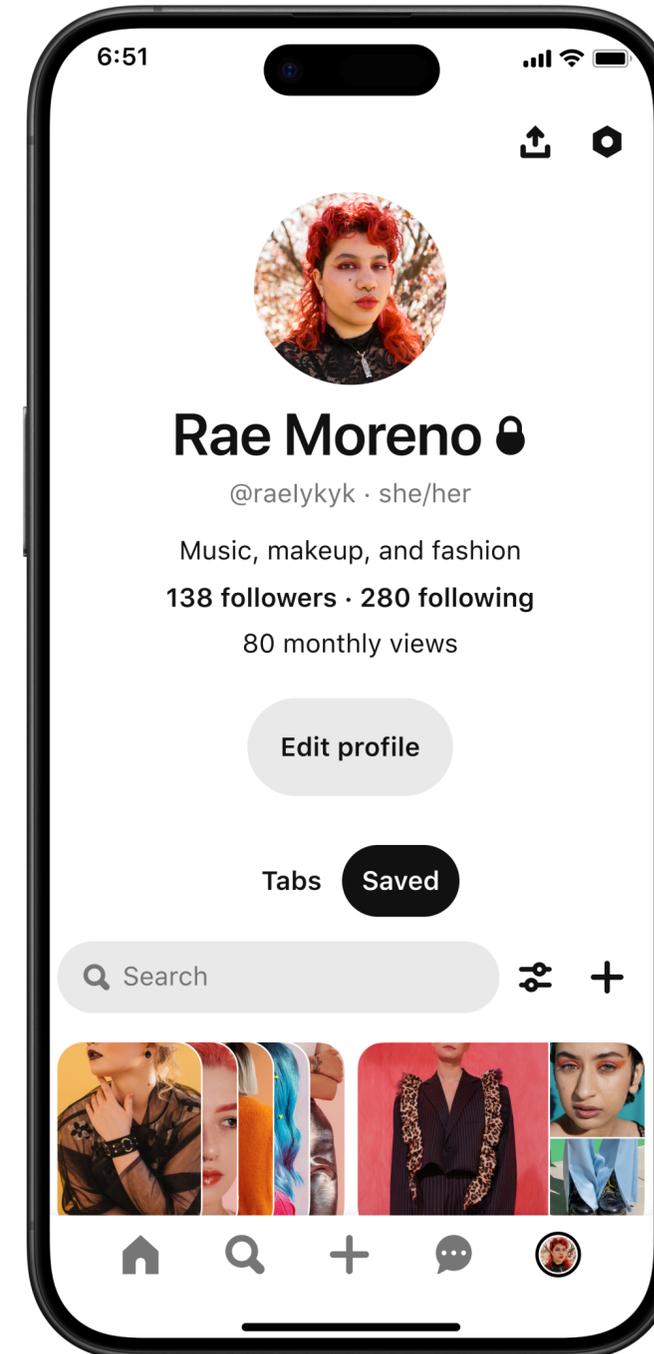
Altersgerechte Erlebnisse bieten

Unsere Mission ist es, unsere Nutzer*innen dazu zu inspirieren, ein Leben zu schaffen, das sie lieben. Daran haben wir uns bei der Entstehung unserer Plattform, der Entwicklung unserer Produkte und Formulierung unserer Inhaltsrichtlinien orientiert. Im Rahmen dieser fortlaufenden Arbeit sind wir ständig bestrebt, jungen Menschen altersgerechte Erfahrungen bei der Nutzung unserer Plattform zu bieten. Im Jahr 2023 haben wir eine Reihe wichtiger Aktualisierungen der Produktfunktionen eingeführt, mit denen wir unsere Bemühungen für den Schutz des persönlichen Freiraums unserer Nutzer*innen erweitert haben.

- **Altersverifizierung:** Bei Pinterest muss – unabhängig vom Alter – bei neuen und bestehenden Konten ein Geburtsdatum angegeben werden. Im April 2023 haben wir unseren Altersverifizierungsprozess um zusätzliche Funktionen erweitert. Wenn beispielsweise eine Person, die als unter 18 Jahre alt registriert ist, in der Pinterest-App versucht, das Geburtsdatum zu ändern, muss diese Person nun zusätzliche Informationen an unseren Drittanbieter senden, um zu bestätigen, dass die Änderung der Realität entspricht.
- **Erweiterte private Profile:** Private Profile können nicht von anderen gefunden werden und sind die einzige Option für Jugendliche unter 16 Jahren. Nutzer*innen ab 16 Jahren können sich für ein privates oder öffentliches Profil entscheiden. Mit einem privaten Profil können sie sich nur mit Personen verbinden, mit denen sie bereits eine Beziehung

außerhalb der Plattform haben, indem sie einen eindeutigen Profil-Link außerhalb von Pinterest senden.

- **Mehr Kontrolle über Follower*innen:** Alle Nutzer*innen können Follower*innen überprüfen und entfernen. Außerdem wurden für Jugendliche unter 16 Jahren bereits vorhandene Follower*innen entfernt, sodass Nutzer*innen kontrollieren können, wer ihnen folgen kann.
- **Mit vertrauenswürdigen Menschen Nachrichten schreiben und zusammenarbeiten:** Wir haben mehr Möglichkeiten geschaffen, damit Nutzer*innen entscheiden können, wer sie kontaktieren kann und wer nicht. Jugendliche unter 16 Jahren können Nachrichten nur von gemeinsamen Follower*innen empfangen und an diese senden, mit denen sie bereits eine Beziehung außerhalb der Plattform haben und die über einen eindeutigen Profil-Link akzeptiert wurden. Dieser Link läuft nach drei Tagen ab oder dann, wenn mit dem Link fünf neue Follower*innen akzeptiert wurden. Nachrichten und Gruppenpinnwände stehen allen Nutzer*innen zur Verfügung, sofern sie über eine Berechtigung verfügen.
- **Update der Jugendschutz-PIN:** Eltern und Bezugspersonen können einen Code nutzen, um bestimmte Kontoeinstellungen für Teenager zu ändern. Im Jahr 2023 führten wir die Möglichkeit ein, die Jugendschutz-PIN ganz einfach zu deaktivieren und die geschützten Einstellungen im Konto ihres Kindes zu aktualisieren.



Community-Richtlinien

Das Engagement von Pinterest für ein positives Produkt beruht auf umfassenden Richtlinien zur Vermeidung realer Schäden. Wir möchten eine Plattform bieten, die positiv, einladend und inspirierend ist, und unsere [Community-Richtlinien](#) legen klare Führungslinien fest, die festlegen, was auf Pinterest akzeptabel und was verboten ist. Wir ermutigen unsere Community-Mitglieder aktiv, eine Rolle bei der Aufrechterhaltung einer positiven Atmosphäre zu spielen, indem sie Inhalte melden, die unseren Richtlinien widersprechen.

Werbe- und Händlerrichtlinien

Umfassende [Werberichtlinien](#) klären, was auf Pinterest beworben werden kann und wie. Im Jahr 2022 haben wir unsere Werberichtlinien aktualisiert, um ausdrücklich jegliche Werbung zu verbieten, die Verschwörungstheorien, Fehlinformationen und Desinformationen zum Klimawandel enthält. Pinterest ist zwar nicht direkt am Kauf, Verkauf oder Versand von Waren beteiligt, unsere [Händlerrichtlinien](#) helfen den Menschen jedoch, positive Erfahrungen beim Kauf von Produkten zu machen, die sie auf Pinterest finden.

Details zur Durchsetzung der Werbe- und Händlerrichtlinien findest du im [Abschnitt zur Durchsetzung](#) der Pinterest-Webseite und in unserem halbjährlichen Transparenzbericht.

Ein Überblick über unsere Community-Richtlinien



Inhaltssicherheit

Pinterest ist kein Ort für antagonistische, nicht jugendfreie, falsche oder irreführende, schädliche, hasserfüllte oder gewalttätige Inhalte. Wir behalten uns vor, solche Inhalte zu entfernen bzw. ihre Verbreitung einzuschränken und Konten, Einzelpersonen, Gruppen und Domains, die solche Inhalte erstellen oder verbreiten, zu löschen bzw. zu sperren. Wir verfügen über umfassende Community-Richtlinien für Kategorien schädlicher Inhalte, darunter nicht jugendfreie Inhalte, Ausbeutung von Menschen und Tieren, Aktivitäten aus Hass, Fehlinformationen (einschließlich Fehlinformationen zum Klima und zur politischen Partizipation), Belästigung, Sicherheit von Kindern, private Daten, Selbstverletzung und schädliches Verhalten, Gewaltdarstellung oder Drohungen, Gewalttäter, gefährliche Güter und Aktivitäten, schädliche oder irreführende Produkte und Praktiken und Identitätsbetrug.



Geistiges Eigentum und andere Rechte

Die Nutzer*innen der Plattform müssen die Rechte der Personen auf und außerhalb von Pinterest respektieren. Sie dürfen weder das geistige Eigentum, die Privatsphäre noch andere Rechte anderer verletzen. Sie dürfen auch keine Inhalte veröffentlichen, die gegen Gesetze oder Vorschriften verstoßen, und den Namen von Pinterest nicht auf eine Weise verwenden, die andere Personen verwirrt.



Webseitensicherheit und -zugriff

Wir weisen Pinterest-Nutzer*innen an, nicht auf unsere Systeme oder die Systeme unserer technischen Dienstleister zuzugreifen, diese zu verwenden oder zu manipulieren, keine nicht dokumentierten oder unterstützten Methoden zu verwenden, um auf Teile von Pinterest zuzugreifen, diese zu durchsuchen, per Scraping auszulesen, herunterzuladen oder zu ändern, nicht zu versuchen, unsere Software zurückzuentwickeln und mehr. Wir weisen Nutzer*innen an, unsere Sicherheitsmaßnahmen nicht außer Kraft zu setzen oder zu umgehen bzw. die Anfälligkeit unserer Systeme oder Netzwerke zu testen, außer als Teil unseres autorisierten [Bugjäger-Programms](#). Wir weisen Nutzer*innen außerdem an, ihr Passwort nicht weiterzugeben, niemandem Zugriff auf ihr Konto zu gewähren oder nicht zu versuchen, Zugang zu ihrem Konto zu kaufen oder zu verkaufen.



Spam

Wir möchten, dass Inspiration und Ideen auf Pinterest hochwertig und nützlich sind, deshalb entfernen wir jeden Spam, der uns auffällt. Wir bitten Nutzer*innen, auf andere Nutzer*innen auf Pinterest Rücksicht zu nehmen und keine Konten zu erstellen, die nicht authentisch sind.



Richtlinien für bezahlte Partnerschaft, Affiliates und Wettbewerb

Um den kommerziellen Charakter der Inhalte deutlich zu machen, gelten zusätzliche Richtlinien für bezahlte Partnerschaften (alle gesponserten oder gebrandeten Inhalte auf Pinterest, die von einem Geschäftspartner für einen Wertaustausch beeinflusst werden) sowie für Affiliate-Programme und Wettbewerbe.

Unsere vollständigen [Community-Richtlinien](#) findest du auf der Webseite von Pinterest. Einzelheiten zur Durchsetzung der Community-Richtlinien findest du im [Abschnitt zur Durchsetzung](#) und in unserem halbjährlichen Transparenzbericht.

Halbjährlicher Transparenzbericht

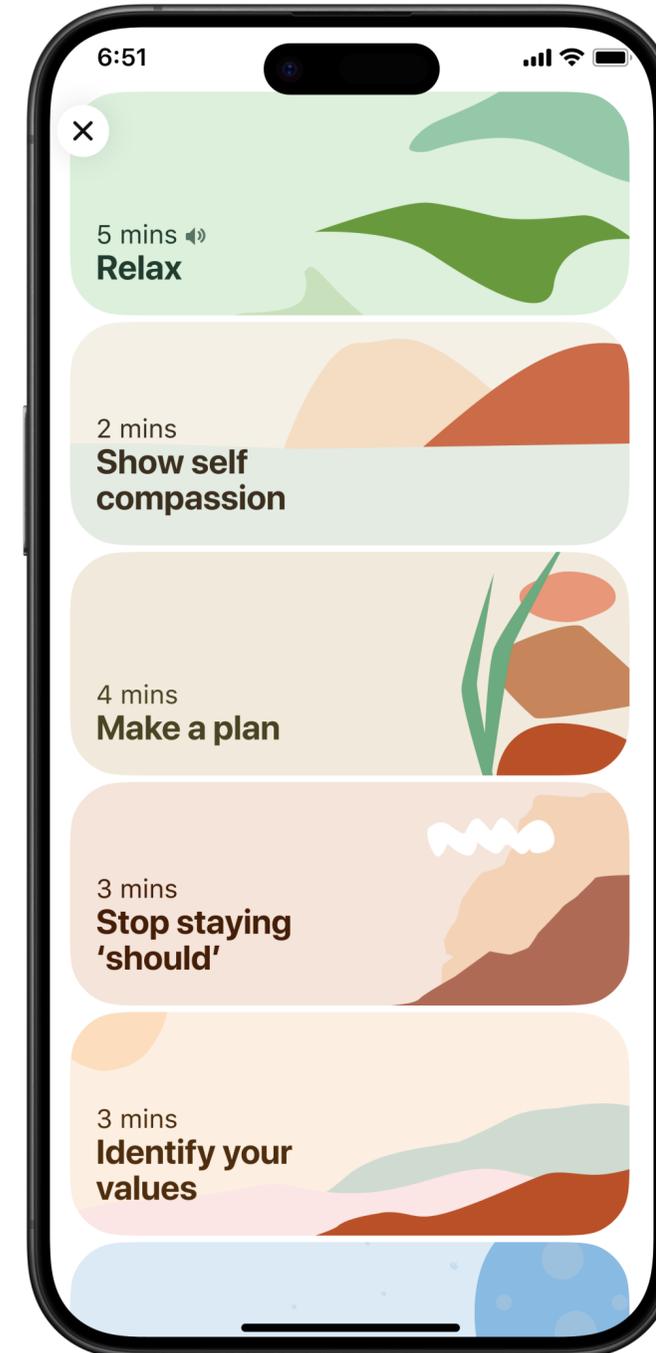
Unsere Richtlinien und Praktiken zielen darauf ab, Inklusivität, Sicherheit und Transparenz innerhalb unserer Plattform zu fördern. Von Maßnahmen zum Verbot schädlicher Fehlinformationen bis hin zum Angebot von Tools zur Unterstützung der psychischen Gesundheit möchten wir die Branche voranbringen und ein positiveres Internet schaffen. Seit 2013 veröffentlichen wir halbjährlich einen Transparenzbericht. 2020 haben wir diesen Bericht um weitere Informationen zu unseren Maßnahmen zur Einhaltung unserer Community-Richtlinien erweitert. Die Berichte enthalten Informationen zu den Bemühungen, unsere Plattform weiterhin sicher und inspirierend zu gestalten, wie etwa die Anzahl deaktivierter Pins und Konten. Sie geben auch Aufschluss über den Umfang der Informations- und Deaktivierungsanforderungen, die wir von Strafverfolgungs- und anderen Regierungsbehörden erhalten haben.

Die neuesten Transparenzberichte von Pinterest findest du hier: [Transparenz | Pinterest-Richtlinien](#).

Datenschutzrichtlinien und Datenschutz

Unsere [Datenschutzrichtlinien](#) beschreiben im Detail, welche Informationen wir sammeln und wie wir sie verwenden, sowie die Wahlmöglichkeiten der Pinterest-Nutzer*innen in Bezug auf den Datenschutz. Wir legen Wert darauf, die Details unserer Datenschutzrichtlinien klar zu kommunizieren, damit sie für alle Pinterest-Nutzer*innen leicht verständlich sind. Nutzer*innen möchten die Kontrolle darüber haben, was mit den Informationen geschieht, die sie uns anvertrauen, und wir bieten Einstellungen, mit denen alle Menschen auf Pinterest ihr Erlebnis anpassen und ihre Datenschutzrechte in Anspruch nehmen können.

Der Schutz unserer Plattform und unseres Unternehmens vor Cyberangriffen hat Priorität und wir setzen daher robuste Cybersicherheitsmaßnahmen durch. Unser erfahrenes Informationssicherheitsteam überwacht alle Bereiche in Bezug auf die Daten- und Unternehmenssicherheit – einschließlich Produktsicherheit, Sicherheitsoperationen, Infrastruktursicherheit, Erkennung und Reaktion sowie Governance, Risiko und Compliance (GRC). Darüber hinaus betonen wir im Rahmen von Schulungen zum Thema Awareness und Compliance die gemeinsame Verantwortung unserer Mitarbeiter*innen für die kontinuierliche Unterstützung der Produkt- und Unternehmenssicherheit. Wir veranstalten entsprechende informative Lunchtime-Sessions, bieten offene, informelle Gesprächsstunden an und informieren regelmäßig unternehmensweit über Sicherheitsinitiativen. Die Geschäftsführung und das Audit and Risk Committee (Prüfungs- und Risikoausschuss) des Vorstands erhalten regelmäßig aktuelle Informationen.



Empathische Suchfunktion

Damit sich Menschen sicher fühlen, ist es besonders wichtig, ihre emotionale Sicherheit und geistige Gesundheit zu unterstützen. Im Jahr 2022 haben wir die Reichweite unserer empathischen Suchfunktion verdoppelt, mit der Nutzer*innen auf sichere Weise genau dann auf unterstützende Ressourcen zugreifen können, wenn sie sie brauchen. Die Aktivitäten im Rahmen dieser Funktion unterstützen beim Umgang mit Stress, Ängsten, Traurigkeit oder der Bewältigung schwieriger Emotionen. Ende 2023 war die empathische Suchfunktion in 23 Ländern verfügbar. Wir entwickeln unsere empathische Suchfunktion jedes Jahr weiter und berücksichtigen dabei die sich ändernden Bedürfnisse der Pinterest-Nutzer*innen in Bezug auf ihr eigenes Wohlbefinden.

Bekämpfung von Fehlinformationen zum Klima

Richtlinie für Fehlinformationen zum Thema Klima

Ein wichtiger Bestandteil unserer Mission ist es, sicherzustellen, dass Pinterest-Nutzer*innen Inhalte und Ideen aus vertrauenswürdigen Quellen entdecken. Im Jahr 2022 haben wir eine Richtlinie für Fehlinformationen zum Thema Klima veröffentlicht, um falsche und irreführende Informationen zum Klimawandel von Pinterest fernzuhalten.

Diese Richtlinie ist Teil unserer Community-Richtlinien zu Falschinformationen und zielt darauf ab, Fehlinformationen zum Klimawandel in Inhalten und Anzeigen zu verhindern, indem falsche, ungenaue oder irreführende Sprache oder Bilder verboten werden, darunter:

- Inhalte, die den Klimawandel oder seine Auswirkungen, den menschlichen Einfluss auf ihn oder die Tatsache, dass der Klimawandel durch einen wissenschaftlichen Konsens gestützt wird, leugnen.
- Falsche oder irreführende Inhalte zu Lösungen des Klimawandels, die gängigem wissenschaftlichem Konsens widersprechen.
- Inhalte, die wissenschaftliche Daten falsch darstellen, zum Beispiel durch bewusstes Auslassen von Informationen oder Rosinenpickerei, um das Vertrauen in Klimawissenschaftler*innen und -expert*innen zu untergraben.
- Gefährliche falsche oder irreführende Inhalte zu Notfällen der öffentlichen Sicherheit wie Naturkatastrophen und Extremwetterlagen.

Partnerschaften für eine bessere Zukunft

Der Kampf gegen den Klimawandel oder Fehlinformationen ist komplex und erfordert die Unterstützung und Zusammenarbeit eines gesamten Ökosystems. Aus diesem Grund haben wir uns mit Expert*innen wie der Climate Disinformation Coalition und dem [Conscious Advertising Network](#) **zusammengeschlossen**. Auf diese Weise können wir unsere Richtlinie untermauern und auf Grundlage von gängigen Fehlinformationsthemen entwickeln, die unseren Expert*innen auf verschiedenen Medienplattformen begegnen.

Im Jahr 2023 bewertete [Climate Action Against Disinformation](#), eine globale Koalition von mehr als 50 führenden Organisationen, die sich der Bekämpfung des Klimawandels und von Fehlinformationen zum Klima verschrieben haben, Social-Media-Plattformen nach ihrem Ansatz zur Bekämpfung von Fehlinformationen zum Klimawandel. Obwohl es noch Raum für Verbesserungen gab, erzielte Pinterest unter Erwähnung unserer Community-Richtlinien **die höchste Punktzahl**. Wir verpflichten uns, unsere Richtlinie für Fehlinformationen zum Thema Klima kontinuierlich zu aktualisieren und zu verbessern.

„Fehlinformationen zum Klima auf digitalen Plattformen sind eine ernsthafte Bedrohung, da sie die Unterstützung der Öffentlichkeit gefährden, die zum Bewältigen der Klimakrise notwendig ist. Durch das Entwickeln eines Community-Standards, der eine Definition von Fehlinformation zum Thema Klima enthält, hat Pinterest große Führungsstärke bewiesen. Wir werden weiterhin alle Plattformen zu mehr Transparenz und Berichterstattung zu ihren Maßnahmen drängen.“

Michael Khoo,
Climate Disinformation Co-Chair,
Friends of the Earth

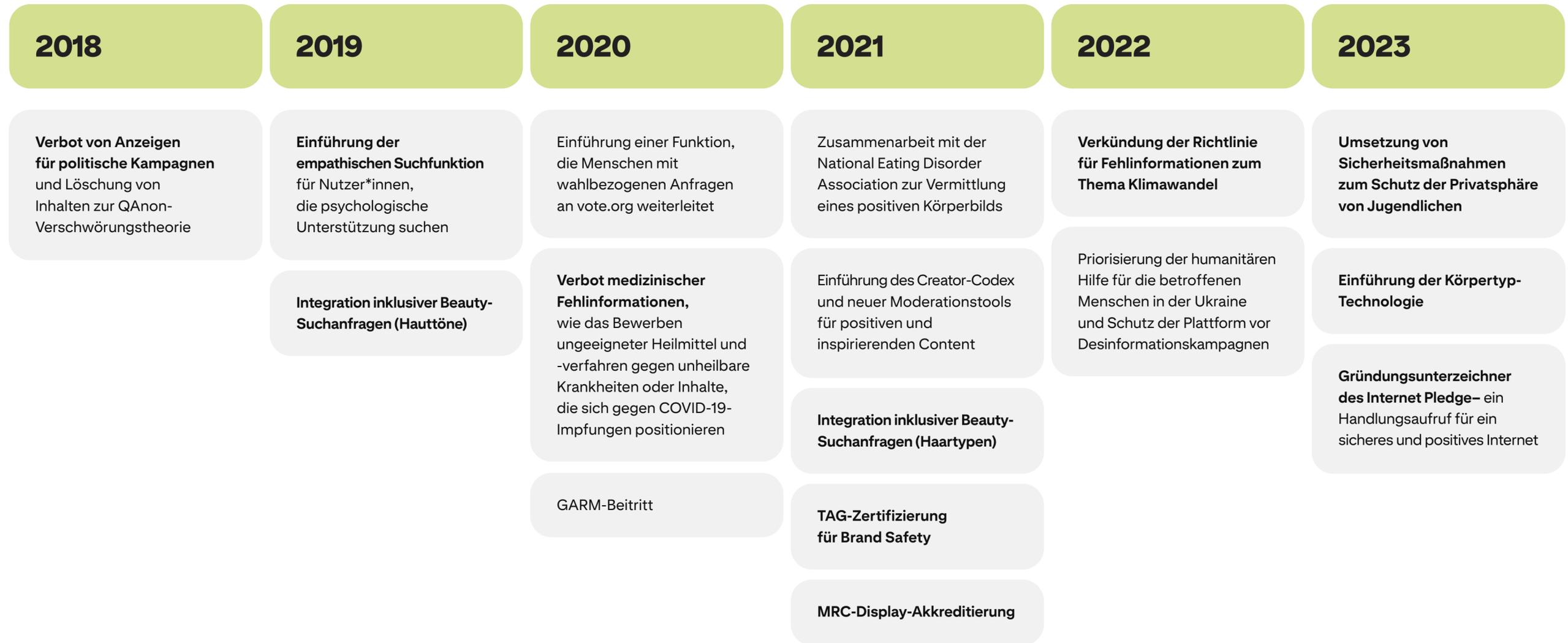
Auszeichnungen und Preise

Bei Pinterest ist es unser Ziel, eine sichere und inklusive Plattform bereitzustellen, die die Integrität gewährleistet. Dieses Engagement wurde 2022 und 2023 durch verschiedene Auszeichnungen und Preise gewürdigt.

- Im Jahr 2022 wurde Pinterest von Fast Company in die Liste [Brands That Matter](#) aufgenommen. Der zugehörige Artikel würdigt auch unsere erweiterten Suchfunktionen im Beauty-Bereich für Nutzer*innen mit verschiedenen Haartexturen sowie unsere Arbeit zur Eindämmung von Werbeinhalten, die dem Körperbild der Nutzer*innen schaden könnten. Pinterest erhielt auch eine lobende Erwähnung in Fast Companys [World Changing Ideas](#) im Jahr 2022 für unsere Haartyp-Suche und war Finalist im Jahr 2023 für unsere Arbeit zur Bekämpfung von Fehlinformationen zum Klima.
- Im Bericht [Digital Trust Benchmark](#) von 2022 von Insider Intelligence wurde Pinterest als die vertrauenswürdigste der neun bewerteten großen Social-Media-Plattformen bezeichnet. Die Gesamtpunktzahl wurde anhand von fünf Säulen berechnet: Sicherheit, Community, Legitimität, Anzeigenrelevanz und -erlebnis. Über alle Social-Media-Plattformen hinweg ist das Vertrauen im Jahr 2022 im Vergleich zu 2021 zurückgegangen.

Positivität beginnt bei den Richtlinien

Ohne proaktive Richtlinien für Inhalte kann es keine positive Plattform geben. Wir erstellen klare Richtlinien gegen schädliche Inhalte und tun unser Bestes, um sicherzustellen, dass diese Inhalte auf unserer Plattform keinen Platz finden. Hier ein Rückblick auf einige unserer Richtlinienentscheidungen.



An aerial photograph of a coastal area. On the left, the water is a deep, dark blue. Moving towards the right, the water becomes increasingly transparent, showing a vibrant turquoise color. A wide, light-colored beach composed of small rocks and pebbles runs diagonally across the middle of the frame. To the right of the beach, there is a dense, lush green forest that extends to the top right corner of the image. The overall scene is bright and clear, suggesting a clean and natural environment.

ESG Impact-Bericht 2024

Schutz unseres Planeten

Der Klimawandel ist eines der schwerwiegendsten Probleme unseres Planeten und betrifft überproportional viele Communitys, die seit jeher marginalisiert und unterversorgt sind. Indem wir unsere Treibhausgasemissionen messen und reduzieren, unsere Mitarbeiter*innen und Lieferanten einbeziehen und Partnerschaften mit führenden Umweltunternehmen eingehen, demonstrieren wir unser Engagement für sinnvolle Maßnahmen zum Klimaschutz und Umweltschutz.

Genauso wie es ohne Inklusion, Zugehörigkeit und emotionales Wohlbefinden fast unmöglich ist, Inspiration zu finden, müssen unsere Mitarbeiter*innen und Pinterest-Nutzer*innen sich sicher fühlen, um sich inspirieren zu lassen. Da der Klimawandel eine klare Gefahr für die Umwelt und das individuelle Wohlbefinden darstellt und historisch marginalisierte und unterversorgte Communitys unverhältnismäßig stark trifft, muss die Priorisierung der physischen Sicherheit bedeuten, Maßnahmen zur Bekämpfung der globalen Erwärmung zu ergreifen. Weltweit wird der Klimawandel zunehmend unsere saubere Luft gefährden, und zunehmende Dürren und Wetterextreme werden Wassersysteme, landwirtschaftliche Erträge, die Verfügbarkeit von Nahrungsmitteln und sicheren Zufluchtsorten und Unterkünften beeinträchtigen.

Bei Pinterest steht unsere Arbeit in diesem Bereich noch ganz am Anfang. Wir verpflichten uns, Maßnahmen zu ergreifen, indem wir uns wissenschaftlich fundierte Ziele zur Emissionsreduzierung setzen, unsere natürlichen Ressourcen erhalten und Partnerschaften eingehen, um unsere positiven Auswirkungen zu verstärken.

Tracking und Reduzierung

Emissionen tracken und reduzieren

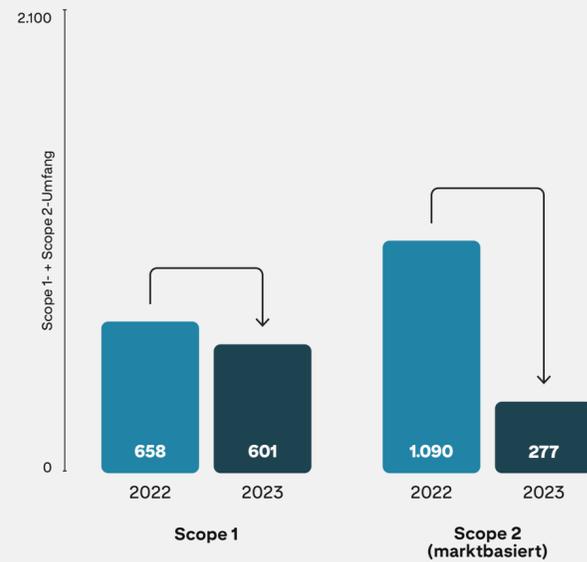
Zur Berechnung unserer Emissionen arbeiten wir mit der Unternehmensklimaplattform **Watershed** zusammen und folgen den Richtlinien des Greenhouse Gas (GHG) Protocol, dem weltweit führenden Standard für die CO₂-Bilanzierung. Ende 2023 haben wir eine Reduzierung der absoluten Emissionen um 39 % gegenüber dem Basiswert von 2019 erreicht.

Begrenzte Sicherheit

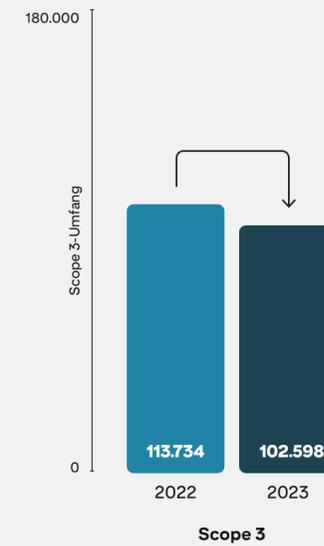
Wir haben vom externen Verifizierungsanbieter Apex Companies LLC (Apex) begrenzte Sicherheit für unsere Scope 1-, Scope 2- und Scope 3-Treibhausgasemissionen für die Jahre 2022 und 2023 erhalten. Apex führte eine unabhängige Verifizierung der Bilanzierung der Treibhausgasemissionen sowie der Datensysteme und -prozesse durch, die zur Erfassung, Analyse und Überprüfung der Aktivitätsdaten des Unternehmens und anderer relevanter Informationen verwendet werden.

CO₂-Emissionen von Pinterest (tCO₂e)

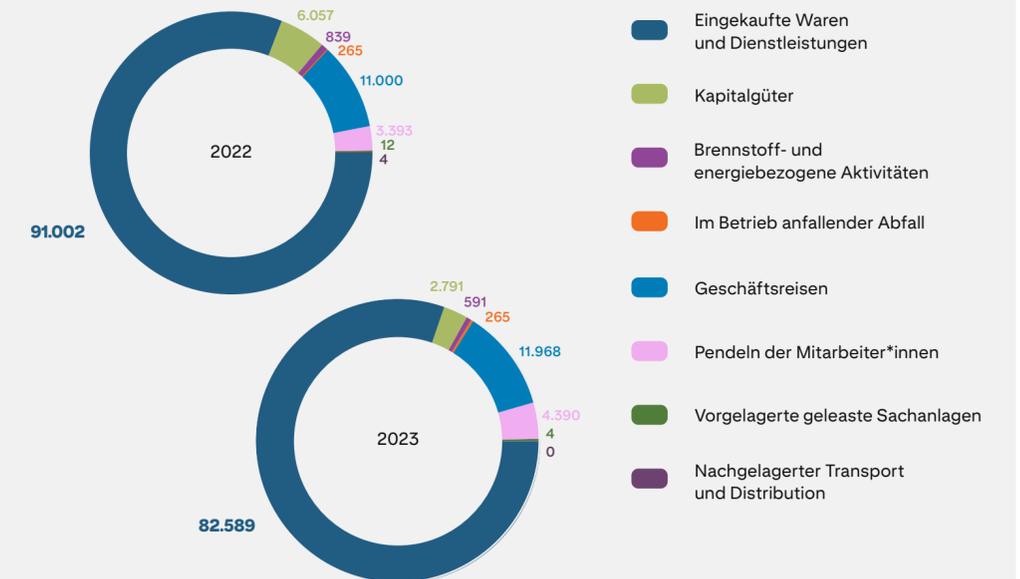
Scope 1¹ und Scope 2 (marktbasiert)²



Scope 3



Scope 3-Kategorie³



¹Scope 1 sind direkte Emissionen von Quellen, die wir besitzen und kontrollieren; Scope 2 sind indirekte Emissionen aus gekaufter Energie; Scope 3 sind indirekte Emissionen aus unserer Upstream- und Downstream-Wertschöpfungskette.
²Das GHG-Protokoll definiert marktbasierter Emissionen als Emissionen aus Strom, für die sich Unternehmen bewusst entschieden haben (oder für die es keine Wahl gab).
³Aufgrund der Art unserer Unternehmensaktivitäten und Wertschöpfungskette sind diese Scope 3-Kategorien auf Pinterest nicht anwendbar: Verarbeitung verkaufter Produkte, Gebrauch/Nutzung verkaufter Produkte, End-of-life-Treatment verkaufter Produkte, nachgelagerte geleaste Sachanlagen, Franchise oder Investitionen.

Aggregierter Energieverbrauch im Jahr 2022

10.157 MWh

Energieverbrauch insgesamt

7.619 MWh

Stromverbrauch insgesamt

7.619 MWh

Gesamtverbrauch an sauberer Energie

Energieverbrauch insgesamt nach Standort (in MWh)



Aggregierter Energieverbrauch im Jahr 2023

10.832 MWh

Energieverbrauch insgesamt

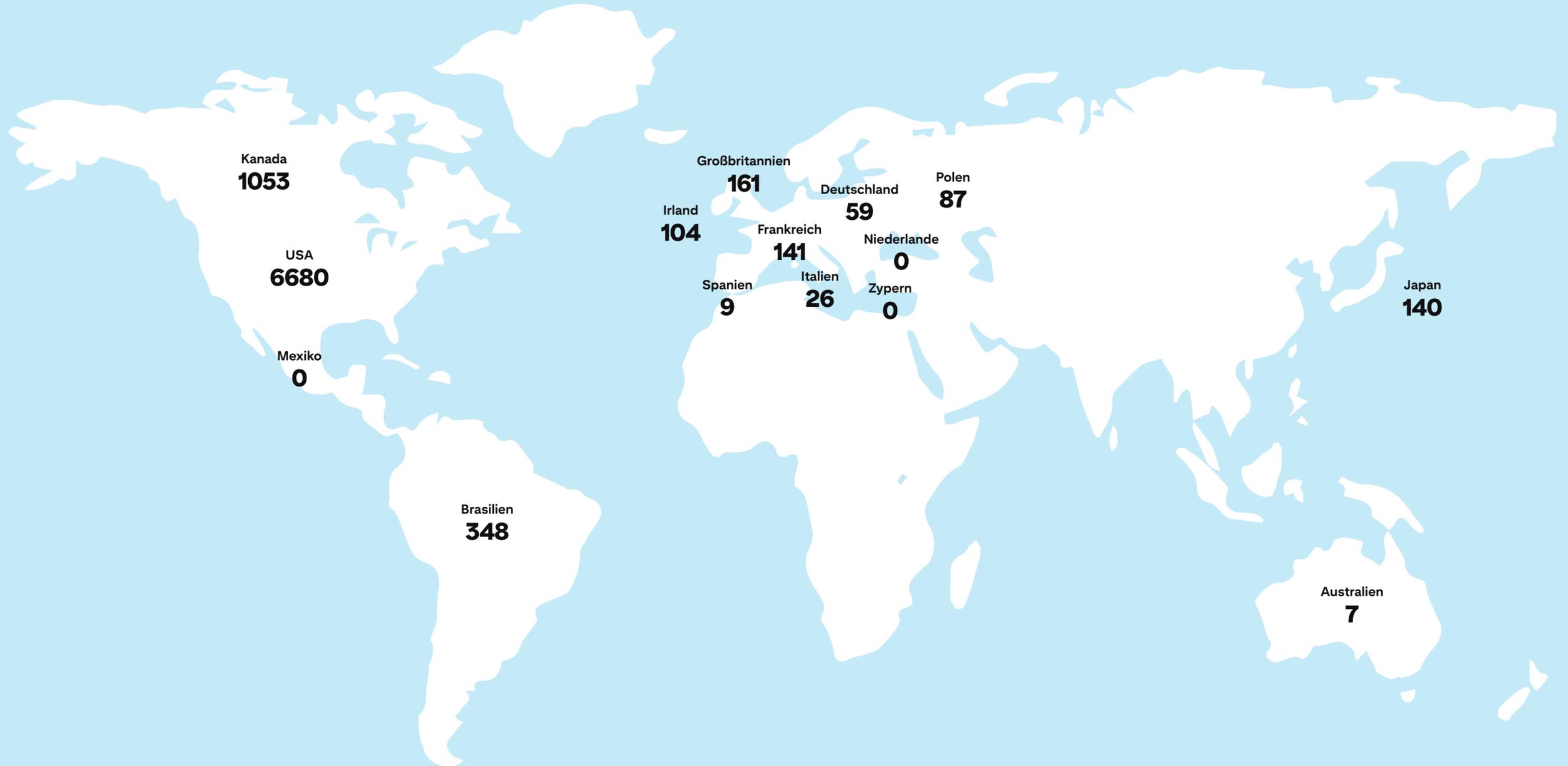
8.070 MWh

Stromverbrauch insgesamt

8.070 MWh

Gesamtverbrauch an sauberer Energie

Energieverbrauch insgesamt nach Standort (in MWh)



Science Based Targets Initiative (SBTi): glaubwürdiges Handeln von Unternehmen

Im Jahr 2022 haben wir uns verpflichtet, kurzfristige Ziele zur Reduzierung von Emissionen im Einklang mit der Klimawissenschaft zu erreichen. Die Science Based Targets Initiative (SBTi), die ehrgeizige Klimaschutzmaßnahmen von Unternehmen vorantreiben soll, bietet Unternehmen einen klar definierten Weg zur Emissionsreduzierung im Einklang mit dem zentralen Ziel des Pariser Abkommens: der globalen Dekarbonisierung bis 2050.

Im Jahr 2023 wurden die drei Ziele von Pinterest zur Reduzierung von Emissionen von der SBTi verifiziert, darunter:

- Reduzierung der absoluten Scope 1- und Scope 2-Treibhausgasemissionen der um 39 % bis 2027 gegenüber dem Basisjahr 2019
- Erhöhung der aktiven jährlichen Beschaffung von Ökostrom von 34 % im Jahr 2019 auf 100 % bis 2023 und bis 2030
- Reduzierung der Scope 3-Treibhausgasemissionen um 70 % pro USD Bruttogewinn bis 2027 gegenüber dem Basisjahr 2019

Wir werden unsere Klimastrategie künftig darauf ausrichten, diese Ziele durch glaubwürdige Maßnahmen zu erreichen. Informationen zu unseren Fortschritten bei der Emissionsreduzierung werden wir voraussichtlich in zukünftigen Berichten bekannt geben.

Nutzung von 100 % Ökostrom in unseren Niederlassungen weltweit

Da unsere Niederlassungen weltweit den größten physischen Fußabdruck hinterlassen, sind wir ständig auf der Suche nach Möglichkeiten, die Energieeffizienz unserer Niederlassungen zu steigern. Im Jahr 2022 gaben wir unsere Verpflichtung bekannt, unsere weltweiten Niederlassungen zu 100 % mit Ökostrom zu versorgen – und sowohl 2022 als auch 2023 haben wir dieses Ziel (bestätigt durch Apex) erreicht.

Wir begannen unseren Weg 2022 mit unserem Hauptsitz in San Francisco, wo wir im Rahmen des SuperGreen-Programms von CleanPowerSF 100 % Ökostrom beziehen. Um unsere marktbasieren Scope-2-Emissionen (Emissionen aus Strom) in allen anderen Niederlassungen zu senken, kauften wir Energy Attribute Certificates (EACs) – offizielle Dokumente zum Nachweis des Bezugs von erneuerbarer Energien – gemäß einer Reihe von Richtlinien, die in Zusammenarbeit mit unserem EAC-Anbieter entwickelt wurden, darunter:

- Priorisierung von Projekten im Land innerhalb desselben Jahres, in dem der Strom verbraucht wurde.
- Beschaffung von Projekten mit den größten Auswirkungen auf das System.
- Erfordernis von Zertifizierungen durch Dritte für US-amerikanische EACs durch Green-e und EACs der Europäischen Union durch EKOEnergy.

Alle EAC-Käufe sind so konzipiert, dass sie den Vorgaben von RE100 entsprechen, einer globalen Initiative, die Unternehmen zusammenbringt, die sich zu 100 % Ökostrom verpflichtet haben.

Darüber hinaus haben wir zur Unterstützung unseres neuen Arbeitsmodells PinFlex Renewable Energy Credits (RECs) erworben, um den Stromverbrauch unserer Mitarbeiter*innen auszugleichen, die von zu Hause aus arbeiten.

Neue Bürostandorte: Energieeffizienz, Materialrecycling und Raumluftqualität

Für alle neuen Standorte bemühen wir uns, wann immer möglich, erneuerbare Energien vor Ort zu beziehen. Wir bevorzugen Büroräume mit hohen Bewertungen und LEED-, BREEAM- und Energy Star-Zertifizierungen. In den Jahren 2022 und 2023 haben wir Büros in Toronto (mit WELL Health-Safety Rating) und Mexiko-Stadt (mit der LEED-Bewertungsstufe Gold) eröffnet.

Beim Bau unseres Büros in Toronto wurden knapp 6.000 kg Teppich und weitere 33,63 Tonnen Materialien (Glas, Holz, Trockenbauwände und Abfall) recycelt. Zu weiteren Design- und Konstruktionselementen gehören:

- Für die gesamte Beleuchtung werden für hohe Energieeffizienz LEDs verwendet.
- In allen Räumen sind Belegungssensoren vorhanden, um den Stromverbrauch zu minimieren.
- Um den Mitarbeiter*innen eine bessere Raum- und Luftqualität zu bieten, wurden rund 200 Pflanzen in das Design integriert.

Für unser Büro in Mexiko-Stadt ließ sich das Pinterest-Team vom Fireflies Sanctuary in Tlaxcala inspirieren. Wir haben eine grüne Landschaft mit Designelementen in Anlehnung an das Glühwürmchen-Schutzgebiet geschaffen und im gesamten Büro viel Grün integriert. Die Mehrzahl der Workstations und Arbeitsstühle sind aus gebrauchten Beständen, und alle Tischlerarbeiten wurden von lokalen Firmen durchgeführt.



Pinterest-Büro Toronto



Pinterest-Büro Mexiko-Stadt

Engagement und Interaktion

Eine nachhaltigere Cloud: Fortschritt durch Zusammenarbeit

Wie bei fast allen Internetunternehmen sind die meisten Emissionen von Pinterest Scope 3-Emissionen, einschließlich der Emissionen aus Cloud-Computing, der Grundlage unserer Plattform. In den letzten fünf Jahren haben wir mit unserem Cloud-Computing-Partner Amazon Web Services (AWS) zusammengearbeitet, um unseren Scope-3-Fußabdruck besser zu verstehen.

Im Jahr 2023 hat für uns die effiziente Nutzung der AWS-Infrastruktur oberste Priorität. Dazu gehören Technologieprojekte, um eine effiziente Nutzung von Rechenressourcen, Speicher und Netzwerken sicherzustellen und die Anzahl der AWS-Server zu reduzieren, die für den Betrieb von Pinterest auf der ganzen Welt erforderlich sind. Zu den spezifischen Projekten gehörten die Anwendung geeigneter Aufbewahrungsrichtlinien zur Reduzierung gespeicherter Daten, die Migration eines Teils unserer Recheninstanzen auf den energieeffizienten Allzweckprozessor von AWS und die richtige Dimensionierung von Recheninstanzen im Rest unserer Recheninfrastruktur.

Die Migration brachte Leistungsverbesserungen sowie Kosten- und CO2-Einsparungen. Um die Gesamtauswirkungen besser zu verstehen, haben wir eine eingehende Analyse einer wichtigen Workload durchgeführt. Aufgrund der verbesserten Workload-Leistung konnten wir unsere Workload effizienter abwickeln und so die CO2-Emissionen pro Abfrage um 62 % senken.

62 %

weniger CO2-Emissionen
pro Abfrage

PinPlanet: eine von Mitarbeiter*innen geleitete Klima-Community

Im Jahr 2022 haben wir Pinspiration Groups ins Leben gerufen: Räume für Kolleg*innen, um sich für eine gemeinsame Sache zu vernetzen, die zur Unterstützung einer Geschäftspriorität beiträgt, einschließlich psychischem und emotionalem Wohlbefinden und Nachhaltigkeit. Am Earth Day desselben Jahres stellten wir PinPlanet vor, eine Pinspiration Group mit der Mission, durch Maßnahmen zum Klimaschutz eine nachhaltige Zukunft zu schaffen. Die Führungskräfte bei PinPlanet veranstalteten Workshops, führten Community-Events für Mitarbeiter*innen durch und entwickelten gemeinsam mit Pinterest-Nutzer*innen Content, bei dem Nachhaltigkeit in unserem Leben im Fokus steht. Im Jahr 2023 nahmen über 500 Mitarbeiter*innen an unseren weltweiten Standorten an einem betriebsinternen Earth Month-Event mit verschiedenen Aktivitäten teil – sie konnten frische Erzeugnisse von lokalen Bauernmärkten genießen, lernen, wie man Kleidung flickt, DIY-Einlegesets erstellen und vieles mehr.

Darüber hinaus stehen den Mitarbeiter*innen verschiedene umweltorientierte Vorteile zur Verfügung. Pinterest hat sich mit **EnergySage** zusammengetan, um allen Mitarbeiter*innen in den Vereinigten Staaten Anreize zu bieten, Solaranlagen auf ihrem Haus zu installieren oder sich lokalen Solarparks anzuschließen. Außerdem haben wir allen Mitarbeiter*innen, die öffentliche Verkehrsmittel nutzen, einen monatlichen Pendlerzuschuss angeboten, wenn sie von Pinterest-Büros aus arbeiten.

Bekämpfung des Klimawandels: Richtlinie für Fehlinformationen zum Thema Klima

Fehlinformationen zum Klima in sozialen Medien können erhebliche negative Auswirkungen auf die Maßnahmen zur Bekämpfung der globalen Erwärmung haben. Im Jahr 2022 haben wir eine Richtlinie für Fehlinformationen zum Thema Klima eingeführt, um falsche und irreführende Informationen zum Klimawandel von Pinterest fernzuhalten. Weitere Informationen findest du im Abschnitt zur [Bekämpfung von Fehlinformationen](#) in diesem Bericht.

Partnerschaft zum Schutz unseres Planeten

Die Bekämpfung des Klimawandels erfordert eine globale, branchenübergreifende Zusammenarbeit. Wir sind Mitglied in Organisationen, die eine gemeinsame Verantwortung für die Schaffung eines gesünderen Planeten übernehmen. In den Jahren 2022 und 2023 waren wir Mitglied des BSR, einer globalen Organisation von Expert*innen für nachhaltige Unternehmensentwicklung, und der Drawdown Labs-Initiative von Project Drawdown, einem Testgelände zur Beschleunigung der schnellen, sicheren und gerechten Einführung von Klimalösungen.

Darüber hinaus haben wir mit unseren Impact-Partnern zusammengearbeitet, um Fortschritte voranzutreiben, darunter:



Intersectional Environmentalist

Dieses Kollektiv für Klimagerechtigkeit setzt sich für die Sensibilisierung und Aufklärung zu intersektionalem Umweltschutz ein, hebt verschiedene Umweltvermögen hervor und fördert die Unterstützung von Bemühungen um Umweltgerechtigkeit an der Basis. Pinterest hat die „Earth Sessions“-Events für Community-Art und Umweltbildung der Organisation, die digitale Verteilung von Bildungsressourcen an der Schnittstelle von sozialer Gerechtigkeit und Umweltschutz sowie die Interessenvertretung durch lokale Bildungsinitiativen unterstützt.



Frontline Resource Institute (FRI)

Der Environmental Defense Fund gründete das Frontline Resource Institute im Jahr 2022 als Reaktion auf Feedback dazu, wie die Organisation die am stärksten von den Auswirkungen des Klimawandels betroffenen Communitys am besten unterstützen kann. Das FRI hilft Community-basierten Organisationen dabei, Strategien zu entwickeln, Nachhaltigkeit aufzubauen und Klima- und Umweltgerechtigkeit voranzutreiben. Mit der finanziellen Unterstützung von Pinterest leistete das FRI 10 Community-Organisationen technische Unterstützung, die anschließend über 200 Organisationen schulten, die an der Schnittstelle zwischen Klimawandel und Community arbeiten. Dadurch wurden 136 Millionen US-Dollar an Fördermitteln freigesetzt und ein langfristiger Erfolg unterstützt.



Force of Nature

Junge Menschen haben die Herausforderung der Klimakrise unfreiwillig geerbt, doch viele geben an, sich angesichts des Problems hoffnungslos zu fühlen. Force of Nature befähigt junge Menschen durch seine Mindset-Programme und Schulungsprogramme, ihre Ängste in Handlungsfähigkeit umzuwandeln. Im Jahr 2023 unterstützte Force of Nature über 800 junge Menschen durch seine Programme und ließ 155 junge Menschen seine Schulungsprogramme absolvieren (davon 53 % aus unterversorgten Verhältnissen). Unsere PInspiration Group PinPlanet hat sich mit Force of Nature zusammengetan, um über Klimaangst zu diskutieren und darüber, wie man sie in positive Maßnahmen umsetzen kann.

Schutz von Ressourcen

Nicht nur unsere Emissionen wirken sich auf die Umwelt aus. Wir erhalten Daten zum Wasserverbrauch an unserem Hauptsitz in San Francisco und sind bestrebt, unseren Wasserverbrauch zu überwachen und zu verwalten, um in diesem Bereich Fortschritte zu erzielen. Wenn es um Abfall geht, betrachten wir die Deponierung als letzten Ausweg und konzentrieren uns auf Reduzierung, Wiederverwendung und Recycling. Wir suchen weiterhin nach innovativen Lösungen zur Reduzierung unseres Wasserverbrauchs und der auf Mülldeponien entsorgten Abfälle.

Lebensmittelabfälle und Ausstattung

In unseren Büros in den Vereinigten Staaten haben wir die Lebensmittelverschwendung reduziert, indem wir den Bedarf der Mitarbeiter*innen in Bezug auf Mahlzeiten prognostiziert und gebrauchtes Speiseöl für die Verwendung als Biokraftstoff weitergegeben haben. Wenn wir überschüssige Lebensmittel haben, arbeiten wir mit [Copia](#) zusammen, um diese sicher zu spenden. Zu den Erfolgen in den Jahren 2022 und 2023 gehörten:

- 69 % weniger Lebensmittelabfälle (nach Gewicht) in unserem Hauptsitz in San Francisco¹
- Durch Lebensmittelspenden konnten über 10.000 kg Lebensmittel, über 31.000 kg CO2-Emissionen und 19.300.000 Liter Wasser weitergegeben werden²
- Mehr als 70 % rein pflanzliche (vegane und vegetarische) Mahlzeitangebote in der Hauptniederlassung³
- Mehr als 20 % der Ausgaben für Lebensmittel werden vor Ort getätigt (im Umkreis von 400 Kilometern des Büros)⁴
- Keine Plastikflaschen in allen Niederlassungen weltweit⁵

Darüber hinaus haben wir seit der Einführung unserer flexiblen Remote-Richtlinie gebrauchte und überschüssige Büromöbel aus unserem Hauptsitz an lokale gemeinnützige Organisationen gespendet. Wir arbeiten auch mit Organisationen zusammen, die Büromöbel und -ausstattung recyceln, darunter [Revivn](#), eine Hardware-Lifecycle-Management-Plattform, um gebrauchte Laptops und andere IT-Geräte zu spenden.

Recycling und Kompostierung

In unseren weltweiten Niederlassungen haben Mitarbeiter*innen in allen Niederlassungen vor Ort die Möglichkeit zum Recycling und an 16 Standorten zur Kompostierung. Im Jahr 2023 führten wir an unserem Hauptsitz in San Francisco unsere erste Abfallprüfung durch. Dabei stellten wir fest, dass etwa 60 % des Abfalls nicht auf Deponien landen, und identifizierten Bereiche mit Verbesserungsbedarf. Um die Umleitungsquoten zu verbessern, haben wir die Beschilderung aktualisiert, um klarzustellen, was recycelt und kompostiert werden kann. Zudem haben wir Schulungen für unsere Küchen- und Reinigungsteams angeboten.



69 %

weniger Lebensmittelabfälle (nach Gewicht) in unserer Hauptniederlassung in SF

↑70 %

rein pflanzliche (vegane und vegetarische) Mahlzeitangebote in der Hauptniederlassung

↑20 %

der Ausgaben für Lebensmittel werden vor Ort getätigt (im Umkreis von 400 Kilometern des Büros)

Keine

Plastikflaschen in allen Niederlassungen weltweit

¹ Mai 2022 bis Mai 2023
² Alle Niederlassungen in den USA und Toronto vom 1. Januar 2022 bis 11. November 2023 durch die Partnerschaft mit Copia
³ Q2 2023
⁴ Alle Niederlassungen in den USA
⁵ Erreicht Q4 2023

ESG Impact-Bericht 2024

Governance- Framework



Da wir uns stärker auf Menschen, das Produkt und den Planeten konzentrieren, ist es von entscheidender Bedeutung, Fortschritte bei der Integrität zu erzielen. Unser Governance-Framework umfasst unsere strategischen und operativen Prioritäten, unsere internen und externen Richtlinien sowie unsere gewissenhafte Überwachung und bildet die Grundlage für eine Kultur der Verantwortlichkeit und des ethischen Verhaltens.

Wir sind bestrebt, das Vertrauen unserer Stakeholder durch einen soliden Unternehmens-Governance-Ansatz kontinuierlich zu stärken. Von unserem Vorstand bis hin zu den verschiedenen Ausschüssen, die unsere ESG-Strategie vorantreiben, dient unsere Führungsstruktur als Eckpfeiler für strategische Entscheidungsfindung, Rechenschaftspflicht und Transparenz.

Wir arbeiten jeden Tag daran, Inspiration zu liefern und gleichzeitig hohe ethische und verantwortungsvolle Standards einzuhalten. Diese Verpflichtung spiegelt sich in unserem Verhaltens- und Ethikkodex für Unternehmen, Verhaltenskodex für Zulieferer, unseren strengen Compliance-Richtlinien und -Programmen sowie unserem Einsatz für die Menschenrechte wider.

Unternehmens-Governance

Überwachung unserer Bemühungen

Der Vorstand von Pinterest besteht aus elf Personen, darunter dem CEO des Unternehmens und einem führenden unabhängigen Vorstandsmitglied. Die Mitglieder des Vorstands sind für die Überwachung und Überprüfung der strategischen und operativen Ausrichtung und Ziele verantwortlich und berücksichtigen dabei Risikoprofile und -risiken sowie Beziehungen zu wichtigen Stakeholdern. Unsere Richtlinien für Unternehmens-Governance tragen dazu bei, dass der Vorstand seine Verantwortung wahrnimmt, und bieten eine Struktur für Führungskräfte und das Management, um Unternehmensziele zum Nutzen der Stakeholder effektiv zu verfolgen.

Drei ständige Vorstandsausschüsse haben unterschiedliche Zuständigkeiten, darunter auch solche, die speziell auf ESG zugeschnitten sind. Zu den Ausschüssen gehören:

Audit and Risk Committee (Prüfungs- und Risikoausschuss)

- Trägt die Verantwortung für Finanz- und Buchhaltungsangelegenheiten und -berichte sowie die damit verbundenen Risiken.
- Überwacht Enterprise Risk Management (ERM), einschließlich der Risiken in Bezug auf Informationssicherheit, Datenschutz und Privatsphäre.
- Überwacht Risiken im Zusammenhang mit rechtlichen und regulatorischen Angelegenheiten sowie Compliance-Richtlinien und -Verfahren.
- Die vollständige Satzung des Audit and Risk Committee findest du [hier](#) ↗

Talent Development and Compensation Committee (Ausschuss für Talententwicklung und Vergütung)

- Ist für die Vergütung der Mitarbeiter*innen und des Vorstands verantwortlich.
- Überprüft und überwacht die Entwicklung, Implementierung und Wirksamkeit von Richtlinien, Zielen und Strategien im Zusammenhang mit der Gewinnung, Bindung und Entwicklung von Talenten.
- Überwacht I&D-Bemühungen und andere Aspekte des Human Capital Management (HCM).
- Die vollständige Satzung des Talent Development and Compensation Committee findest du [hier](#) ↗

Nominating and Corporate Governance Committee (Ausschuss für Nominierungen und Unternehmens-Governance)

- Überwacht Angelegenheiten im Zusammenhang mit Governance, Nachfolge bei Führungskräften, Neuausrichtung/-besetzung des Vorstands und Vielfalt im Vorstand, ESG und Interaktion mit Stakeholdern.
- Die vollständige Satzung des Nominating and Corporate Governance Committee findest du [hier](#) ↗

ESG-Governance

Auf Vorstandsebene überprüft unser Nominating and Corporate Governance Committee die ESG-Strategie, -Ziele und wichtigen Initiativen von Pinterest in Bezug auf ESG-Angelegenheiten. Der Ausschuss erhält Updates vom Management von Pinterest, das für ESG- und Nachhaltigkeitsinitiativen verantwortlich ist.

Im Jahr 2023 haben wir eine ESG-Führungskraft eingestellt, die Mitglied unseres Corporate Affairs-Teams ist, das unserem Chief Legal und Unternehmens Affairs Officer unterstellt ist. Diese Person arbeitet mit unseren Teammitgliedern aus den Bereichen ökologische Nachhaltigkeit, I&D, Plattform, Social Impact und anderen funktionsübergreifenden Bereichen zusammen, um die ESG-Strategie von Pinterest in die Tat umzusetzen. Der Vorstand wird regelmäßig über entsprechende Fortschritte informiert.

Ein umfassender Ansatz für das Risikomanagement

Wir verfolgen einen definierten Ansatz zur Bewertung und Bewältigung von Risiken und Umständen, die unsere Fähigkeit zum Erreichen strategischer Ziele beeinträchtigen könnten. Unser Enterprise Risk Assessment (ERA)-Prozess wird jährlich überarbeitet und aktualisiert, wobei die ERA-Ergebnisse des Vorjahres als Grundlage genutzt, potenzielle neu auftretende Risiken untersucht und relevante Stakeholder befragt werden, um Perspektiven zu den wichtigsten Unternehmensrisiken von Pinterest zu sammeln. Unser interner Ausschuss für das Risikomanagement, der regelmäßig tagt, überprüft verschiedene Unternehmensrisiken. Die Erkenntnisse aus dieser Überprüfung helfen dabei, mit der Geschäftsleitung und dem Audit and Risk Committee kontinuierlich Gespräche über das Risikomanagement zu führen.

Mehr zum Vorstand

- Führendes unabhängiges Vorstandsmitglied
- Vorstandsmitglieder, die hinsichtlich ihrer Fähigkeiten, Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, ihres Geschlechts und Alters ganz unterschiedlich sind
- Vorstandsausschüsse bestehen zu 100 % aus unabhängigen Mitgliedern
- Jährliche Vorstandsbewertung durch das Nominating and Corporate Governance Committee und dem führenden Vorstandsmitglied
- Richtlinien zum Aktienbesitz, anwendbar für Führungskräfte und führende Vorstandsmitglieder, die keine Mitarbeiter*innen sind
- Proxy-Zugang für Stakeholder mit Standardbedingungen für die Nominierung von führenden Vorstandsmitgliedern
- Rücktrittseinreichung des führenden Vorstandsmitglieds erforderlich, wenn bei Wahlen ohne Gegenkandidaten keine Mehrheit der Stimmen erreicht wird
- Die Anzahl der Vorstandsmitglieder, die im Vorstand öffentlicher Unternehmen tätig sein dürfen, ist auf fünf beschränkt; der CEO von Pinterest darf nur in drei Vorständen vertreten sein.

Ethisches Handeln und Compliance

Pinterest hat eine Mission. Wir wollen Menschen dazu inspirieren, ein Leben zu erschaffen, das sie lieben. Wir setzen alles daran, einen positiven, einladenden und inspirierenden Platz im Internet zu erschaffen. Dabei kommt es nicht nur auf das an, was wir tun, sondern auch darauf, wie wir es tun.

Mit Integrität zu agieren und eine Kultur zu schaffen, die von ethischem Handeln und Compliance geprägt ist, sind für unsere Mission von entscheidender Bedeutung. Unser Ethik- und Compliance-Programm bildet den Eckpfeiler unserer Geschäftstätigkeit und fördert eine Kultur, die auf Verantwortlichkeit und Integrität basiert. Wir verpflichten uns, die gesetzlichen Anforderungen nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen und bei all unseren Bemühungen Transparenz und Fairness zu fördern. Durch robuste Richtlinien, regelmäßige Prüfungen und umfassende Schulungsinitiativen befähigen wir unsere Mitarbeiter*innen, ethische Entscheidungen zu treffen und unsere Werte bei jeder Interaktion zu vertreten. Unser Programm ist auf kontinuierliche Verbesserung ausgelegt und entwickelt sich mit den sich ändernden Vorschriften und Industriestandards weiter. Auf diese Weise tragen wir zum Schutz unseres Rufes bei und können das Vertrauen unserer Stakeholder gewinnen. Durch die Einbettung dieser Prinzipien in unsere tägliche Praxis halten wir einen Qualitätsstandard aufrecht, der uns zu nachhaltigem Erfolg und verantwortungsbewusstem Handeln als Unternehmen führt.

Die Grundlage unseres Ethik- und Compliance-Programms ist unser [Verhaltens- und Ethikkodex für Unternehmen](#). Der Kodex legt die Erwartungen von Pinterest an den Umgang miteinander, mit unseren Nutzer*innen, Werbetreibenden, Content Providern und Lieferanten sowie die Entscheidungen fest, die wir darüber treffen, wie wir unser Unternehmen mit der Mission und den Werten von Pinterest als Leitmotiv führen. Die Einhaltung des Gesetzes ist wichtig, aber für uns ist dies das Minimum, nicht das Maximum.

Wir streben nach Außergewöhnlichem und gehen gerne noch einen Schritt weiter:

- **Wir handeln einheitlich:** Wir arbeiten ethisch, ehrlich, transparent und verantwortungsbewusst.
- **Bei uns stehen die Nutzer*innen an erster Stelle:** Wir kümmern uns um Pinterest, die Nutzer*innen und die breitere Community.
- **Wir schaffen Zugehörigkeit:** Wir fördern Inklusion und Vielfalt, eine unterstützende Arbeitskultur, Professionalität und Respekt.
- **Wir gehen mit gutem Beispiel voran:** Wir erkennen die entscheidende Rolle unserer Führungskräfte bei der Durchsetzung unseres Kodex an.
- **Wir fördern eine offene Gesprächskultur:** Wir melden uns zu Wort, wenn wir etwas Falsches sehen, und wir bitten um Hilfe, wenn wir sie brauchen.

Wir erwecken unseren Kodex durch Schulung und Kommunikation zum Leben. Alle neue Teilzeit- und Vollzeitmitarbeiter*innen müssen eine Schulung zum Verhaltenskodex absolvieren und bestätigen, dass sie den Kodex und die zugehörigen Richtlinien gelesen und verstanden haben. Wir verlangen außerdem von allen Mitarbeiter*innen, alle zwei Jahre an Schulungen teilzunehmen, um ihr Verständnis in Bezug auf diese Erwartungen zu verbessern. Wir haben Schulungen zum Verhaltenskodex 2023 und die zugehörigen Compliance-Schulungen zu 100 % abgeschlossen. Unser Kodex wurde in mehrere Sprachen übersetzt, um unserer weltweiten Belegschaft Rechnung zu tragen. Im Jahr 2023 haben wir eine interaktive Website gestartet, um den Kodex noch ansprechender zu gestalten.

Zusätzlich zu unserem Verhaltens- und Ethikkodex für Unternehmen verfügen wir über eine Reihe von Unternehmensrichtlinien und -verfahren, die sich mit bestimmten Risikobereichen in Bezug auf ethisches Verhalten und Compliance befassen, darunter:

- Richtlinien zur Bestechung
- Richtlinien zu wohltätigen Spenden
- Leitfaden zu Geschenken und Bewirtung
- Richtlinien zum Insiderhandel
- Richtlinien zur politischen Betätigung
- Richtlinien zu Sanktionen und Exportkontrollen

Zu vielen unserer Ethik- und Compliance-Richtlinien gibt es zugehörige FAQs, damit die Mitarbeiter*innen unsere Erwartungen besser verstehen und diese Richtlinien in der Praxis umsetzen können.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie sich in ähnlicher Weise dazu verpflichten, rechtmäßig, ethisch und verantwortungsbewusst zu handeln. Integrität hat unsere Entscheidungen seit der Gründung von Pinterest bestimmt, und wir arbeiten mit Lieferanten zusammen, die dieselben Werte verkörpern. Der [Verhaltenskodex für Zulieferer](#) von Pinterest, der in mehreren Sprachen verfügbar ist, legt Erwartungen an Lieferanten fest, die mit Pinterest zusammenarbeiten. Wir bitten Lieferanten, diesen Verhaltenskodex für Zulieferer als Teil unseres Sorgfaltspflicht- und Onboarding-Prozesses anzuerkennen. Die Nichterfüllung der im Verhaltenskodex für Zulieferer dargelegten Erwartungen kann sich auf die aktuelle oder zukünftige Zusammenarbeit von Lieferanten mit Pinterest auswirken.

Immer informiert: Weitere ESG-Ressourcen

Wir verpflichten uns, zusätzlich zu unseren jährlichen Impact-Berichten regelmäßige Updates zu unseren ESG-Fortschritten bereitzustellen. Informationen findest du unter den folgenden Links:

[Online-Newsroom](#) ↗

[Investor Relations-Website](#) ↗

[Bestimmungen und Richtlinien](#) ↗

Achtung und Schutz der Menschenrechte

Die Wahrung der Menschenrechte für alle ist grundlegend für den Aufbau eines nachhaltigen und florierenden Unternehmens. Im Jahr 2023 haben wir eine Menschenrechtserklärung veröffentlicht, in der unser Engagement, relevante Richtlinien und Beschwerdemechanismen entlang unserer Wertschöpfungskette detailliert beschrieben werden. Darüber hinaus beschreibt unsere Transparenzerklärung zum Modern Slavery Act unsere Richtlinien und Praktiken im Hinblick auf die Bekämpfung von Sklaverei und Menschenhandel auf unserer Plattform und in unseren Unternehmensabläufen und Lieferketten.

Um unsere Mission und unsere Grundwerte zu fördern, verpflichten wir uns, ethisch und verantwortungsbewusst zu handeln, jeden Menschen mit Würde zu behandeln und die Rechte aller Menschen zu respektieren. Wir sind bestrebt, unser Unternehmen im Einklang mit der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Unternehmen und Menschenrechte zu führen.

Bedenken melden

Pinterest unterstützt ein Arbeitsumfeld, das frei von Diskriminierung, Belästigung, Misshandlung und Vergeltungsmaßnahmen ist. Durch Priorisierung unserer Unternehmenswerte und ethischen Richtlinien möchten wir eine Kultur schaffen, in der sich die Mitarbeiter*innen wohl fühlen, wenn sie Bedenken äußern und melden. Wir ermutigen unsere Mitarbeiter*innen, ihre Probleme bei ihren Vorgesetzten anzusprechen. Dabei ist uns bewusst, dass es Umstände geben kann, unter denen sie ihre Bedenken lieber auf einem anderen Weg äußern möchten. Für die Einreichung von Beschwerden, Kommentaren und Meldungen über Fehlverhalten verfügen wir über verschiedene Kanäle, die in unserem Verhaltens- und Ethikkodex für Unternehmen aufgeführt sind. Zusätzlich zu unserem Compliance-Team, dem People Care-Team, den Human Resource Business Partnern (HRBP) und der Rechtsabteilung stehen das Online-Portal und die Telefon-Hotline von Pinterest den Mitarbeiter*innen und Partnern rund um die Uhr zur Verfügung (mit der Möglichkeit, anonym zu bleiben).

Damit die Mitarbeiter*innen den Untersuchungsprozess vollständig verstehen, stellen wir ihnen einen Leitfaden zur Verfügung, der die Rolle der ermittelnden Person, die Entscheidungsfindung, die Erwartungen an die Mitarbeiter*innen im Prozess, die verfügbaren Ressourcen und Einzelheiten zu unserer Richtlinie zum Verbot von Vergeltungsmaßnahmen erläutert. Diese ist darauf ausgelegt, Menschen dabei zu helfen, sich ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen zu melden. Wir nehmen alle Hinweise auf Fehlverhalten sehr ernst und führen Untersuchungen zeitnah, gründlich und so vertraulich wie möglich durch.



Pinterest-Mitarbeiter: Rashad Bacon

Zukunftsgerichtete Aussagen und Webseiten-Verweise

Dieser Bericht und die Materialien oder Webseiten, auf die verwiesen wird, enthalten zukunftsbezogene Aussagen im Sinne des Abschnitts 27A des Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung und des Abschnitts 21E des Securities Exchange Act von 1934 in der jeweils gültigen Fassung. Diese Aussagen beinhalten erhebliche Risiken und Unsicherheiten.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind daran zu erkennen, dass sie sich nicht ausschließlich auf historische oder aktuelle Fakten beziehen und häufig durch die Verwendung von Wörtern wie „glaubt“, „strebt an“, „sucht“, „zielt ab“, „schätzt“, „erwartet“, „projiziert“, „könnte“, „wird“, „beabsichtigt“, „plant“, „setzt sich zum Ziel“, „prognostiziert“ oder „nimmt an“ oder durch Erörterungen von Strategien, Plänen oder Absichten, auch in Bezug auf Nachhaltigkeit, Mitarbeiter*innen, Unternehmensverantwortung, Umweltfragen, Datenschutz und -sicherheit, Philanthropie und Unternehmensrisiken und -chancen, gekennzeichnet sind. Solche zukunftsorientierten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und andere wichtige Faktoren, die dazu führen könnten, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge oder die Ergebnisse der Branche wesentlich von den bisherigen Ergebnissen oder den künftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen zukunftsorientierten Aussagen ausgedrückt, angedeutet oder impliziert werden. Diese Aussagen basieren auf unserer bisherigen Leistung sowie auf aktuellen Plänen, Schätzungen und Prognosen angesichts der uns gegenwärtig zur Verfügung stehenden Informationen. Sie sollten daher nicht als übermäßig verlässlich angesehen werden.

Die Aufnahme zukunftsorientierter Informationen ist nicht als eine Zusicherung unsererseits oder anderer Personen zu verstehen, dass die von uns erwähnten zukünftigen Pläne, Schätzungen, Ziele oder Erwartungen erreicht werden. Die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen beziehen sich nur auf den Zeitpunkt ihrer erstmaligen Veröffentlichung und wir übernehmen keine Verpflichtung, diese aufgrund neuer Informationen oder künftiger Ereignisse zu aktualisieren, unabhängig von der bisherigen Praxis, dies zu tun, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Darüber hinaus können historische, aktuelle und zukunftsbezogene Nachhaltigkeitsaussagen auf internen Kontrollen und Prozessen beruhen, die sich ständig weiterentwickeln, auf Standards zur Messung des Fortschritts, die sich noch in der Entwicklung befinden, auf Repräsentationen von Dritten und auf Annahmen, die sich in Zukunft ändern können.

Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen und alle Probleme, die für die Zwecke dieses Berichts als wesentlich identifiziert wurden, können für Berichtszwecke der Securities and Exchange Commission (SEC) oder für andere aufsichtsrechtliche Berichtszwecke möglicherweise nicht als wesentlich angesehen werden. Im Kontext dieses Berichts ist der Begriff „wesentlich“ von der für Zwecke der SEC-Berichte oder für andere aufsichtsrechtliche Berichtszwecke definierten Begriffsdefinition zu unterscheiden und darf nicht mit dieser verwechselt werden. Webseiten-Verweise und Hyperlinks in diesem Bericht werden nur aus Gründen der Zweckmäßigkeit bereitgestellt. Die Inhalte der Webseiten, auf die verwiesen wird, werden nicht durch Verweis in diesen Bericht integriert und stellen auch keinen Teil dieses Berichts dar.

Sofern nicht ausdrücklich anders angegeben oder der Kontext etwas anderes erfordert, beziehen sich die Begriffe „Pinterest“, „Unternehmen“, „wir“, „uns“ und „unser“ in diesem Dokument auf Pinterest, Inc., ein Unternehmen mit Sitz in Delaware, und gegebenenfalls auf seine hundertprozentigen Tochtergesellschaften. Der Begriff „Pinterest“ kann sich auch auf unsere Produkte beziehen, unabhängig von der Art und Weise, wie auf sie zugegriffen wird. Die Aussagen in diesem Bericht beziehen sich auf Daten zum 31. Dezember 2023, sofern nicht anders angegeben.

Appendix A

GRI Index

The Global Reporting Initiative (GRI) is an organization that provides a framework for reporting on environmental, social and governance impacts. The Sustainability Reporting Guidelines and GRI Standards are the most widely used ESG reporting framework in the world. Through the GRI Index shown below, Pinterest is reporting in reference to the Sustainability Reporting Guidelines and GRI Standards. For each disclosure provided below, a page number for this report or an external link with the disclosure information is provided.

Pinterest has reported the information cited in this GRI content index for the period Jan. 1, 2022 to Dec. 31, 2023 with reference to the GRI Standards.

GRI Used: GRI 1 Foundation 2021

GRI Standard	Disclosure	Location
GRI 2: General Disclosures 2021	2-1 Organizational details	Page 4
	2-2 Entities included in the organization's sustainability reporting	Page 6
	2-3 Reporting period, frequency and contact point	Page 6
	2-4 Restatements of information	Reevaluated our approach to I&D goals by removing target years. Details on page 19.
	2-5 External assurance	Page 47
	2-6 Activities, value chain and other business relationships	Form 10-K (Page 8)
	2-7 Employees	Page 4, 15-16
	2-9 Governance structure and composition	Page 56
	2-10 Nomination and selection of the highest governance body	Page 56
	2-11 Chair of the highest governance body	Form 10-K (Page 26)
	2-12 Role of the highest governance body in overseeing the management of impacts	Page 6, 56
	2-13 Delegation of responsibility for managing impacts	Page 56
	2-17 Collective knowledge of the highest governance body	Proxy Statement (Page 27)
	2-19 Remuneration policies	Proxy Statement (Page 31-53)
	2-20 Process to determine remuneration	Proxy Statement (Page 31-53)
	2-21 Annual total compensation ratio	Proxy Statement (Page 49)
	2-22 Statement on sustainable development strategy	Page 3
	2-23 Policy commitments	Page 57-58
	2-24 Embedding policy commitments	Page 57-58
	2-25 Processes to remediate negative impacts	Page 58
	2-26 Mechanisms for seeking advice and raising concerns	Page 12, 58
	2-27 Compliance with laws and regulations	Form 10-K (Page 11)
	2-29 Approach to stakeholder engagement	Proxy Statement (Page 30)

Appendix A

GRI Index

GRI Standard	Disclosure	Location
GRI 3: Material Topics 2021	3-1 Process to determine material topics	Page 6
	3-2 List of material topics	Page 6
	3-3 Management of material topics	Climate change: Page 45-53
GRI 201: Economic Performance 2016	201-1 Direct economic value generated and distributed	Form 10-K (Page 44)
	201-2 Financial implications and other risks and opportunities due to climate change	Form 10-K (Page 25)
	201-3 Defined benefit plan obligations and other retirement plans	Form 10-K (Page 25)
GRI 205: Anti-corruption 2016	205-2 Communication and training about anti-corruption policies and procedures	Code of Business Conduct & Ethics (Page 7)
GRI 206: Anti-competitive Behavior 2016	206-1 Legal actions for anti-competitive behavior, anti-trust, and monopoly practices	Form 10-K (Page 41,79)
GRI 207: Tax 2019	207-1 Approach to tax	Form 10-K (Page 31, 34)
	207-2 Tax governance, control, and risk management	Form 10-K (Page 34)
	207-3 Stakeholder engagement and management of concerns related to tax	Form 10-K (Page 34)
	207-4 Country-by-country reporting	Form 10-K (Page 34, 84-86)
GRI 302: Energy 2016	302-1 Energy consumption within the organization	Page 47-50
	302-4 Reduction of energy consumption	Page 47-50
GRI 305: Emissions 2016	305-1 Direct (Scope 1) GHG emissions	Page 47-50
	305-2 Energy indirect (Scope 2) GHG emissions	Page 47-50
	305-3 Other indirect (Scope 3) GHG emissions	Page 47-50
	305-5 Reduction of GHG emissions	Page 47-50

Appendix A

GRI Index

GRI Standard	Disclosure	Location
GRI 306: Waste 2020	306-1 Waste generation and significant waste-related impacts	Page 53
	306-2 Management of significant waste-related impacts	Page 53
GRI 401: Employment 2016	401-1 New employee hires and employee turnover	Page 21
GRI 403: Occupational Health and Safety 2018	403-5 Worker training on occupational health and safety	Page 11
	403-9 Work-related injuries	Page 11
	403-10 Work-related ill health	Page 11
GRI 404: Training and Education 2016	404-2 Programs for upgrading employee skills and transition assistance programs	Page 25
GRI 405: Diversity and Equal Opportunity 2016	405-1 Diversity of governance bodies and employees	Pages 15-19, Proxy Statement (Page 11)
GRI 418: Customer Privacy 2016	418-1 Substantiated complaints concerning breaches of customer privacy and losses of customer data	Form 10-K (Page 22, 23)

Appendix B

SASB Index

The Sustainability Accounting Standards Board (SASB) is an independent, non-profit organization that develops and maintains industry-specific standards for the reporting of financially material sustainability information. As of 2022, SASB is now under the purview of the International Financial Reporting Standards (IFRS) Foundation. Pinterest has reported with reference to the Internet Media & Services SASB industry standards in the table below.

Environmental Footprint of Hardware Infrastructure	TC-IM-130a.1	Quantitative	Gigajoules (GJ), Percentage (%)	(1) Total energy consumed, (2) percentage grid electricity and (3) percentage renewable	In 2023, Pinterest consumed (1) 38,995 GJ total energy, (2) 74% grid electricity and (3) 74% renewable energy.
	TC-IM-130a.2	Quantitative	Thousand cubic metres (m ³), Percentage (%)	(1) Total water withdrawn, (2) total water consumed; percentage of each in regions with High or Extremely High Baseline Water Stress	After an additional review of our material impacts in 2023, we removed water from our list. As an online visual discovery engine that uses third-party data centers and primarily leases office space, our direct water use is minimal. For more information, see the Protecting our planet section of this report.
	TC-IM-130a.3	Discussion and Analysis	n/a	Discussion of the integration of environmental considerations into strategic planning for data centre needs	Pinterest’s data center needs are primarily fulfilled by third-party providers. We are committed to considering the environmental impact of these partners in our strategic planning, including whether they are increasing their consumption of renewables and reducing their emissions. As an example, more information on our prioritization of the efficiency of our use of AWS infrastructure can be found in the “Protecting our Planet” section of this report.
Data Privacy, Advertising Standards & Freedom of Expression	TC-IM-220a.1	Discussion and Analysis		Description of policies and practices relating to behavioural advertising and user privacy	Pinterest’s policies and practices related to user privacy are set out in our Privacy Policy .
	TC-IM-220a.2	Quantitative		Number of users whose information is used for secondary purposes	Pinterest’s Privacy Policy describes the information Pinterest collects from customers and how it is used.
	TC-IM-220a.3	Quantitative		Total amount of monetary losses as a result of legal proceedings associated with user privacy	Any material monetary losses paid directly in connection with a privacy legal proceeding would be disclosed in our quarterly and/or annual filings with the SEC. In 2023, there were none.
	TC-IM-220a.4	Quantitative		(1) Number of law enforcement requests for user information, (2) number of users whose information was requested, (3) percentage resulting in disclosure	Information about Pinterest’s response to law enforcement requests for information is contained in our biannual Transparency Report
	TC-IM-220a.5	Discussion and Analysis		List of countries where core products or services are subject to government-required monitoring, blocking, content filtering, or censoring	Pinterest does not report on this metric.
	TC-IM-220a.6	Quantitative		Number of government requests to remove content, percentage compliance with requests	Information about Pinterest’s response to government requests for information is contained in our biannual Transparency Report

Appendix B

SASB Index

Data Security	TC-IM-230a.1	Quantitative	Number, Percentage (%)	(1) Number of data breaches, (2) percentage involving personally identifiable information (PII), (3) number of users affected	Any data breach that materially impacted our operations would be disclosed in our quarterly and/or annual filings with the SEC. In 2023, there were none.
	TC-IM-230a.2	Discussion and Analysis	n/a	Description of approach to identifying and addressing data security risks, including use of third-party cybersecurity standards	Information about Pinterest’s approach to safety and security can be found in the “Positive Product” section of this report. For a discussion of certain risks we are exposed to in the normal course of our business activities, see our Form 10-K, Part I, Item 1A, “Risk Factors.”
Employee Recruitment, Inclusion & Performance	TC-IM-330a.1	Quantitative	Percentage (%)	Percentage of employees that are foreign nationals	Pinterest does not report on this metric.
	TC-IM-330a.2	Quantitative	Percentage (%)	Employee engagement as a percentage	Pinterest’s conducts surveys throughout the year of all employees to better understand their experiences at Pinterest. This information is used to make our team even stronger and to empower employees to grow and do their best work.
	TC-IM-330a.3	Quantitative	Percentage (%)	Percentage of gender and racial/ethnic group representation for (1) management, (2) technical staff, and (3) all other employees	Information about the diversity of Pinterest’s workforce (binary gender globally and race/ ethnicity in the US) is available on pages 15-21 of this report.
Intellectual Property Protection & Competitive Behaviour	TC-IM-520a.1	Quantitative	Presentation currency	Total amount of monetary losses as a result of legal proceedings associated with anticompetitive behaviour regulations	Any material monetary losses paid directly in connection with legal proceedings associated with anti-competitive behavior would be disclosed in our quarterly and/or annual filings with the SEC. In 2023, there were none.
Activity Metrics	TC-IM-000.A	Quantitative	See note	Entity-defined measure of user activity	498M Global Monthly Active Users (MAUs) for the year ended December 31, 2023.
	TC-IM-000.B	Quantitative	See note	(1) Data processing capacity, (2) percentage outsourced	Pinterest does not report on this metric.
	TC-IM-000.C	Quantitative	Petabytes, Percentage (%)	(1) Amount of data storage, (2) percentage outsourced	Pinterest does not report on this metric.

Appendix C

TCFD Index

The Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD) is a global organization which developed voluntary standards for disclosing climate-related financial risks. In 2023, the task force was disbanded, but the standards will be renewed under the International Sustainability Standards Board (ISSB) with oversight from the IFRS Foundation.

Pinterest has reported with reference to the 2021 TCFD recommendations. The following table summarizes specific information that addresses the disclosures recommended in the TCFD, including the publicly available source where each disclosure is referenced.

For a discussion of certain risks we are exposed to in the normal course of our business activities, see our Form 10-K, Part I, Item 1A, “Risk Factors.”

Information in this section is limited to Pinterest, Inc. and its wholly owned subsidiaries.

Core Elements	Recommended Disclosures	Pinterest’s Related Disclosures
Governance Disclose the organization’s governance around climate-related risks and opportunities.	a. Describe the board’s oversight of climate-related risks and opportunities.	Pinterest’s board is responsible for overseeing and reviewing our strategic direction and objectives. The Nominating and Corporate Governance Committee of the board, within its charter, has responsibility for the periodic review of Pinterest’s environmental, social and governance (“ESG”) strategy, goals, initiatives and reporting and receives updates from Pinterest’s management responsible for ESG and sustainability initiatives, which includes climate-related issues. The Audit and Risk Committee of the board oversees Pinterest’s financial reporting, which includes disclosures on our climate-related risks.
	b. Describe management’s role in assessing and managing climate-related risks and opportunities.	Our Chief Legal Officer and Business Affairs oversees decisions related to our sustainability strategy, which is led by our Corporate Affairs team. The Corporate Affairs team is led by our Sr. Director of Corporate Affairs and oversees Pinterest’s sustainability strategy and implementation, including our annual Greenhouse Gas (“GHG”) inventory, target setting, renewable energy strategy and cross-functional partnerships with leaders across the organization. Our Internal Audit team performs an annual company-wide enterprise risk assessment, in which climate risks are considered as part of the overall ESG risk description, and the findings of this assessment are shared with the CEO and Audit and Risk Committee annually.
Strategy Disclose the actual and potential impacts of climate-related risks and opportunities on the organization’s businesses, strategy, and financial planning where such information is material.	a. Describe the climate-related risks and opportunities the organization has identified over the short, medium, and long term.	Pinterest’s Corporate Affairs, Legal and Compliance teams help to assess regulatory issues associated with current or emerging climate-related legislation and the potential impacts on Pinterest’s ability to meet our goals. These teams also monitor ESG trends, market trends, and other issues that might impact Pinterest’s brand and reputation.
	b. Describe the impact of climate-related risks and opportunities on the organization’s businesses, strategy, and financial planning.	Our climate risk identification and assessment process is performed by the Corporate Affairs team in partnership with Management and a leading consulting firm. The process is considered and discussed as part of our company-wide enterprise risk assessment process. At this time, we have not identified near-term climate-related risks with the potential to have a substantive financial or strategic impact on our business. We will continue to look at additional ways to incorporate assessment of these factors in our risk management processes.

Appendix C

TCFD Index

Core Elements	Recommended Disclosures	Pinterest's Related Disclosures
<p>Strategy</p> <p>Disclose the actual and potential impacts of climate-related risks and opportunities on the organization's businesses, strategy, and financial planning where such information is material.</p>	<p>b. Describe the impact of climate-related risks and opportunities on the organization's businesses, strategy, and financial planning.</p> <hr/> <p>c. Describe the resilience of the organization's strategy, taking into consideration different climate-related scenarios, including a 2°C or lower scenario.</p>	<p>Business Area: Operations</p> <p>Pinterest is committed to best-in-class sustainable operations by achieving our goal of continuing to source 100% renewable electricity in 2023 and beyond, and striving to source renewable energy locally whenever possible, prioritizing office spaces that are highly rated and certified by the likes of LEED, BREEAM and Energy Star. Pinterest also set a 39% absolute reduction goal for Scope 1 and 2 emissions by 2027, which is a validated science-based target.</p> <p>Business Area: Supply Chain</p> <p>Pinterst is committed to understand and influence the sustainability and climate-related risks and opportunities of our supply chain. As an example, Pinterest included purchased goods and services in its GHG inventory. In 2021, emissions from our corporate supply chain were 121,061 tCO₂e, or 93% of our total footprint.</p> <p>To further integrate climate-related risks and opportunities into our supply chain strategy, Pinterest has committed to achieve a 70% reduction in Scope 3 GHG emissions per dollar of gross profit from a 2019 base year by 2027. Pinterest plans to inventory and segment suppliers based on climate and sustainability maturity, engage select suppliers to set targets and incentivize climate action, and leverage its negotiating power in supply chain agreements to contribute to this Scope 3 target. In 2023, Pinterest incorporated priority climate-related questions into its vendor selection process, in order to develop a comprehensive understanding of potential suppliers' sustainability commitments and goals. This screening criteria applies to strategic supplier partnerships and is periodically reviewed for existing vendors.</p> <hr/> <p>Pinterest has set near-term science-based targets ("SBTs") aligned with a 1.5°C scenario, which includes absolute reduction targets for Scope 1 and 2.</p> <p>We intend to conduct an initial climate risk assessment in 2024. This assessment will help us understand the best way to apply climate-related scenario analysis to inform business strategy. We intend to use this research to inform relevant scenario selection for broader analysis, and evaluate impacts accordingly, including potential opportunities for our business.</p>

Appendix C

TCFD Index

Core Elements	Recommended Disclosures	Pinterest's Related Disclosures
Risk Management Disclose how the organization identifies, assesses, and manages climate-related risks.	a. Describe the organization's processes for identifying and assessing climate-related risks.	The Pinterest Corporate Affairs team, along with others in relevant functions within the Company, evaluates climate-related risks and opportunities, analyzes them in the context of our business, develops recommendations as appropriate, and escalates them for oversight by senior management and the board. The team, in consultation with the Legal and Compliance teams, assesses regulatory issues associated with current or emerging climate-related legislation. We intend to conduct an initial climate risk assessment in 2024. This evaluation will look at a range of climate risks as defined by the Task Force on Climate-Related Disclosures, including physical, regulatory, reputational, market, legal and transitional risks.
	b. Describe the organization's processes for managing climate-related risks.	The Corporate Affairs team, in addition to their role outlined in Section (a) above, develops management plans to address these issues accordingly.
Metrics and Targets Disclose the metrics and targets used to assess and manage relevant climate-related risks and opportunities where such information is material.	a. Disclose the metrics used by the organization to assess climate-related risks and opportunities in line with its strategy and risk management process.	We monitor metrics related to our public environmental targets, including total energy consumed; renewable energy percent; grid electricity percent, Scope 1, 2, and 3 GHG emissions; intensity targets; and progress against our Science Based Targets. For a historical view of our metrics, please view pages 47-50 of this ESG Impact Report.
	b. Disclose Scope 1, Scope 2 and, if appropriate, Scope 3 greenhouse gas (GHG) emissions and the related risks.	Please see page 47 of this ESG Impact Report for our GHG emissions summary.
	c. Describe the targets used by the organization to manage climate-related risks and opportunities and performance against targets.	Our climate-related targets include: <ul style="list-style-type: none"> Validated by the Science Based Targets initiative in 2023, our near-term science-based targets (SBTs) are aligned with 1.5°C across all three scopes of emissions. Reduce absolute scope 1 and 2 GHG emissions 39% by 2027, from a 2019 base year. Increase active annual sourcing of renewable electricity from 34% in 2019 to 100% by 2023 and maintain through 2030. Reduce scope 3 GHG emissions 70% per USD gross profit by 2027, from a 2019 base year.

